



Beschlussvorlage der Verwaltung

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Finanzen	Dirk Lahser	27.01.2020	2020/20/012

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Vorberatung	FA	04.02.2020	Öffentlich
Anhörung	HA	06.02.2020	Nichtöffentlich
Entscheidung	SVV	27.02.2020	Öffentlich

Bezeichnung: Haushaltssatzung 2020 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die beigefügte Haushaltssatzung für den doppischen Haushaltsplan 2020 mit seinen Bestandteilen und Anlagen gemäß §§ 45 ff. Kommunalverfassung und gem. § 1 Gemeindehaushaltsverordnung- Doppik des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Problembeschreibung/Begründung:

siehe Anlagen; Erläuterungen werden durch den Leiter Finanzen gegeben.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs-Folgekosten)	Jährliche Folgekosten/lasten	Finanzierung		
		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastungen (Mittelabfluss, Kapitalsdienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten)
€	€	€	€	€

Veranschlagung 2020	nein	ja, mit €	Produktkonto
Im Ergebnisplan	im Finanzplan		

Anlagen:

**Haushaltssatzung
Haushaltsplan
2020
für die
Stadt Ostseebad Kühlungsborn**



INHALTSVERZEICHNIS

HAUSHALTSSATZUNG	1 - 4
ERGEBNISHAUSHALT	5 - 6
ÜBERSICHT ÜBER DIE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN	7 - 9
FINANZHAUSHALT	1 - 11
ÜBERSICHT ÜBER DIE TEILHAUSHALTE	12 - 14
TEILHAUSHALTE MIT ÜBERSICHT ÜBER DIE ZUGEORDNETEN PRODUKTE SOWIE PRODUKTHAUSHALT	15 - 70
INVESTITIONSPROGRAMM UND -ÜBERSICHT	71 - 169
STELLENPLAN MIT ANLAGEN	170 - 173

ANLAGEN

Vorbericht	Anlage A Seite 1 - 27
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum 1. Januar 2020 und zum 31. Dezember 2020	Anlage B Seite 1
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zum 1. Januar 2020 und zum 31. Dezember 2020	Anlage C Seite 1
Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2020 sowie im Finanzplanungszeitraum	Anlage D Seite 1 - 3
Wirtschaftsplan 2020 der Nordbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH	Anlage E Seite 1 - 23
Geprüfter Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der Nordbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH	Anlage F Seite 1 - 24
Wirtschaftsplan 2020 der Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn	Anlage G Seite 1 - 24
Übersicht über die Wirtschaftslage und voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Stadt Kühlungsborn nicht mit beherrschendem Einfluss beteiligt ist hier: Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH	Anlage H Seite 1 - 3
Datenauswertung aus RUBIKON Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde	Anlage I Seite 1 - 2

**Haushaltssatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn
für das Haushaltsjahr 2020**

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M – V) wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 27.02.2020 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	17.196.200 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	17.126.700 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	69.500 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	15.717.000 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen ¹ von	15.479.900 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	237.100 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.852.000 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	4.340.700 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-2.488.700 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

¹ einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 3**Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4**Kassenkredite**

Kassenkredite werden nicht beansprucht

§ 5**Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen
(Grundsteuer A) auf 200 v. H.
 - b) für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf 350 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 300 v. H.

§ 6**Stellen gemäß Stellenplan**

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 37,3125 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Weitere Vorschriften

Gemäß § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik werden folgende Regelungen zur Deckungsfähigkeit getroffen:

- Die Ansätze für die bilanziellen Abschreibungen werden über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
- Die Ansätze für die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, entsprechend gilt dies auch für die in diesem Zusammenhang stehenden Ansätze für Auszahlungen.
- Die Ansätze für die Sach- und Dienstleistungsaufwendungen werden über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, entsprechend gilt dies auch für die in diesem Zusammenhang stehenden Ansätze für Auszahlungen.
- Die Ansätze für die sonstigen laufenden Aufwendungen werden über die Teilhaushalte hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt, entsprechend gilt dies auch für die in diesem Zusammenhang stehenden Ansätze für Auszahlungen.

Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden folgende Regelungen zur Deckungsfähigkeit getroffen:

- Alle Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind innerhalb des jeweiligen Teilfinanzhaushaltes gegenseitig deckungsfähig.

Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden folgende Regelungen zur Deckungsfähigkeit getroffen:

- Minderauszahlungen bei den Ansätzen für ordentliche Auszahlungen in den Positionen „Sach- und Dienstleistungen“, „Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen“ und „sonstige (laufende) Auszahlungen“ des jeweiligen Teilfinanzhaushalts können für Mehrauszahlungen bei Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen desselben Teilfinanzhaushalts verwendet werden.

Im laufenden Haushaltsjahr ist die Eröffnung und Bebuchung neuer Produktsachkonten möglich. Das gilt auch für Produktsachkonten, die aufgrund unrichtiger Zuordnung korrigiert werden müssen. Die Deckung ist im Teilhaushalt durch Aufnahme in den Deckungskreis ohne Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel zu gewährleisten.

Zweckgebundene Mehrerträge berechtigen zu zweckgebundenen Mehraufwendungen. Die gilt für Ein- und Auszahlungen entsprechend (§ 13 Abs. 2 und 4 GemHVO-Doppik).

Gemäß § 4 Abs. 7 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von EUR 100.000 für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.

Im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V gilt eine Abweichung vom Stellenplan als geringfügig, wenn sie zwei Stellen nicht übersteigt.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 26.425.846 EUR.
2. Zum Finanzhaushalt
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 4.162.791 EUR.
3. Zum Eigenkapital
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 60.939.965 EUR.

Ort, Datum

Siegel

Bürgermeister



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Kontonummer
			2018	2019	2020	2021	2022	2023	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.870.032,44	8.937.700	8.668.700	8.794.800	8.916.200	9.071.500	40
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	703.040,07	1.428.700	1.350.700	1.335.700	1.327.500	1.326.100	41
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	3.468,32	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	42
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.696.373,53	4.741.700	4.759.400	4.758.700	4.757.900	4.756.300	43
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	796.144,70	795.400	806.500	832.800	832.800	832.800	441.443,44 4.445,448
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	704.884,22	631.000	570.500	570.500	568.500	571.500	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	138.088,68	113.400	63.900	63.600	63.600	63.200	47
10.	+	Sonstige laufende Erträge	605.801,75	875.500	973.700	466.200	458.200	466.200	46
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	16.517.833,71	17.526.200	17.196.200	16.825.100	16.927.500	17.090.400	
12.	-	Personalaufwendungen	1.871.432,06	2.159.400	2.211.800	2.277.400	2.353.600	2.416.100	50
13.	-	Versorgungsaufwendungen	95.708,99	104.200	89.000	89.900	90.400	89.800	51
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.740.591,09	2.399.100	2.615.400	2.493.500	2.493.600	2.493.700	52
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.563.500	1.582.900	1.577.700	1.550.900	1.522.900	53
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	14.136,23	0	0	0	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	8.484.090,32	9.173.500	9.295.400	8.741.600	8.760.600	8.778.600	54
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	16.206,16	41.400	6.000	6.000	6.000	6.000	57
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	1.272.054,82	1.133.100	1.326.200	1.112.700	1.002.300	1.002.300	56
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	13.494.219,67	16.574.200	17.126.700	16.298.800	16.257.400	16.309.400	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 11 und 21)	3.023.614,04	952.000	69.500	526.300	670.100	781.000	
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	3.023.614,04	952.000	69.500	526.300	670.100	781.000	
26.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
27.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
28.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
29.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
30.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	3.023.614,04	952.000	69.500	526.300	670.100	781.000	
nachrichtlich									
32.		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	22.380.732,94	25.404.346	26.356.346	26.425.846	26.952.146	27.622.246	



Ergebnishaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	Kontonummer
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	25.404.346,98	26.356.346	26.425.846	26.952.146	27.622.246	28.403.246	



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Kontonummer
			2018	2019	2020	2021	2022	2023	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
	1	2	3	4	5	6			
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.870.032,44	8.937.700	8.668.700	8.794.800	8.916.200	9.071.500	40
		darunter:							
	1.1	Grundsteuer A	8.472,12	8.400	8.000	8.000	8.000	8.000	(4011)
	1.2	Grundsteuer B	1.185.386,44	1.170.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	(4012)
	1.3	Gewerbsteuer	4.226.764,46	4.100.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	(4013)
	1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.170.077,82	2.310.400	2.373.500	2.499.700	2.621.100	2.776.400	(4021)
	1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	491.678,61	552.300	587.100	587.000	587.000	587.000	(4022)
	1.6	Sonstige Gemeindesteuern	498.826,91	500.100	500.100	500.100	500.100	500.100	(403)
	1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	288.826,08	296.500	0	0	0	0	(4052)
	1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	(40541)
	1.9	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen und Sozialhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(40542)
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	703.040,07	1.428.700	1.350.700	1.335.700	1.327.500	1.326.100	41
		darunter:							
	2.1	Schlüsselzuweisungen	69.518,66	0	190.900	190.900	190.900	190.900	(411)
	2.2	Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(412)
	2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	632.021,41	637.100	357.300	357.300	357.300	357.300	(413)
	2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.500,00	0	0	0	0	0	(414)
	2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4161)
	2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	(4162)
	2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	791.600	802.500	787.500	779.300	777.900	(415)
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	3.468,32	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	42
		darunter:							
	3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(421)
	3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(422)
	3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(423)
	3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	3.468,32	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	(424)
	3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	(425)
	3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(426)
	3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(427)
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.696.373,53	4.741.700	4.759.400	4.758.700	4.757.900	4.756.300	43
		darunter:							
	4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	112.837,65	103.800	93.200	93.200	93.200	93.200	(431)
	4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	492.822,38	395.800	425.600	425.600	425.600	425.600	(432)
	4.3	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	125.100	123.600	122.900	122.100	120.500	(437)
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	796.144,70	795.400	806.500	832.800	832.800	832.800	441, 443, 444, 445, 448
		darunter:							
	5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	796.144,70	795.400	806.500	832.800	832.800	832.800	(441)



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung
			2018	2019	2020	2021	2022	2023	Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
	5.2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	(443)
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	704.884,22	631.000	570.500	570.500	568.500	571.500	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	138.088,68	113.400	63.900	63.600	63.600	63.200	47
darunter:									
	9.1	Zinserträge	61.773,70	63.400	13.900	13.600	13.600	13.200	(471, 472, 479)
	9.2	Sonstige Finanzerträge	76.314,98	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	(473 - 479)
10.	+	Sonstige laufende Erträge	605.801,75	875.500	973.700	466.200	458.200	466.200	46
darunter:									
	10.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	92,66	440.400	514.100	100	100	100	(461)
	10.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	25.865,35	1.500	26.000	32.500	24.500	32.500	(4661)
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	16.517.833,71	17.526.200	17.196.200	16.825.100	16.927.500	17.090.400	
12.	-	Personalaufwendungen	1.871.432,06	2.159.400	2.211.800	2.277.400	2.353.600	2.416.100	50
darunter:									
	12.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	90.100	83.400	70.400	49.500	42.500	(507)
13.	-	Versorgungsaufwendungen	95.708,99	104.200	89.000	89.900	90.400	89.800	51
darunter:									
	13.1	Versorgungsaufwendungen	84.828,99	87.200	72.500	73.400	73.900	73.300	(511)
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.740.591,09	2.399.100	2.615.400	2.493.500	2.493.600	2.493.700	52
darunter:									
	14.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	347.132,20	467.000	534.000	536.500	539.000	546.500	(522)
	14.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.216.142,02	1.669.300	1.789.400	1.665.700	1.657.300	1.643.900	(523)
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.563.500	1.582.900	1.577.700	1.550.900	1.522.900	53
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	14.136,23	0	0	0	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	8.484.090,32	9.173.500	9.295.400	8.741.600	8.760.600	8.778.600	54
darunter:									
	17.1	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.069.776,78	1.222.500	1.656.400	1.070.600	1.089.600	1.107.600	(541)
	17.2	Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	(542)
	17.3	Gewerbesteuerumlage	450.097,32	478.000	467.000	467.000	467.000	467.000	(5431)
	17.4	Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	(5441)
	17.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	3.005.959,41	3.369.000	3.068.000	3.100.000	3.100.000	3.100.000	(54421)
	17.6	Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0	(54422)
	17.7	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	(5443)
	17.8	Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	(5449)
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
darunter:									
	18.1	Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(551)
	18.2	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(552)
	18.3	Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(553)
	18.4	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(554)
	18.5	Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(555)
	18.6	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(556)
	18.7	Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(557)
	18.8	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(558)
	18.9	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(559)
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	16.206,16	41.400	6.000	6.000	6.000	6.000	57
darunter:									
	19.1	Zinsaufwendungen	8.763,16	11.400	1.000	1.000	1.000	1.000	(571 - 579)
	19.2	Sonstige Finanzaufwendungen	7.443,00	30.000	5.000	5.000	5.000	5.000	(571 - 579)
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	1.272.054,82	1.133.100	1.326.200	1.112.700	1.002.300	1.002.300	56
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	13.494.219,67	16.574.200	17.126.700	16.298.800	16.257.400	16.309.400	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	3.023.614,04	952.000	69.500	526.300	670.100	781.000	
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummern 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	3.023.614,04	952.000	69.500	526.300	670.100	781.000	
26.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
27.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
darunter:									
	27.1	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(4922)
28.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
29.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
30.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	3.023.614,04	952.000	69.500	526.300	670.100	781.000	
nachrichtlich									
32.		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	22.380.732,94	25.404.346	26.356.346	26.425.846	26.952.146	27.622.246	
33.		Ergebnisvortrag (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	25.404.346,98	26.356.346	26.425.846	26.952.146	27.622.246	28.403.246	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Erläuterung
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	
			Haushalts-	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	dritten	
			vorvorjahres	einschl.	jahres	folgejahres	Haushalts-	Haushalts-	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-	
		1	2	3	4	5	6	nummer	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.516.540,04	8.937.700	8.668.700	8.794.800	8.916.200	9.071.500	60
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	703.039,89	637.100	548.200	548.200	548.200	548.200	61
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	3.468,32	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	62
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.668.721,71	4.603.600	4.622.800	4.622.800	4.622.800	4.622.800	63
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	795.215,99	795.400	806.500	832.800	832.800	832.800	641,648
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	697.485,95	631.000	570.500	570.500	568.500	571.500	642,648
7.	+	Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	-	Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	99.549,07	113.400	63.900	63.600	63.600	63.200	67
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	585.538,21	433.600	433.600	433.600	433.600	433.600	66 / 669
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	16.069.559,18	16.154.600	15.717.000	15.869.100	15.988.500	16.146.400	
11.	-	Personalauszahlungen	1.870.476,83	2.069.300	2.128.400	2.207.000	2.304.100	2.373.600	70
12.	-	Versorgungsauszahlungen	96.452,58	120.500	109.500	111.400	112.400	114.300	71
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.750.418,47	2.379.100	2.615.400	2.493.500	2.493.600	2.493.700	72
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	8.582.782,33	9.173.500	9.295.400	8.741.600	8.760.600	8.778.600	74
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	12.602,69	41.400	6.000	6.000	6.000	6.000	77
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	858.395,83	1.133.100	1.325.200	1.111.700	1.001.300	1.001.300	76 / 7695
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	13.171.128,73	14.916.900	15.479.900	14.671.200	14.678.000	14.767.500	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	2.898.430,45	1.237.700	237.100	1.197.900	1.310.500	1.378.900	
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	669
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	3.700,00	0	0	0	0	0	7695
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	2.894.730,45	1.237.700	237.100	1.197.900	1.310.500	1.378.900	
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	367.286,99	653.200	1.250.300	1.713.700	911.500	581.000	681, 683
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	84.805,63	86.000	0	0	0	0	682, 683
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	80.236,27	490.000	513.000	0	0	0	685
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	26.250,00	42.000	88.700	88.900	88.600	88.900	687
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	688
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	689
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	558.578,89	1.271.200	1.852.000	1.802.600	1.000.100	669.900	
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	40.843,95	4.000	442.200	4.000	4.000	4.000	781 + 784
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	2.248.507,13	3.543.600	3.385.500	3.206.000	1.703.000	203.000	785
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	100.000,00	400.000	513.000	0	0	0	786
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	700.000,00	270.800	0	0	0	0	787
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	788
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	789
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	3.089.351,08	4.218.400	4.340.700	3.210.000	1.707.000	207.000	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Kontonummer	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-2.530.772,19	-2.947.200	-2.488.700	-1.407.400	-706.900	462.900	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	363.958,26	-1.709.500	-2.251.600	-209.500	603.600	1.841.800	
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691 + 692
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	106.138,58	100.600	0	0	0	0	791 + 792
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	860.200	0	0	0	0	791 + 792
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	-106.138,58	-960.800	0	0	0	0	
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	20.909,30	0	0	0	0	0	699 / 799
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	278.728,98	-2.670.300	-2.251.600	-209.500	603.600	1.841.800	
nachrichtlich:									
47.		Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)	2.788.591,87	1.137.100	237.100	1.197.900	1.310.500	1.378.900	
48.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres	0,00	2.788.591	3.925.691	4.162.791	5.360.691	6.671.191	
49.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)	2.788.591,87	3.925.691	4.162.791	5.360.691	6.671.191	8.050.091	
darunter:									
		Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlung in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	
		Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	



Übersicht über die Teilhaushalte 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

	Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5
		1	2	3	4	5
		Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung	Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen	Teilhaushalt 3 Bürgerdienste	Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
	in €	in €	in €	in €	in €	in €
	1	2	3	4	5	6

Übersicht über die Teilergebnishaushalte

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)					
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.668.700	0	8.668.700	0	0
2	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.350.700	0	548.200	25.600	132.500
3	+	Erträge der sozialen Sicherung	2.800	0	0	0	2.800
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.759.400	2.000	4.104.000	131.600	33.200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	806.500	576.000	0	30.400	113.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	570.500	45.500	33.000	21.600	437.400
9	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	63.900	0	63.900	0	0
10	+	Sonstige laufende Erträge	973.700	539.000	291.000	143.700	0
11	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	17.196.200	1.162.500	13.708.800	352.900	718.900
12	-	Personalaufwendungen	2.211.800	472.900	336.100	612.700	403.400
13	-	Versorgungsaufwendungen	89.000	89.000	0	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.615.400	14.500	24.000	328.800	848.900
15	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.582.900	34.100	7.800	84.500	407.900
16	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
17	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.295.400	0	8.239.000	3.000	1.053.400
19	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.000	0	6.000	0	0
20	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	1.326.200	197.900	56.800	308.100	143.400
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	17.126.700	808.400	8.669.700	1.337.100	2.857.000
22	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	69.500	354.100	5.039.100	-984.200	-2.138.100
25	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	69.500	354.100	5.039.100	-984.200	-2.138.100
28	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	69.500	354.100	5.039.100	-984.200	-2.138.100

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.668.700	0	8.668.700	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	548.200	0	548.200	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	2.800	0	0	0	2.800
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.622.800	2.000	4.104.000	118.600	33.200
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	806.500	576.000	0	30.400	113.000



Übersicht über die Teilhaushalte 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

		Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	
			1	2	3	4	5	
			Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung	Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen	Teilhaushalt 3 Bürgerdienste	Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
Übersicht über die Teilfinanzhaushalte								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	570.500	45.500	33.000	21.600	437.400	33.000
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	63.900	0	63.900	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	433.600	0	291.000	142.600	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	15.717.000	623.500	13.708.800	313.200	586.400	485.100
11.	-	Personalauszahlungen	2.128.400	429.700	336.100	584.500	403.400	374.700
12.	-	Versorgungsauszahlungen	109.500	109.500	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.615.400	14.500	24.000	328.800	848.900	1.399.200
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	9.295.400	0	8.239.000	3.000	1.053.400	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.000	0	6.000	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	1.325.200	197.900	56.800	307.100	143.400	620.000
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	15.479.900	751.600	8.661.900	1.223.400	2.449.100	2.393.900
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	237.100	-128.100	5.046.900	-910.200	-1.862.700	-1.908.800
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	237.100	-128.100	5.046.900	-910.200	-1.862.700	-1.908.800
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	237.100	-128.100	5.046.900	-910.200	-1.862.700	-1.908.800
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.250.300	0	790.300	15.000	0	445.000
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	513.000	513.000	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	88.700	0	88.700	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	1.852.000	513.000	879.000	15.000	0	445.000
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	442.200	16.200	400.000	2.500	13.500	10.000
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	3.385.500	103.000	0	196.100	196.400	2.890.000
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	513.000	0	513.000	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	4.340.700	119.200	913.000	198.600	209.900	2.900.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-2.488.700	393.800	-34.000	-183.600	-209.900	-2.455.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.251.600	265.700	5.012.900	-1.093.800	-2.072.600	-4.363.800
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0	0



Übersicht über die Teilhaushalte 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

		Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	Teilhaushalt 1 -5	
			1	2	3	4	5	
			Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung	Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen	Teilhaushalt 3 Bürgerdienste	Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
Übersicht über die Teilfinanzhaushalte								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-2.251.600	265.700	5.012.900	-1.093.800	-2.072.600	-4.363.800



Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

Produktverantwortlicher / Dienststelle			Herr Phillip Reimer für 11100, 12100 Frau Marlis Zander für 11107 Herr Erik Storch für 11200 Frau Kristin Klimt und Frau Sarah Gross für 11402 Herr Tim Nahrstedt für 11404					
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			11100 Verwaltungssteuerung, 11107 Personalvertretung, 11200 Personalwesen, 11402 Liegenschaften Verträge, 11404 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 12100 Statistik und Wahlen					
Verantwortliche/r Teilhaushalte			Herr Rüdiger Kozyan / Herr Dirk Lahser					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.694,50	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	568.568,66	570.200	576.000	600.000	600.000	600.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.298,64	43.000	45.500	48.500	45.500	48.500
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	440.200	539.000	31.000	23.000	31.000
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	614.561,80	1.056.400	1.162.500	681.500	670.500	681.500
12.	-	Personalaufwendungen	371.229,64	506.600	472.900	514.000	589.600	604.400
13.	-	Versorgungsaufwendungen	95.708,99	104.200	89.000	89.900	90.400	89.800
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.011,46	14.000	14.500	13.200	13.300	13.500
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	19.700	34.100	42.500	41.700	38.900
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,08	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	80.300,46	160.400	197.900	175.000	160.600	160.600
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	561.250,63	804.900	808.400	834.600	895.600	907.200
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	53.311,17	251.500	354.100	-153.100	-225.100	-225.700
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	53.311,17	251.500	354.100	-153.100	-225.100	-225.700
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	53.311,17	251.500	354.100	-153.100	-225.100	-225.700



Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.694,50	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	570.413,29	570.200	576.000	600.000	600.000	600.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.613,94	43.000	45.500	48.500	45.500	48.500
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	614.721,73	616.200	623.500	650.500	647.500	650.500
11.	-	Personalauszahlungen	370.169,64	433.300	429.700	472.500	547.600	561.900
12.	-	Versorgungsauszahlungen	96.452,58	120.500	109.500	111.400	112.400	114.300
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.327,24	14.000	14.500	13.200	13.300	13.500
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	88.102,78	160.400	197.900	175.000	160.600	160.600
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	568.052,24	728.200	751.600	772.100	833.900	850.300
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	46.669,49	-112.000	-128.100	-121.600	-186.400	-199.800
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	3.700,00	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	42.969,49	-112.000	-128.100	-121.600	-186.400	-199.800
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	42.969,49	-112.000	-128.100	-121.600	-186.400	-199.800
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	19.521,00	490.000	513.000	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	19.521,00	490.000	513.000	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.256,64	4.000	16.200	4.000	4.000	4.000
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	53.235,50	1.598.000	103.000	8.000	8.000	8.000



Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	54.492,14	1.602.000	119.200	12.000	12.000	12.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-34.971,14	-1.112.000	393.800	-12.000	-12.000	-12.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	7.998,35	-1.224.000	265.700	-133.600	-198.400	-211.800
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0,00	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	7.998,35	-1.224.000	265.700	-133.600	-198.400	-211.800



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	1	11100	11107	11200	11402	11404
		Verwaltungssteuerung	Personalvertretung	Personalwesen	Liegenschaften - Vertragswesen	Technikunterstützungs- Informationsverarbeitung
	in €	in €				

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	0	0	2.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	576.000	0	0	576.000	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.500	18.000	0	3.500	2.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	539.000	25.000	0	514.000	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.162.500	43.000	0	1.095.500	2.000
12.	-	Personalaufwendungen	472.900	255.500	7.900	91.400	43.500
13.	-	Versorgungsaufwendungen	89.000	89.000	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.500	500	0	7.000	7.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	34.100	0	0	1.800	6.000
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	197.900	87.000	7.700	4.900	40.300
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	808.400	432.000	15.600	62.700	144.700
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	354.100	-389.000	-15.600	-42.700	950.800
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	354.100	-389.000	-15.600	-42.700	950.800
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	354.100	-389.000	-15.600	-42.700	950.800

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)



Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	1	11100	11107	11200	11402	11404
		Verwaltungssteuerung	Personalvertretung	Personalwesen	Liegenschaften - Vertragswesen	Technikerunterstützung Informationsverarbeitung
	in €	in €				

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	0	0	0	2.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	576.000	0	0	0	576.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.500	18.000	0	20.000	2.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	623.500	18.000	0	20.000	2.000
11.	-	Personalauszahlungen	429.700	212.300	7.900	56.000	43.500
12.	-	Versorgungsauszahlungen	109.500	109.500	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.500	500	0	0	7.000
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	197.900	87.000	7.700	4.900	47.000
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	751.600	409.300	15.600	60.900	97.500
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-128.100	-391.300	-15.600	-40.900	-95.500
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-128.100	-391.300	-15.600	-40.900	-95.500
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-128.100	-391.300	-15.600	-40.900	-95.500
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	513.000	0	0	0	513.000
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	1	11100	11107	11200	11402	11404
		Verwaltungssteuerung	Personalvertretung	Personalwesen	Liegenschaften - Vertragswesen	Technikunterstützung Informationsverarbeitung
	in €	in €				

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	513.000	0	0	0	513.000	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	16.200	0	0	1.200	0	15.000
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	103.000	0	0	0	25.000	78.000
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	119.200	0	0	1.200	25.000	93.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	393.800	0	0	-1.200	488.000	-93.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	265.700	-391.300	-15.600	-42.100	930.800	-188.500
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	265.700	-391.300	-15.600	-42.100	930.800	-188.500



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

	Produkt (wesentlich)					
	12100					
	Statistik und Wahlen					
	in €					

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)				
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0			
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0			
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0			
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0			
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000			
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0			
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0			
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0			
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0			
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0			
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.000			
12.	-	Personalaufwendungen	18.600			
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0			
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0			
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.300			
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0			
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0			
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0			
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	11.000			
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	30.900			
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-28.900			
23.	+	Außerordentliche Erträge	0			
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0			
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-28.900			
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0			
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0			
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-28.900			

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)
-----	--	--



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

		Produkt (wesentlich)					
		12100					
		Statistik und Wahlen					
		in €					
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung)							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0				
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0				
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0				
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0				
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0				
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000				
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0				
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0				
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0				
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0				
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.000				
11.	-	Personalauszahlungen	18.600				
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0				
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0				
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0				
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0				
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0				
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	11.000				
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	29.600				
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-27.600				
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0				
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0				
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-27.600				
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0				
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-27.600				
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0				
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0				
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0				
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0				
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0				
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0				
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0				
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0				



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung

	Produkt (wesentlich)					
	12100					
	Statistik und Wahlen					
	in €					

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0				
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0				
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0				
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0				
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0				
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0				
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0				
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0				
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0				
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-27.600				
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0				
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0				
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0				
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0				
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0				
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-27.600				



Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

Produktverantwortlicher / Dienststelle			Herr Dirk Lahser 11601, 54000, 57500, 62300, 62600 Frau Anja Lindemann 11602, 61200 Frau Sabine Behrens 61100					
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			11601 Finanzen, 11602 Zahlungsabwicklung, 54000 Konzessionsabgaben, 57500 Tourismus, 61000 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen, 61200 Sonst. allg. Finanzwirtschaft, 62300 Eigenbetrieb KSK, 62600 Anteile an Unternehmen, Wertpapiere					
Verantwortliche/r Teilhaushalte			Herr Dirk Lahser					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.870.032,44	8.937.700	8.668.700	8.794.800	8.916.200	9.071.500
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	701.540,07	637.100	548.200	548.200	548.200	548.200
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.077.826,26	4.104.000	4.104.000	4.104.000	4.104.000	4.104.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.103,18	46.100	33.000	33.000	33.000	33.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	138.088,68	113.400	63.900	63.600	63.600	63.200
10.	+	Sonstige laufende Erträge	390.086,84	291.000	291.000	291.000	291.000	291.000
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	14.214.677,47	14.129.300	13.708.800	13.834.600	13.956.000	14.110.900
12.	-	Personalaufwendungen	295.960,04	321.600	336.100	346.000	355.000	364.000
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.434,98	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	6.400	7.800	6.800	6.800	6.800
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	5.574,14	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	7.614.313,54	8.051.000	8.239.000	7.671.000	7.671.000	7.671.000
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	16.206,16	41.400	6.000	6.000	6.000	6.000
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	475.301,51	55.300	56.800	56.800	56.800	56.800
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	8.429.790,37	8.499.700	8.669.700	8.110.600	8.119.600	8.128.600
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	5.784.887,10	5.629.600	5.039.100	5.724.000	5.836.400	5.982.300
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	5.784.887,10	5.629.600	5.039.100	5.724.000	5.836.400	5.982.300
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der	5.784.887,10	5.629.600	5.039.100	5.724.000	5.836.400	5.982.300



Teilergebnishaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

	Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)							
--	---	--	--	--	--	--	--	--



Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.516.540,04	8.937.700	8.668.700	8.794.800	8.916.200	9.071.500
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	701.539,89	637.100	548.200	548.200	548.200	548.200
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.037.843,15	4.104.000	4.104.000	4.104.000	4.104.000	4.104.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.386,47	46.100	33.000	33.000	33.000	33.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	99.549,07	113.400	63.900	63.600	63.600	63.200
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	370.570,18	291.000	291.000	291.000	291.000	291.000
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	13.760.428,80	14.129.300	13.708.800	13.834.600	13.956.000	14.110.900
11.	-	Personalauszahlungen	295.960,04	321.600	336.100	346.000	355.000	364.000
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.117,69	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	7.707.981,84	8.051.000	8.239.000	7.671.000	7.671.000	7.671.000
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	12.602,69	41.400	6.000	6.000	6.000	6.000
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	43.347,08	55.300	56.800	56.800	56.800	56.800
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	8.082.009,34	8.493.300	8.661.900	8.103.800	8.112.800	8.121.800
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	5.678.419,46	5.636.000	5.046.900	5.730.800	5.843.200	5.989.100
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	5.678.419,46	5.636.000	5.046.900	5.730.800	5.843.200	5.989.100
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	5.678.419,46	5.636.000	5.046.900	5.730.800	5.843.200	5.989.100
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	303.786,99	299.700	790.300	693.700	661.500	581.000
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	26.250,00	42.000	88.700	88.900	88.600	88.900
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	330.036,99	341.700	879.000	782.600	750.100	669.900
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	400.000	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	100.000,00	400.000	513.000	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	700.000,00	270.800	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	800.000,00	670.800	913.000	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-469.963,01	-329.100	-34.000	782.600	750.100	669.900
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	5.208.456,45	5.306.900	5.012.900	6.513.400	6.593.300	6.659.000
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	106.138,58	100.600	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	860.200	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	-106.138,58	-960.800	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	5.102.317,87	4.346.100	5.012.900	6.513.400	6.593.300	6.659.000



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	2	11601	11602	54000	57500	61100
		Finanzen	Zahlungsabwicklung	Konzessionsabgaben Rosstocker Stadtwerke/ e-on/ e.dis AG	Tourismus	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.668.700	0	0	0	8.668.700
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	548.200	0	0	0	548.200
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.104.000	0	0	4.104.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000	0	8.000	25.000	0
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	63.900	0	0	0	10.000
10.	+	Sonstige laufende Erträge	291.000	0	25.000	266.000	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	13.708.800	0	33.000	266.000	4.129.000
12.	-	Personalaufwendungen	336.100	206.900	97.100	0	32.100
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.000	0	24.000	0	0
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	7.800	1.100	2.100	0	4.600
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	8.239.000	0	0	0	4.704.000
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.000	0	0	0	5.000
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	56.800	21.000	35.300	0	0
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	8.669.700	229.000	158.500	0	4.740.700
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	5.039.100	-229.000	-125.500	266.000	-611.700
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	5.039.100	-229.000	-125.500	266.000	-611.700
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	5.039.100	-229.000	-125.500	266.000	-611.700

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)
-----	--	---



Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	2	11601	11602	54000	57500	61100
		Finanzen	Zahlungsabwicklung	Konzessionsabgaben Roslocker Stadtwerke/ e-on/ e.dis AG	Tourismus	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.668.700	0	0	0	8.668.700
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	548.200	0	0	0	548.200
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.104.000	0	0	0	4.104.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000	0	8.000	0	25.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	63.900	0	0	0	10.000
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	291.000	0	25.000	266.000	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	13.708.800	0	33.000	266.000	4.129.000
11.	-	Personalauszahlungen	336.100	206.900	97.100	0	32.100
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.000	0	24.000	0	0
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	8.239.000	0	0	0	4.704.000
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.000	0	0	0	5.000
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	56.800	21.000	35.300	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	8.661.900	227.900	156.400	0	4.736.100
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	5.046.900	-227.900	-123.400	266.000	-607.100
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	5.046.900	-227.900	-123.400	266.000	-607.100
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	5.046.900	-227.900	-123.400	266.000	-607.100
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	790.300	0	0	0	790.300
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	88.700	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	2	11601	11602	54000	57500	61100
		Finanzen	Zahlungsabwicklung	Konzessionsabgaben Roslocker Stadwerke/ e-on/ e.dis AG	Tourismus	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	879.000	0	0	0	790.300
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	400.000	0	0	400.000	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	513.000	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	913.000	0	0	400.000	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-34.000	0	0	-400.000	790.300
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	5.012.900	-227.900	-123.400	266.000	-1.007.100
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	5.012.900	-227.900	-123.400	266.000	-1.007.100



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)				
	61200	62600				
	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens				
	in €	in €				

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0			
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0			
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0			
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0			
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0			
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0			
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0			
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0			
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.900	50.000			
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0			
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	3.900	50.000			
12.	-	Personalaufwendungen	0	0			
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0	0			
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0			
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0			
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0			
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0			
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0			
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.000	0			
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	500	0			
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.500	0			
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	2.400	50.000			
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0			
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0			
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	2.400	50.000			
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0			
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0			
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	2.400	50.000			

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
-----	--	--	--	--	--	--	--



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

		Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)				
		61200	62600				
		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens				
		in €	in €				
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen)							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0			
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0			
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0			
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0			
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0			
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0			
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0			
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.900	50.000			
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0			
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.900	50.000			
11.	-	Personalauszahlungen	0	0			
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0			
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0			
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0			
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0			
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.000	0			
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	500	0			
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.500	0			
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	2.400	50.000			
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0			
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0			
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	2.400	50.000			
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0			
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	2.400	50.000			
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0			
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0			
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0			
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0			
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0			
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	88.700	0			
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0			
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0			



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)				
	61200	62600				
	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens				
	in €	in €				

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	88.700	0			
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0			
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0			
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	513.000			
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0			
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0			
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0			
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	513.000			
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	88.700	-513.000			
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	91.100	-463.000			
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0			
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0			
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0			
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0			
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0			
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	91.100	-463.000			



Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

Produktverantwortlicher / Dienststelle			11405 Frau Anne-Gret Langguth 12201 Herr Matthias Westphal 12203, 55300, 55031 Frau Ilona Buchwald 12300 Frau Katrin Neumann 12600, 12800 Herr Hannes Höniger 57300 Frau Brigitte Lasner					
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			11405 Zentrale Dienste 12201 Ordnungsangelegenheiten 12203 Personenstands-/ Einwohnermeldewesen, Ausweise 12300 Verkehrsangelegenheiten 12600 Brandschutz 12800 Zivil-/Katastrophenschutz 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen - Friedhof Schloßstraße 57300 Märkte					
Verantwortliche/r Teilhaushalte			Frau Stefanie Zielinski					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	25.600	25.600	24.100	16.300	15.900
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	157.337,00	131.400	131.600	131.600	131.600	131.600
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.684,44	30.500	30.400	30.400	30.400	30.400
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.770,54	20.300	21.600	21.600	22.600	22.600
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	215.674,31	144.300	143.700	144.200	144.200	144.200
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	427.466,29	352.100	352.900	351.900	345.100	344.700
12.	-	Personalaufwendungen	486.881,83	550.700	612.700	642.200	645.600	665.500
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	204.064,50	323.400	328.800	264.100	270.500	271.600
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	88.500	84.500	84.700	68.000	65.400
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	135,96	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.946,19	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	226.629,58	301.200	308.100	280.300	280.300	280.300
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	920.658,06	1.267.300	1.337.100	1.274.300	1.267.400	1.285.800



Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-493.191,77	-915.200	-984.200	-922.400	-922.300	-941.100
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-493.191,77	-915.200	-984.200	-922.400	-922.300	-941.100
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-493.191,77	-915.200	-984.200	-922.400	-922.300	-941.100



Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	172.487,11	118.400	118.600	118.600	118.600	118.600
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.204,24	30.500	30.400	30.400	30.400	30.400
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.116,63	20.300	21.600	21.600	22.600	22.600
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	214.968,03	142.600	142.600	142.600	142.600	142.600
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	447.776,01	311.800	313.200	313.200	314.200	314.200
11.	-	Personalauszahlungen	486.986,60	550.700	584.500	613.300	638.100	665.500
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	205.972,12	323.400	328.800	264.100	270.500	271.600
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	225.715,92	301.200	307.100	279.300	279.300	279.300
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	918.674,64	1.178.800	1.223.400	1.159.700	1.190.900	1.219.400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-470.898,63	-867.000	-910.200	-846.500	-876.700	-905.200
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-470.898,63	-867.000	-910.200	-846.500	-876.700	-905.200
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-470.898,63	-867.000	-910.200	-846.500	-876.700	-905.200
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.000,00	0	15.000	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	10.000,00	0	15.000	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	2.500	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	15.317,04	356.000	196.100	15.000	15.000	15.000



Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	15.317,04	356.000	198.600	15.000	15.000	15.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-5.317,04	-356.000	-183.600	-15.000	-15.000	-15.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-476.215,67	-1.223.000	-1.093.800	-861.500	-891.700	-920.200
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0,00	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-476.215,67	-1.223.000	-1.093.800	-861.500	-891.700	-920.200



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	3	11405	12201	12203	12300	12600
		Sonstige Zentrale Dienste	Ordnungsangelegenheiten	Personenstands-, Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente	Verkehrsangelegenheiten und -regelungen	Brandschutz
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 3 Bürgerdienste)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	25.600	3.300	0	0	0	22.300
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	131.600	400	27.000	70.000	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.400	0	1.100	0	0	8.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.600	8.500	10.100	0	0	0
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	143.700	100	2.500	100	140.000	1.000
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	352.900	12.300	40.700	70.100	140.000	31.300
12.	-	Personalaufwendungen	612.700	176.600	122.200	102.300	163.600	22.600
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	328.800	195.000	12.000	600	600	78.500
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	84.500	16.800	1.500	700	1.900	62.200
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.000	0	0	0	0	0
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	308.100	137.900	38.100	69.900	8.400	52.800
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.337.100	526.300	173.800	173.500	174.500	216.100
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-984.200	-514.000	-133.100	-103.400	-34.500	-184.800
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-984.200	-514.000	-133.100	-103.400	-34.500	-184.800
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-984.200	-514.000	-133.100	-103.400	-34.500	-184.800

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3 Bürgerdienste)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)
-----	--	--



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	3	11405	12201	12203	12300	12600
		Sonstige Zentrale Dienste	Ordnungsangelegenheiten	Personenstands-, Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente	Verkehrsangelegenheiten und -regelungen	Brandschutz
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3 Bürgerdienste)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	118.600	400	27.000	70.000	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.400	0	1.100	0	0	8.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.600	8.500	10.100	0	0	0
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	142.600	0	2.500	100	140.000	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	313.200	8.900	40.700	70.100	140.000	8.000
11.	-	Personalauszahlungen	584.500	148.400	122.200	102.300	163.600	22.600
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	328.800	195.000	12.000	600	600	78.500
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.000	0	0	0	0	0
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	307.100	136.900	38.100	69.900	8.400	52.800
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.223.400	480.300	172.300	172.800	172.600	153.900
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-910.200	-471.400	-131.600	-102.700	-32.600	-145.900
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-910.200	-471.400	-131.600	-102.700	-32.600	-145.900
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-910.200	-471.400	-131.600	-102.700	-32.600	-145.900
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	15.000	0	0	0	0	15.000
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)		
	3	11405	12201	12203	12300	12600		
		Sonstige Zentrale Dienste	Ordnungsangelegenheiten	Personenstands-, Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente	Verkehrsangelegenheiten und -regelungen	Brandschutz		
	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3 Bürgerdienste)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	15.000	0	0	0	0	15.000
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	2.500	0	0	0	0	2.500
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	196.100	42.600	0	0	0	138.500
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	198.600	42.600	0	0	0	141.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-183.600	-42.600	0	0	0	-126.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.093.800	-514.000	-131.600	-102.700	-32.600	-271.900
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-1.093.800	-514.000	-131.600	-102.700	-32.600	-271.900



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)		
	12800	55300	55301	57300		
	Zivil- und Katastrophenschutz	Friedhofs- und Bestattungswesen	Kapelle auf dem "alten" Friedhof	Durchführung von Märkten		
	in €	in €	in €	in €		

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 3 Bürgerdienste)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	34.200	0	0	
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	4.300	0	17.000	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.000	0	0	
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0	41.500	0	17.000	
12.	-	Personalaufwendungen	1.900	18.800	0	4.700	
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.700	32.000	5.000	3.400	
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	1.400	0	0	
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	3.000	0	0	
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0	1.000	0	0	
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	3.600	56.200	5.000	8.100	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-3.600	-14.700	-5.000	8.900	
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-3.600	-14.700	-5.000	8.900	
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-3.600	-14.700	-5.000	8.900	

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3 Bürgerdienste)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)
-----	--	--



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

		Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)		
		12800	55300	55301	57300		
		Zivil- und Katastrophenschutz	Friedhofs- und Bestattungswesen	Kapelle auf dem "alten" Friedhof	Durchführung von Märkten		
		in €	in €	in €	in €		
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3 Bürgerdienste)							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	21.200	0	0	
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	4.300	0	17.000	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.000	0	0	
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	28.500	0	17.000	
11.	-	Personalauszahlungen	1.900	18.800	0	4.700	
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.700	32.000	5.000	3.400	
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	3.000	0	0	
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	0	1.000	0	0	
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	3.600	54.800	5.000	8.100	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-3.600	-26.300	-5.000	8.900	
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-3.600	-26.300	-5.000	8.900	
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-3.600	-26.300	-5.000	8.900	
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)		
	12800	55300	55301	57300		
	Zivil- und Katastrophenschutz	Friedhofs- und Bestattungswesen	Kapelle auf dem "alten" Friedhof	Durchführung von Märkten		
	in €	in €	in €	in €		

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 3 Bürgerdienste)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	0	0	
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	15.000	0	0	
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	-15.000	0	0	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-3.600	-41.300	-5.000	8.900	
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-3.600	-41.300	-5.000	8.900	



Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

Produktverantwortlicher / Dienststelle			Frau Chiara Splett für 21100, 21800, 21801, 21802, 24300, 33100, 36100, 36200, 36505 - 07, 42100, 42401, 42402, 42403 Frau Carola Kroll für 28100 Herr Matthias Westphal für 35100					
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			21100 Fritz-Reuter-Grundschule, 21800 Schulzentrum, 21801 Sporthalle, 21802 Schulsportplatz, 24300 Sonstige schulische Aufgaben, 28100 Heimatpflege, 33100 Förderung Träger Wohlfahrtspflege, 35100 Wohngeldstelle, 36100 Förderung Kinder in Tagespflege, 36200 Jugendzentrum, 36505-36507 Kita's, 42100 Sportförderung, 42401 Tennisanlage am Lindenpark, 42403 Sporthalle Ost					
Verantwortliche/r Teilhaushalte			Frau Stefanie Zielinski					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.500,00	129.300	132.500	132.000	132.000	132.000
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	3.468,32	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.277,45	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	78.929,71	111.700	113.000	115.300	115.300	115.300
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	542.937,31	437.400	437.400	437.400	437.400	437.400
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	661.112,79	714.400	718.900	720.700	720.700	720.700
12.	-	Personalaufwendungen	376.985,42	408.500	403.400	418.600	430.500	441.300
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	563.704,71	787.500	848.900	835.200	817.000	828.600
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	405.400	407.900	397.900	393.400	376.300
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	167,12	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	851.460,64	1.069.000	1.053.400	1.067.600	1.086.600	1.104.600
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	125.515,27	137.800	143.400	144.600	144.600	144.600
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.917.833,16	2.808.200	2.857.000	2.863.900	2.872.100	2.895.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.256.720,37	-2.093.800	-2.138.100	-2.143.200	-2.151.400	-2.174.700
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich	-1.256.720,37	-2.093.800	-2.138.100	-2.143.200	-2.151.400	-2.174.700



Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

		Nummer 24)						
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-1.256.720,37	-2.093.800	-2.138.100	-2.143.200	-2.151.400	-2.174.700



Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.500,00	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	3.468,32	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.236,15	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	76.562,15	111.700	113.000	115.300	115.300	115.300
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	540.533,55	437.400	437.400	437.400	437.400	437.400
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	652.300,17	585.100	586.400	588.700	588.700	588.700
11.	-	Personalauszahlungen	376.985,42	408.500	403.400	418.600	430.500	441.300
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	570.877,51	787.500	848.900	835.200	817.000	828.600
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	859.430,54	1.069.000	1.053.400	1.067.600	1.086.600	1.104.600
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	125.176,91	137.800	143.400	144.600	144.600	144.600
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.932.470,38	2.402.800	2.449.100	2.466.000	2.478.700	2.519.100
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.280.170,21	-1.817.700	-1.862.700	-1.877.300	-1.890.000	-1.930.400
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.280.170,21	-1.817.700	-1.862.700	-1.877.300	-1.890.000	-1.930.400
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.280.170,21	-1.817.700	-1.862.700	-1.877.300	-1.890.000	-1.930.400
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	353.500	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	353.500	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	39.587,31	0	13.500	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	77.197,10	197.600	196.400	50.000	0	0



Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	116.784,41	197.600	209.900	50.000	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-116.784,41	155.900	-209.900	-50.000	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.396.954,62	-1.661.800	-2.072.600	-1.927.300	-1.890.000	-1.930.400
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0,00	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-1.396.954,62	-1.661.800	-2.072.600	-1.927.300	-1.890.000	-1.930.400



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	4	21100	21800	21801	21802	24300
		Fritz-Reuter-Grundschule	Schulzentrum Kühlungsborn	Schulsportanlagen	Schulsportplatz	Sonstige schulische Aufgaben
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	132.500	11.300	78.000	23.500	0
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	2.800	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.200	7.500	21.000	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	113.000	1.000	1.500	6.000	4.500
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	437.400	0	200	0	430.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	718.900	19.800	100.700	29.500	430.000
12.	-	Personalaufwendungen	403.400	45.600	191.900	66.800	21.600
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	848.900	212.800	337.200	96.000	19.500
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	407.900	66.300	203.200	77.800	0
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.053.400	0	28.000	0	0
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	143.400	40.900	89.200	4.200	100
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	2.857.000	365.600	849.500	244.800	45.600
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-2.138.100	-345.800	-748.800	-215.300	-17.200
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-2.138.100	-345.800	-748.800	-215.300	-17.200
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-2.138.100	-345.800	-748.800	-215.300	-17.200

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)
-----	--	---



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	4	21100	21800	21801	21802	24300
		Fritz-Reuter-Grundschule	Schulzentrum Kühlungsborn	Schulsportanlagen	Schulsportplatz	Sonstige schulische Aufgaben
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	2.800	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.200	7.500	21.000	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	113.000	1.000	1.500	6.000	4.500
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	437.400	0	200	0	430.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	586.400	8.500	22.700	6.000	430.000
11.	-	Personalauszahlungen	403.400	45.600	191.900	66.800	21.600
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	848.900	212.800	337.200	96.000	19.500
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.053.400	0	28.000	0	0
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	143.400	40.900	89.200	4.200	100
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.449.100	299.300	646.300	167.000	45.600
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.862.700	-290.800	-623.600	-161.000	384.400
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.862.700	-290.800	-623.600	-161.000	384.400
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.862.700	-290.800	-623.600	-161.000	384.400
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	4	21100	21800	21801	21802	24300
		Fritz-Reuter-Grundschule	Schulzentrum Kühlungsborn	Schulsportanlagen	Schulsportplatz	Sonstige schulische Aufgaben
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	13.500	5.500	8.000	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	196.400	86.600	109.800	0	0	0
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	209.900	92.100	117.800	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-209.900	-92.100	-117.800	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.072.600	-382.900	-741.400	-161.000	-17.200	384.400
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-2.072.600	-382.900	-741.400	-161.000	-17.200	384.400



Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	28100	33100	35100	36100	36200	36505
	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege Seniorentreff/ Sozialstation/ Schuldnerberatung /pro familia/ Obdachlosenunterkunft	Wohngeldstelle	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Jugendzentrum "Zur Asbek"	Kindergarten "Uns Ostseekinner"
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	2.800	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	100	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	1.000	39.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	6.600	100
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	100	2.800	7.600	39.100
11.	-	Personalauszahlungen	7.300	4.100	19.100	2.000	3.100	3.300
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.200	0	0	0	30.000	25.000
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	23.400	50.200	12.000	108.000	82.000	385.200
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	1.000	0	2.900	0	700	1.000
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	57.900	54.300	34.000	110.000	115.800	414.500
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-57.900	-54.300	-33.900	-107.200	-108.200	-375.400
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-57.900	-54.300	-33.900	-107.200	-108.200	-375.400
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-57.900	-54.300	-33.900	-107.200	-108.200	-375.400
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	28100	33100	35100	36100	36200	36505
	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege Seniorentreff/ Sozialstation/ Schuldnerberatung /pro familia/ Obdachlosenunterkunft	Wohngeldstelle	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Jugendzentrum "Zur Asbek"	Kindergarten "Uns Ostseekinner"
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	0	0	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	0	0	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-57.900	-54.300	-33.900	-107.200	-108.200	-375.400
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-57.900	-54.300	-33.900	-107.200	-108.200	-375.400



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	36506	36507	42100	42401	42402	42403
	Kindergarten "Bumml"	Kindergarten "Arche Noah"	Förderung Vereinssport	Tennisanlage am Lindenpark	Freizeitanlagen	Sporthalle am Karpfenteich
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.000	0	0	0	12.000
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.600	0	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.500	0	0	4.500	7.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	500	0
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	56.100	0	0	5.000	19.000
12.	-	Personalaufwendungen	3.300	3.300	14.000	0	600
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.200	0	0	4.000	5.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	19.600	0	0	1.000	800
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	145.800	163.800	55.000	0	0
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	900	0	0	200	2.300
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	179.800	167.100	69.000	5.200	6.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-123.700	-167.100	-69.000	-200	-6.400
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-123.700	-167.100	-69.000	-200	-6.400
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-123.700	-167.100	-69.000	-200	-6.400

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
-----	--	--	--	--	--	--	--



Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	36506	36507	42100	42401	42402	42403
	Kindergarten "Bummi"	Kindergarten "Arche Noah"	Förderung Vereinssport	Tennisanlage am Lindenpark	Freizeitanlagen	Sporthalle am Karpfenteich
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.600	0	0	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.500	0	0	4.500	0	7.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	500	0	0
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	53.100	0	0	5.000	0	7.000
11.	-	Personalauszahlungen	3.300	3.300	14.000	0	600	15.300
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.200	0	0	4.000	5.000	59.000
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	145.800	163.800	55.000	0	0	0
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	900	0	0	200	0	2.300
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	160.200	167.100	69.000	4.200	5.600	76.600
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-107.100	-167.100	-69.000	800	-5.600	-69.600
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-107.100	-167.100	-69.000	800	-5.600	-69.600
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-107.100	-167.100	-69.000	800	-5.600	-69.600
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	36506	36507	42100	42401	42402	42403
	Kindergarten "Bumml"	Kindergarten "Arche Noah"	Förderung Vereinssport	Tennisanlage am Lindenpark	Freizeitanlagen	Sporthalle am Karpfenteich
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	0	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	0	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-107.100	-167.100	-69.000	800	-5.600
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-107.100	-167.100	-69.000	800	-5.600



Teilergebnishaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Produktverantwortlicher / Dienststelle			Frau Kristin Klimt für 11401 Frau Peggy Westphal für 51102, 52100, 52300, 54500 und 55200 Herr Herbert Hanl für 42404, 51103 Frau Marika Wieck für 54100, 54300 Herr Peter Kahl für 36600,54603,55100,55500 Frau Marika Wieck für 54100 und 54300					
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:			11401 Zentrales Grundstücks und Gebäudemanagement 36600 Spielplätze- u.-anlagen, 42404 Gelände ehemalige Meerwasserschwimmhalle 51102 Städtebaul. Planung / -entwicklung, 51003 Städtebauförderung, 52100 Bau-/Grundstücksordnung, 52300 Denkmalschutz, 54100 Gemeindefstraßen, 54300 Landesstraßen, 54500 Straßenreinigung/Winterdienst, 54603 Komm. Parkplätze,-buchten, 55100 Öffntl. Grün, 55200 Gewässerschutz Gräbern, 55500 Land-/Forstwirtschaft					
Verantwortliche/r Teilhaushalte			Frau Peggy Westphal					
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	636.700	644.400	631.400	631.000	630.000
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	424.238,32	470.100	488.600	487.900	487.100	485.500
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	120.961,89	83.000	87.100	87.100	87.100	87.100
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.774,55	84.200	33.000	30.000	30.000	30.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	40,60	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	600.015,36	1.274.000	1.253.100	1.236.400	1.235.200	1.232.600
12.	-	Personalaufwendungen	340.375,13	372.000	386.700	356.600	332.900	340.900
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	936.375,44	1.250.200	1.399.200	1.357.000	1.368.800	1.356.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.043.500	1.048.600	1.045.800	1.041.000	1.035.500
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	8.258,93	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	15.369,95	50.000	0	0	0	0
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	364.308,00	478.400	620.000	456.000	360.000	360.000
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.664.687,45	3.194.100	3.454.500	3.215.400	3.102.700	3.092.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.064.672,09	-1.920.100	-2.201.400	-1.979.000	-1.867.500	-1.859.800
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.064.672,09	-1.920.100	-2.201.400	-1.979.000	-1.867.500	-1.859.800
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-1.064.672,09	-1.920.100	-2.201.400	-1.979.000	-1.867.500	-1.859.800



Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2018	2019	2020	2021	2022	2023
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	425.460,80	345.000	365.000	365.000	365.000	365.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	121.036,31	83.000	87.100	87.100	87.100	87.100
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.835,36	84.200	33.000	30.000	30.000	30.000
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	594.332,47	512.200	485.100	482.100	482.100	482.100
11.	-	Personalauszahlungen	340.375,13	355.200	374.700	356.600	332.900	340.900
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	938.123,91	1.230.200	1.399.200	1.357.000	1.368.800	1.356.000
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	15.369,95	50.000	0	0	0	0
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	376.053,14	478.400	620.000	456.000	360.000	360.000
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.669.922,13	2.113.800	2.393.900	2.169.600	2.061.700	2.056.900
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.075.589,66	-1.601.600	-1.908.800	-1.687.500	-1.579.600	-1.574.800
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.075.589,66	-1.601.600	-1.908.800	-1.687.500	-1.579.600	-1.574.800
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.075.589,66	-1.601.600	-1.908.800	-1.687.500	-1.579.600	-1.574.800
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	53.500,00	0	445.000	1.020.000	250.000	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	84.805,63	86.000	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	60.715,27	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	199.020,90	86.000	445.000	1.020.000	250.000	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	10.000	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	2.102.757,49	1.392.000	2.890.000	3.133.000	1.680.000	180.000



Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	2.102.757,49	1.392.000	2.900.000	3.133.000	1.680.000	180.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-1.903.736,59	-1.306.000	-2.455.000	-2.113.000	-1.430.000	-180.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.979.326,25	-2.907.600	-4.363.800	-3.800.500	-3.009.600	-1.754.800
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0,00	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-2.979.326,25	-2.907.600	-4.363.800	-3.800.500	-3.009.600	-1.754.800



Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	5	11401	36600	51102	51103	52100
		Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit Spielplätze	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	Städtebauförderung	Bau- und Grundstücksordnung Baurechtliche Verfahren, Bauverwaltung
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	644.400	0	0	0	0	0
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	488.600	0	0	500	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.100	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000	10.000	0	13.000	0	0
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.253.100	10.000	0	13.500	0	0
12.	-	Personalaufwendungen	386.700	30.900	13.700	94.900	24.600	59.200
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.399.200	41.000	20.000	0	0	8.700
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.048.600	17.500	8.800	1.700	0	0
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	620.000	0	0	259.000	500	5.500
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	3.454.500	89.400	42.500	355.600	25.100	73.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-2.201.400	-79.400	-42.500	-342.100	-25.100	-73.400
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-2.201.400	-79.400	-42.500	-342.100	-25.100	-73.400
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-2.201.400	-79.400	-42.500	-342.100	-25.100	-73.400

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)



Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	5	11401	36600	51102	51103	52100
		Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit Spielplätze	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	Städtebauförderung	Bau- und Grundstücksordnung Baurechtliche Verfahren, Bauverwaltung
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	365.000	0	0	500	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.100	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000	10.000	0	13.000	0	0
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	485.100	10.000	0	13.500	0	0
11.	-	Personalauszahlungen	374.700	30.900	13.700	94.900	24.600	59.200
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.399.200	41.000	20.000	0	0	8.700
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	620.000	0	0	259.000	500	5.500
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.393.900	71.900	33.700	353.900	25.100	73.400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.908.800	-61.900	-33.700	-340.400	-25.100	-73.400
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.908.800	-61.900	-33.700	-340.400	-25.100	-73.400
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.908.800	-61.900	-33.700	-340.400	-25.100	-73.400
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	445.000	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	5	11401	36600	51102	51103	52100
		Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit Spielplätze	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	Städtebauförderung	Bau- und Grundstücksordnung Baurechtliche Verfahren, Bauverwaltung
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	445.000	0	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	2.890.000	860.000	15.000	0	0	0
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	2.900.000	860.000	15.000	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-2.455.000	-860.000	-15.000	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-4.363.800	-921.900	-48.700	-340.400	-25.100	-73.400
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-4.363.800	-921.900	-48.700	-340.400	-25.100	-73.400



Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	52300	54100	54300	54500	54600	55100
	Denkmalschutz und -pflege	Gemeindestraßen	Landesstraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Kommunale Parkplätze und Parkbuchten	Öffentliches Grün, Landschaftsbau Grünflächen, Parkanlagen, Klein- und Schrebergärten, Wanderwege, Naturlehrpfade
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	350.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	61.000	26.100
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	2.000	0	0	5.000	0
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	2.000	0	0	416.000	26.100
11.	-	Personalauszahlungen	7.200	61.100	14.900	4.100	16.200	21.800
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	848.000	57.000	100.000	131.500	125.000
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	0	160.000	3.000	0	30.000	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	7.200	1.069.100	74.900	104.100	177.700	146.800
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-7.200	-1.067.100	-74.900	-104.100	238.300	-120.700
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-7.200	-1.067.100	-74.900	-104.100	238.300	-120.700
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-7.200	-1.067.100	-74.900	-104.100	238.300	-120.700
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	300.000	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	52300	54100	54300	54500	54600	55100
	Denkmalschutz und -pflege	Gemeindestraßen	Landesstraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Kommunale Parkplätze und Parkbuchten	Öffentliches Grün, Landschaftsbau Grünflächen, Parkanlagen, Klein- und Schrebergärten, Wanderwege, Naturlehrpfade
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	300.000	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	10.000
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.720.000	0	0	65.000	15.000
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0	0	0	0	0
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	1.720.000	0	0	65.000	25.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	-1.420.000	0	0	-65.000	-25.000
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-7.200	-2.487.100	-74.900	-104.100	173.300	-145.700
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0	0	0	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-7.200	-2.487.100	-74.900	-104.100	173.300	-145.700



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)				
	55200	55500				
	Gewässerschutz Gräben, Vorfluter	Kommunale Forstwirtschaft				
	in €	in €				

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)				
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	20.300	0		
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0		
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.500	0		
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0		
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000	0		
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0		
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0		
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0		
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0		
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0		
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	37.800	0		
12.	-	Personalaufwendungen	19.500	7.200		
13.	-	Versorgungsaufwendungen	0	0		
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.000	2.000		
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	23.000	1.000		
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0		
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0		
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0		
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0		
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	40.000	122.000		
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	148.500	132.200		
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-110.700	-132.200		
23.	+	Außerordentliche Erträge	0	0		
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0		
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-110.700	-132.200		
26.	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0		
27.	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0		
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-110.700	-132.200		

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

		Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)				
		55200	55500				
		Gewässerschutz Gräben, Vorfluter	Kommunale Forstwirtschaft				
		in €	in €				
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0			
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0			
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.500	0			
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0			
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000	0			
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0			
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0			
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0			
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0			
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	17.500	0			
11.	-	Personalauszahlungen	18.900	7.200			
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0	0			
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.000	2.000			
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0			
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0	0			
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0			
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	40.000	122.000			
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	124.900	131.200			
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-107.400	-131.200			
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0	0			
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0	0			
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-107.400	-131.200			
22.1	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0			
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-107.400	-131.200			
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	145.000	0			
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0			
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0			
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0			
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0			
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0			
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0			
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0			



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)				
	55200	55500				
	Gewässerschutz Gräben, Vorfluter	Kommunale Forstwirtschaft				
	in €	in €				

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	145.000	0			
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0			
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	175.000	40.000			
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0			
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0			
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0	0			
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0			
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	175.000	40.000			
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-30.000	-40.000			
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-137.400	-171.200			
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0			
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0			
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0			
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	0			
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0			
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-137.400	-171.200			



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
11100 Verwaltungssteuerung

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0
37	Installation eines neuen Netzwerkes inklusivse einer neuen Elektroanlage für PC										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.849,51	0	0	0	0	0	0	41.849	41.849	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
11200 Personalwesen

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.200	0	0	0	0	7.100	8.300	7.100



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
11402 Liegenschaften - Vertragswesen

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	Kauf des bebauten Grundstücks (Karl-Risch-Straße 11)										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	313.180	313.180	0
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000	50.000	0
34	Kauf eines bebauten Grundstücks (Waldstraße 1a)										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	750.000	0	0	0	0	0	750.000	750.000	0
70	Ankauf von Arrondierungsflächen im Bereich des Hafens										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	330.000	0	0	0	0	0	330.000	330.000	0
71	Ankauf des Grundstückes im Ostseebad Kühlungsborn, Fulgen 4										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	470.000	0	0	0	0	0	470.000	470.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
11404 Technikunterstütze Informationsverarbeitung

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.000	93.000	12.000	12.000	12.000	0	7.000	136.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen
57500 Tourismus

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
73	Investiver Zuschuss der Gemeinde zur Realisierung touristischer Projekte										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	400.000	0	0	0	0	0	400.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
11405 Sonstige Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.600	0	0	0	0	0	2.600	0
4	Geschäftsausstattung Rathaus										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.004,17	10.000	40.000	10.000	10.000	10.000	0	23.733	93.733	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
12203 Personenstands-, Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
29	Ohne Projektzuordnung											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	684,47	3.000	0	0	0	0	0	3.684	3.684	0	



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
12600 Brandschutz

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	53.000	21.000	5.000	5.000	5.000	0	53.000	89.000	0
32	Einsatzleitwagen 1										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	120.000	0	0	0	0	0	120.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
55300 Friedhofs- und Bestattungswesen

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- -aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
29	Ohne Projektzuordnung											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0	
43	Neugestaltung des städtischen Friedhofes											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	290.000	0	0	0	0	0	290.000	290.000	0	



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
21100 Fritz-Reuter-Grundschule

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
19	Umbau des Foyers in der Fritz-Reuter-Grundschule in einen neuen Klassenraum.										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	9.264	9.264	0
20	Ausstattung und Ausrüstung für die Fritz-Reuter-Grundschule										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.596,46	80.500	0	0	0	0	0	117.594	117.594	0
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	92.100	0	0	0	0	0	92.100	0
35	Kauf und Herstellung eines Spielgerätes für die Grundschule										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.882,12	0	0	0	0	0	0	20.882	20.882	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
21800 Schulzentrum Kühlungsborn

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
21	Ausstattung und Ausrüstung für das Schulzentrum										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.507,39	86.100	0	0	0	0	0	113.055	113.055	0
22	Musikinstrumente für die Bläserklasse										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.631,25	23.000	0	0	0	0	0	66.458	66.458	0
23	Neuausstattung Computerkabinett und Lehrerzimmer mit Personalcomputern										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	21.903	21.903	0
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	117.800	50.000	0	0	0	0	167.800	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
21801 Schulsportanlagen

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
29	Ohne Projektzuordnung											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.500	0	0	0	0	0	1.500	1.500	0	



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
21802 Schulsportplatz

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
29	Ohne Projektzuordnung											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	0	0	0	0	0	2.500	2.500	0	



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
36200 Jugendzentrum "Zur Asbek"

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
24	Skateranlage Jugendzentrum											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	788,97	0	0	0	0	0	0	49.756	49.756	0	



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
42100 Förderung Vereinssport

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
15	Zuschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn an den Fußballsportverein Kühlungsborn e.V. zur											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	39.587,31	0	0	0	0	0	0	39.587	39.587	0	



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
42402 Freizeitanlagen

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
27	Herrichtung eines Bolzplatzes											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	12.313	12.313	0	



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
42403 Sporthalle am Karpfenteich

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.000	0	0	0	0	0	4.000	4.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	Kauf des bebauten Grundstücks (Karl-Risch-Straße 11)										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	45.000	0	0	0	0	0	45.000	45.000	0
39	Ankauf des Pavillon in der Hermannstraße 19a										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	30.000	0	0	0	0	3.000	33.000	700
50	Neubau eines Bürgerhauses										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	100.000	1.000.000	700.000	0	0	0	1.800.000	0
51	Erweiterung / Anbau Rathaus										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	30.000	460.000	0	0	0	0	490.000	0
72	Glasfaserverbindung Bereich Kühlungsborn West										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	700.000	0	0	0	0	0	700.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
36600 Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit Spielplätze

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
45	Neuanschaffung von Spielgeräten										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	15.000	35.000	25.000	25.000	0	15.000	115.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
54100 Gemeindestraßen

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
55	Schulzentrifft										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	20.000	150.000	0	0	0	170.000	0
56	Wendeanlage Ostseeallee östlich des Baltic-Platz										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.000	0	0	0	0	0	17.000	0
57	Straßenneubau Hafenstraße										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	60.000	0	0	0	0	0	60.000	0
58	Umbau Holzbrücke in Straßenbrücke am Hafen										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	500.000	0	0	0	0	500.000	0
59	Zusätzlicher Fußweg im Ehm-Welk-Anger										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	55.000	0	0	0	0	55.000	0
60	Zusätzliche Verbindung zwischen Doberaner Landweg und Pfarrweg										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	53.000	0	0	0	0	0	53.000	0
66	Gehweg vom Friedhof zum Fulgengrund										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000	0
67	Weg Schloßstraße										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
10	Herstellung eines Parkplatzes im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 25										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	95.398	95.398	0
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	0	0	0	5.000	5.000	0
30	Herstellung eines Auffangparkplatzes am Ortseingang Kühlungsborn Ost (Doberaner Straße)										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	100.000	0	0	0	0	115.000	0
31	Herstellung eines Auffangparkplatzes am Ortseingang Kühlungsborn West										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	100.000	100.000	0	0	200.000	0
33	Parkscheinautomaten										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000	10.000	0
61	Parkmöglichkeiten für Motorräder										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000	0
62	Parkplätze am Wittholz-Ring										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
63	Parkplätze im Hanne-Nüte-Weg										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau Grünflächen, Parkanlagen, Klein- und Schrebergärten, Wanderwege, Naturlehrpfade

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- -aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
64	Grünflächenkataster											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000	0	
65	Hundefreilaufplatz											
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0	



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
55200 Gewässerschutz Gräben, Vorfluter

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13	Hochwasserschutzkonzept Kühlungsborn West										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	175.000	190.000	245.000	0	0	0	610.000	0
14	Uferbefestigung des Karpfensteichs mit Gabionen										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	58.000	0	0	0	0	58.000	0
44	Kauf eines unbebauten Grundstücks										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0



Investitionsprogramm 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5
Produkt

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
55500 Kommunale Forstwirtschaft

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
29	Ohne Projektzuordnung										
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	35.000	40.000	35.000	40.000	35.000	0	35.000	185.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
 Produkt 11100 Verwaltungssteuerung
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
 Produkt 11100 Verwaltungssteuerung
 Projekt 37 Installation eines neuen Netzwerkes inklusivse einer neuen Elektroanlage für PC

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	41.849,51	0	0	0	0	0	0	41.849	41.849	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.849,51	0	0	0	0	0	0	41.849	41.849	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-41.849,51	0	0	0	0	0	0	-41.849	-41.849	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
 Produkt 11200 Personalwesen
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	1.200	0	0	0	0	7.100	8.300	7.100
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.200	0	0	0	0	7.100	8.300	7.100
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.200	0	0	0	0	-7.100	-8.300	-7.100



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
 Produkt 11402 Liegenschaften - Vertragswesen
 Projekt 17 Kauf des bebauten Grundstücks (Karl-Risch-Straße 11)

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	313.180	313.180	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	313.180	313.180	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	-313.180	-313.180	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
 Produkt 11402 Liegenschaften - Vertragswesen
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000	50.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000	50.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-25.000	-25.000	0	0	0	0	-25.000	-50.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	1	Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
Produkt	11402	Liegenschaften - Vertragswesen
Projekt	34	Kauf eines bebauten Grundstücks (Waldstraße 1a)
Projekterläuterungen:		Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn hat in ihrer Sitzung am 19.10.2017 beschlossen, das Grundstück Waldstraße 1a, Flur 1, Flurstück 2/16 mit 7.443 Quadratmeter für maximal EUR 700.000 vom Land Mecklenburg - Vorpommern zu erwerben. Die Stadt Kühlungsborn ist Eigentümerin des östlich benachbarten Flurstückes 34/5 mit einer Größe von 1.861 Quadratmeter. Der Gebäudekomplex der Mutter-Kind-Klinik befindet sich auf beiden Grundstücken und bildet eine wirtschaftliche Einheit. Für die auf den Grundstücken befindlichen baulichen Anlagen besteht jeweils ein Erbbaurechtsvertrag mit der Arbeiterwohlfahrt. Mit dem Erwerb des Grundstückes 2/16 tritt die Stadt als Erbbaurechtsgeber in der Vertrag ein. Künftige Erträge aus diesem Erbbaurechtsvertrag werden sodann der Stadt Kühlungsborn zufließen.

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	750.000	0	0	0	0	0	750.000	750.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	750.000	0	0	0	0	0	750.000	750.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-750.000	0	0	0	0	0	-750.000	-750.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
 Produkt 11402 Liegenschaften - Vertragswesen
 Projekt 70 Ankauf von Arrondierungsflächen im Bereich des Hafens

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	330.000	0	0	0	0	0	330.000	330.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	330.000	0	0	0	0	0	330.000	330.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-330.000	0	0	0	0	0	-330.000	-330.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
 Produkt 11402 Liegenschaften - Vertragswesen
 Projekt 71 Ankauf des Grundstückes im Ostseebad Kühlungsborn, Fulgen 4

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	470.000	0	0	0	0	0	470.000	470.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	470.000	0	0	0	0	0	470.000	470.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-470.000	0	0	0	0	0	-470.000	-470.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 1 Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung
 Produkt 11404 Technikunterstütze Informationsverarbeitung
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	4.000	15.000	4.000	4.000	4.000	0	4.000	31.000	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.000	78.000	8.000	8.000	8.000	0	3.000	105.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.000	93.000	12.000	12.000	12.000	0	7.000	136.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-7.000	-93.000	-12.000	-12.000	-12.000	0	-7.000	-136.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 2 Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzdienstleistungen
 Produkt 57500 Tourismus
 Projekt 73 Investiver Zuschuss der Gemeinde zur Realisierung touristischer Projekte
 Projekterläuterungen: Im Eigenbetrieb stehen viele touristische Projekte an. Die Gemeinde stellt hierfür einen Zuschuss bereit.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	400.000	0	0	0	0	0	400.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	400.000	0	0	0	0	0	400.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-400.000	0	0	0	0	0	-400.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
 Produkt 11405 Sonstige Zentrale Dienste
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	2.600	0	0	0	0	0	2.600	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.600	0	0	0	0	0	2.600	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-2.600	0	0	0	0	0	-2.600	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste

Produkt

11405 Sonstige Zentrale Dienste

Projekt

4 Geschäftsausstattung Rathaus

Projekterläuterungen:

Vor dem Hintergrund verschlissener und nicht mehr zum Gebrauch geeigneter Betriebs- und Geschäftsausstattung benötigt das Rathaus Ersatzinvestitionen in diesem Bereich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	11.004,17	10.000	40.000	10.000	10.000	10.000	0	23.733	93.733	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.004,17	10.000	40.000	10.000	10.000	10.000	0	23.733	93.733	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.004,17	-10.000	-40.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-23.733	-93.733	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
 Produkt 12203 Personenstands-, Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	684,47	3.000	0	0	0	0	0	3.684	3.684	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	684,47	3.000	0	0	0	0	0	3.684	3.684	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-684,47	-3.000	0	0	0	0	0	-3.684	-3.684	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
 Produkt 12600 Brandschutz
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	2.500	0	0	0	0	0	2.500	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	53.000	18.500	5.000	5.000	5.000	0	53.000	86.500	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	53.000	21.000	5.000	5.000	5.000	0	53.000	89.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-53.000	-21.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-53.000	-89.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
 Produkt 12600 Brandschutz
 Projekt 32 Einsatzleitwagen 1

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	120.000	0	0	0	0	0	120.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	120.000	0	0	0	0	0	120.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-105.000	0	0	0	0	0	-105.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
 Produkt 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	-15.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 3 Teilhaushalt 3 Bürgerdienste
 Produkt 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Projekt 43 Neugestaltung des städtischen Friedhofes
 Projekterläuterungen: Es ist beabsichtigt den städtischen Friedhof neu zu gestalten. Insbesondere sollen die Freiflächen zu einer Parkanlage umgestaltet werden. Ein Wildzaun, eine Toranlage, verschiedene Ruhezone (Sitzgelegenheiten unter Bäumen, Wege zum Spaziergehen etc.) sollen geschaffen werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	290.000	0	0	0	0	0	290.000	290.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	290.000	0	0	0	0	0	290.000	290.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-290.000	0	0	0	0	0	-290.000	-290.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21100 Fritz-Reuter-Grundschule
 Projekt 19 Umbau des Foyers in der Fritz-Reuter-Grundschule in einen neuen Klassenraum.
 Projekterläuterungen: Vor dem Hintergrund gestiegener Schülerzahlen ist es notwendig das Foyer in der Fritz-Reuter-Grundschule in einen Klassenraum umzubauen.

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	9.264	9.264	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	9.264	9.264	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	-9.264	-9.264	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21100 Fritz-Reuter-Grundschule
 Projekt 20 Ausstattung und Ausrüstung für die Fritz-Reuter-Grundschule
 Projekterläuterungen: Einige Unterrichtsmittel (u.a. Klassensätze) sind in die Jahre gekommen, daher sind permanente Neuinvestitionen unumgänglich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	22.596,46	80.500	0	0	0	0	0	117.594	117.594	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.596,46	80.500	0	0	0	0	0	117.594	117.594	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-22.596,46	-80.500	0	0	0	0	0	-117.594	-117.594	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21100 Fritz-Reuter-Grundschule
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	5.500	0	0	0	0	0	5.500	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	86.600	0	0	0	0	0	86.600	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	92.100	0	0	0	0	0	92.100	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-92.100	0	0	0	0	0	-92.100	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21100 Fritz-Reuter-Grundschule
 Projekt 35 Kauf und Herstellung eines Spielgerätes für die Grundschule
 Projekterläuterungen: Die Grundschule soll auf dem Schulhof ein neues Spielgerät (Kletterspinne) erhalten.

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	bis einschließlich	Gesamt	davon
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	des Haushaltsvor-	-aus-	bereits
			Haushalts-	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	dritten	Haushaltsjahre	jahres bereit-	zahlungen	geleistet
			vorvorjahres	einschl.	jahres	folgejahres	Haushalts-	Haushalts-	bis zum	gestellte Mittel	in €	in €
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	20.882,12	0	0	0	0	0	0	20.882	20.882	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.882,12	0	0	0	0	0	0	20.882	20.882	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.882,12	0	0	0	0	0	0	-20.882	-20.882	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21800 Schulzentrum Kühlungsborn
 Projekt 21 Ausstattung und Ausrüstung für das Schulzentrum
 Projekterläuterungen: Das Schulzentrum benötigt neue Möbel.

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	bis einschließlich	Gesamt	davon
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	des Haushaltsvor-	-aus-	bereits
			Haushalts-	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	dritten	Haushaltsjahre	jahres bereit-	zahlungen	geleistet
			vorjahres			folgejahres	Haushalts-	Haushalts-	bis zum	gestellte Mittel		
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	7.507,39	86.100	0	0	0	0	0	113.055	113.055	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.507,39	86.100	0	0	0	0	0	113.055	113.055	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.507,39	-86.100	0	0	0	0	0	-113.055	-113.055	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21800 Schulzentrum Kühlungsborn
 Projekt 22 Musikinstrumente für die Bläserklasse
 Projekterläuterungen: Das Angebot im Schulzentrum ist sehr vielfältig. Somit wird seit dem Schuljahr 2013/2014 am Schulzentrum die Möglichkeit geboten im Musikunterricht ein Blasinstrument zu erlernen. Das Angebot erfreut sich bei den Kindern und Jugendlichen großer Beliebtheit. Somit ist die Anschaffung neuer Musikinstrumente erforderlich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	22.631,25	23.000	0	0	0	0	0	66.458	66.458	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.631,25	23.000	0	0	0	0	0	66.458	66.458	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-22.631,25	-23.000	0	0	0	0	0	-66.458	-66.458	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21800 Schulzentrum Kühlungsborn
 Projekt 23 Neuausstattung Computerkabinett und Lehrerzimmer mit Personalcomputern
 Projekterläuterungen: Das Schulzentrum benötigt neue Personalcomputer.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	21.903	21.903	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	21.903	21.903	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	-21.903	-21.903	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21800 Schulzentrum Kühlungsborn
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	8.000	0	0	0	0	0	8.000	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	109.800	50.000	0	0	0	0	159.800	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	117.800	50.000	0	0	0	0	167.800	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-117.800	-50.000	0	0	0	0	-167.800	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21801 Schulsportanlagen
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.500	0	0	0	0	0	1.500	1.500	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.500	0	0	0	0	0	1.500	1.500	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.500	0	0	0	0	0	-1.500	-1.500	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 21802 Schulsportplatz
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.500	0	0	0	0	0	2.500	2.500	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	0	0	0	0	0	2.500	2.500	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500	0	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 36200 Jugendzentrum "Zur Asbek"
 Projekt 24 Skateranlage Jugendzentrum
 Projekterläuterungen: Die Skateranlage vom Jugendzentrum ist sehr stark beschädigt. Reparaturarbeiten sind nicht mehr zweckdienlich und daher ist die Herstellung einer neuen Skateranlage erforderlich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	788,97	0	0	0	0	0	0	49.756	49.756	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	788,97	0	0	0	0	0	0	49.756	49.756	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-788,97	0	0	0	0	0	0	-49.756	-49.756	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport

Produkt

42100 Förderung Vereinssport

Projekt

15 Zuschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn an den Fußballsportverein Kühlungsborn e.V. zur

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	39.587,31	0	0	0	0	0	0	39.587	39.587	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	39.587,31	0	0	0	0	0	0	39.587	39.587	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-39.587,31	0	0	0	0	0	0	-39.587	-39.587	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 42402 Freizeitanlagen
 Projekt 27 Herrichtung eines Bolzplatzes
 Projekterläuterungen: Viele Kinder und Jugendliche wünschen sich einen Bolzplatz.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	12.313	12.313	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	12.313	12.313	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	-12.313	-12.313	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 4 Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport
 Produkt 42403 Sporthalle am Karpfenteich
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	4.000	0	0	0	0	0	4.000	4.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.000	0	0	0	0	0	4.000	4.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.000	0	0	0	0	0	-4.000	-4.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
 Projekt 17 Kauf des bebauten Grundstücks (Karl-Risch-Straße 11)

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	45.000	0	0	0	0	0	45.000	45.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	45.000	0	0	0	0	0	45.000	45.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-45.000	0	0	0	0	0	-45.000	-45.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
 Projekt 39 Ankauf des Pavillon in der Hermannstraße 19a
 Projekterläuterungen: Es ist beabsichtigt, das Gebäude in der Herrmannstraße 19a zu erwerben, um die Verkehrssituation in diesem Bereich neu zu regeln.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.000	30.000	0	0	0	0	3.000	33.000	700
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	30.000	0	0	0	0	3.000	33.000	700
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.000	-30.000	0	0	0	0	-3.000	-33.000	-700



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
 Projekt 50 Neubau eines Bürgerhauses

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	600.000	250.000	0	0	0	850.000	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	600.000	250.000	0	0	0	850.000	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	100.000	1.000.000	700.000	0	0	0	1.800.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	100.000	1.000.000	700.000	0	0	0	1.800.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-100.000	-400.000	-450.000	0	0	0	-950.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
 Projekt 51 Erweiterung / Anbau Rathaus

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	230.000	0	0	0	0	230.000	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	230.000	0	0	0	0	230.000	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	30.000	460.000	0	0	0	0	490.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	30.000	460.000	0	0	0	0	490.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-30.000	-230.000	0	0	0	0	-260.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
 Projekt 72 Glasfaserverbindung Bereich Kühlungsborn West
 Projekterläuterungen: Es ist geplant, die städtischen Liegenschaften (Rathaus, 3Möwenhalle, Sporthalle West, Schulzentrum und Grundschule, Feuerwehr, Bauhof) mit einem Glasfaserkabel zu verbinden.
 Die geschätzte Menge an Kabel beträgt 3,2 Kilometer.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	700.000	0	0	0	0	0	700.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	700.000	0	0	0	0	0	700.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-700.000	0	0	0	0	0	-700.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 36600 Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit Spielplätze
 Projekt 45 Neuanschaffung von Spielgeräten
 Projekterläuterungen: In den Wohngebieten der Stadt Ostseebad Kühlungsborn gibt es viele Spielplätze, auf denen kontinuierlich neue Spielgeräte installiert werden. Diese Spielgeräte haben eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 10 Jahren und sind daher als Investitions- bzw. Anlagegüter zu veranschlagen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	7	8	9	10
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	15.000	15.000	35.000	25.000	25.000	0	15.000	115.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	15.000	35.000	25.000	25.000	0	15.000	115.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000	-15.000	-35.000	-25.000	-25.000	0	-15.000	-115.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	11	Anbindung Fulgen - Zufahrtssituation
Projekterläuterungen:		Im Bereich der Hafenzufahrt Fulgen ist durch einen unübersichtlichen Verkehr von Fußgängern, Radfahrern, parkplatzsuchenden Fahrzeugen und Schwerlasttransporten (Boote), welche sich im spitzen Winkel kreuzen und zusätzlich schlechten Sichtverhältnissen ausgesetzt sind, eine Gefahrensituation zu entschärfen.

Die in der Vergangenheit nicht koordinierte Planung der Wegeanordnungen, die verwendeten Materialien und verschiedenen Höhenlagen der Wege haben zu dieser teilweise gefährlichen Kreuzungssituation geführt.

Zur Entflechtung dieser schwierigen Kreuzungssituation ist eine Umverlegung des Geh- und Radweges am Beginn des Küstenschutzstreifens, eine Trennung des Ein- und Ausfahrt des Parkplatzes sowie eine Aufweitung des Einmündungsbereiches der Straße "Fulgen" erforderlich. Gleichzeitig soll ein behindertengerechter zum Hafenmeistergebäude erreicht werden.

Die Stadt hat nicht das Eigentum an der zu überplanenden Flächen, hier ist die die Einigung mit den Eigentümern erforderlich. Des Weiteren ist eine Kostenteilung mit einem Eigentümer erforderlich.

Laut der Kostenschätzung belaufen sich die Gesamtkosten auf 286 TEUR.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	170.000	50.000	0	0	0	0	170.000	220.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	170.000	50.000	0	0	0	0	170.000	220.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-170.000	-50.000	0	0	0	0	-170.000	-220.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54100 Gemeinestraßen
 Projekt 25 Erschließung des Bebauungsplans Nr. 25

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	670.000	125.000	100.000	0	0	0	670.000	895.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	670.000	125.000	100.000	0	0	0	670.000	895.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-670.000	-125.000	-100.000	0	0	0	-670.000	-895.000	0



Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	28	Bahnübergang und Gehweg an der Straße "Zur Asbeck"
Projekterläuterungen:		Durch die Entstehung der zusätzlichen Wohn- und Sondergebiete B-pLan Nr. 47, B-Plan Nr. 46 und B-Plan Nr. 25 wird der Bereich der Straße "Zur Asbeck" wesentlich stärker von Fußgängern und Radfahrern frequentiert. Da diese Gebiete östlich der Straße "Zur Asbeck" liegen, müssen Fußgänger und Fahrradfahrer, die in die Stadt hinein wollen die Straße mehrfach queren. Um diese Situation zu entflechten und eine sichere Anbindung dieser Gebiete zu gewährleisten, ist die Erweiterung des vorhandenen Bahnüberganges sowie der Neubau eines Gehweges auf der Ostseite der Straße "Zur Asbaeck" geplant. Zudem soll die Verbindung von der Straße "Zur Asbeck" zum Rad-/Gehweg im B-Plan-Gebiet "Zur Steinbeck" neu hergestellt werden. Damit wird die Sicherheit an diesem Bahnübergang wesentlich erhöht und eine sichere Alternative für das unerlaubte Queren der Bahnschienen angeboten.

Für diese Maßnahme ist bereits Grunderwerb parallel zu den Molligleisen vorgenommen worden. Des Weiteren ist die Realisierung der Maßnahme von der Stadt und der Mecklenburgischen Bäderbahn GmbH ein Plangenehmigungsverfahren durchzuführen.

Die Umsetzung ist in den Jahren 2020 und 2021 vorgesehen.

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	42.000	150.000	0	0	0	0	42.000	192.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	42.000	150.000	0	0	0	0	42.000	192.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-42.000	-150.000	0	0	0	0	-42.000	-192.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	bis einschließlich	Gesamt	davon
			des	Haushalts-	Haushalts-	-	-	-	der weiteren	des Haushaltsvor-	-aus-	bereits
			Haushalts-	vorjahres	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	Planungsdaten	jahres bereit-	zahlungen	geleistet
			vorjahres	einschl.	jahres	Haushalts-	zweiten	dritten	der weiteren	gestellte Mittel		
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	20.000	100.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	20.000	100.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-20.000	-100.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 40 Herstellung Pfarrweg
 Projekterläuterungen:

Nach Fertigstellung der Umverlegung des Brunnengrabens, steht hier dringend die Erneuerung der Kanalanlagen und des Straßenkörpers an. Für diese Straße ist der erstmalige grundlegende Ausbau geplant. Der Pfarrweg ist ca. 600 Meter lang und eine Sackgasse mit Wendehammer. Ein Gehweg ist in diesem Bereich nicht vorhanden. In Abstimmung mit dem Zweckverband "Kühlung" wird die Planung derzeit durchgeführt. Der Kanalbau sowie der anschließende Straßenbau sind für das Jahr 2020 vorgesehen, dazu wird die Stadt mit dem Zweckverband wieder eine Vereinbarung bzgl. der Kostenteilung schließen, diese Vorgehensweise hat sich in der Stadt schon vielfach bewährt. Für die Umsetzung ist Grunderwerb erforderlich. Hierzu laufen derzeit die ersten Anfragen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 610 TEUR.

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	40.000	560.000	50.000	0	0	0	40.000	650.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	560.000	50.000	0	0	0	40.000	650.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-40.000	-560.000	-50.000	0	0	0	-40.000	-650.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 41 Herstellung eines Gehweges an der Hafestraße (Steganlage)

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	250.000	0	0	0	250.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	250.000	0	0	0	250.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-250.000	0	0	0	-250.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54100 Gemeindefstraßen
 Projekt 46 Weg zwischen dem Netto-Supermarkt und der Straße "An der Mühle"/ "Am Achterstieg"
 Projekterläuterungen: Vorhanden ist hier eine unbefestigte, unebene und sandige Wegeführung. Die Befestigung der Wegefläche und die Entschärfung der Gefahrensituation am Netto-Markt sind hier nötig. Der Weg soll weiterhin wassergebunden hergestellt werden, lediglich im Bereich des Netto-Marktes muss auf Grund des vorhandenen Gefälles eine dauerhafte Pflasterung erfolgen. Darüber hinaus ist ein Anschluss an die Regenentwässerung erforderlich. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 60 TEUR. Die Umsetzung ist für das Jahr 2020 vorgesehen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	12.000	60.000	0	0	0	0	12.000	72.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.000	60.000	0	0	0	0	12.000	72.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-12.000	-60.000	0	0	0	0	-12.000	-72.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	47	Reriker Straße
Projekterläuterungen:		Straßenquerung:

Nach der Fertigstellung der Reriker Straße zwischen der Poststraße und der Anbindung zum Wohngebiet "Alt Arendsee" zeigt sich die Notwendigkeit für eine Querungshilfe an der Reriker Straße aus verkehrstechnischen und Sicherheitsgründen. Die Nähe zur Kurve am Ortseingang, der geplante Radweg und die sichere Führung der Fußgänger aus dem Wohngebiet heraus, erfordern hier einen sicheren Übergang. Dieser soll in Asphalt mit Querungsinsel und Radweganbindung 2,50 Meter breit und 65 Meter lang hergestellt werden.

Radweganbindung:

Zwischen dem vorhandenen Radweg aus dem Grünen Weg kommend und dem nach Kägisdorf führenden Radweg soll das fehlende Zwischenstück gebaut werden. Das Ziel ist die Vervollständigung des Radwegenetzes rund um Kühlungsborn. Dieser Radweg soll 2,50 Meter breit und ca. 400 Meter lang werden. Er soll in Asphaltbauweise errichtet und durch eine Baumreihe begleitet werden.

Straßenbau:

(Baub Abschnitt Einmündung Wohngebiet "Alt Arendsee" bis zum Ortsausgang)

Dieser Straßenabschnitt war in der Vergangenheit ein Teil der in 2011 umgestuften Landesstraße. Das Alter der Straße und jahrelange sehr verhaltenen Werterhaltung durch das Straßenbauamt, haben hier zu einem relativ schlechten Straßenzustand geführt. Ein Straßenneubau müsste hier auf einer Länge von 550 Metern geplant werden.

Die Straßenquerung sowie die Radweganbindung sind bereits geplant und sollen noch in 2020 ausgeschrieben werden und beauftragt werden. Der Straßenbau ist je nach Zustand im Anschluss evtl. 2021 geplant. Die Kosten für die Straßenquerung und die Radweganbindung belaufen sich insgesamt auf ca. 600 TEUR. Für den Straßenbau belaufen sich die Kosten auf ca. 290 TEUR.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	305.000	305.000	0	0	0	0	305.000	610.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	305.000	305.000	0	0	0	0	305.000	610.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	47	Reriker Straße
Projekterläuterungen:		Straßenquerung:

Nach der Fertigstellung der Reriker Straße zwischen der Poststraße und der Anbindung zum Wohngebiet "Alt Arendsee" zeigt sich die Notwendigkeit für eine Querungshilfe an der Reriker Straße aus verkehrstechnischen und Sicherheitsgründen. Die Nähe zur Kurve am Ortseingang, der geplante Radweg und die sichere Führung der Fußgänger aus dem Wohngebiet heraus, erfordern hier einen sicheren Übergang. Dieser soll in Asphalt mit Querungsinsel und Radweganbindung 2,50 Meter breit und 65 Meter lang hergestellt werden.

Radweganbindung:

Zwischen dem vorhandenen Radweg aus dem Grünen Weg kommend und dem nach Kägisdorf führenden Radweg soll das fehlende Zwischenstück gebaut werden. Das Ziel ist die Vervollständigung des Radwegenetzes rund um Kühlungsborn. Dieser Radweg soll 2,50 Meter breit und ca. 400 Meter lang werden. Er soll in Asphaltbauweise errichtet und durch eine Baumreihe begleitet werden.

Straßenbau:

(Baub Abschnitt Einmündung Wohngebiet "Alt Arendsee" bis zum Ortsausgang)

Dieser Straßenabschnitt war in der Vergangenheit ein Teil der in 2011 umgestuften Landesstraße. Das Alter der Straße und jahrelange sehr verhaltenen Werterhaltung durch das Straßenbauamt, haben hier zu einem relativ schlechten Straßenzustand geführt. Ein Straßenneubau müsste hier auf einer Länge von 550 Metern geplant werden.

Die Straßenquerung sowie die Radweganbindung sind bereits geplant und sollen noch in 2020 ausgeschrieben werden und beauftragt werden. Der Straßenbau ist je nach Zustand im Anschluss evtl. 2021 geplant. Die Kosten für die Straßenquerung und die Radweganbindung belaufen sich insgesamt auf ca. 600 TEUR. Für den Straßenbau belaufen sich die Kosten auf ca. 290 TEUR.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	bis einschließlich	Gesamt	davon
		des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	des Haushaltsvor-	-aus-	bereits
		Haushalts-	vorjahres	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushaltsjahre	des Haushaltsvor-	zahlungen	geleistet
		vorvorjahres	einschl.	jahres	folgejahres	folgejahres	folgejahres	bis zum	jahres bereit-		
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	der Maßnahme	gestellte Mittel		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-305.000	-305.000	0	0	0	0	-305.000	-610.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	48	Straße "An der Mühle"
Projekterläuterungen:	Diese Straße ist auf ca. 90 Metern nach den Regeln der Technik auszubauen. Der Straßenkörper, ein Gehweg, einschließlich Beleuchtung und eine Entwässerung sind hier vorgesehen. Dazu ist jedoch zuerst umfangreicher Grunderwerb erforderlich, da die Stadt nicht Eigentümer der entsprechend benötigten Flächen ist und es sich hier um sehr große Eigentümergeinschaften handelt. Hierzu wurde bereits eine Vermessung beauftragt, um die notwendige Grundlage für eine weitere Bearbeitung zu haben. Nach ersten Schätzungen liegen die Bau- und Planungskosten bei ca. 170 TEUR. Vorgesehen ist die Planung für 2021 und die Umsetzung in 2022.	

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	20.000	150.000	0	0	0	170.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	20.000	150.000	0	0	0	170.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-20.000	-150.000	0	0	0	-170.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 5 Ausbau Poststraße
 Projekterläuterungen: Die Poststraße sowie die sich in dieser Lage befindlichen Kanalanlagen sind verschlissen und entsprechen in der Ausführung und der Lage nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023	7	8	9	10
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	300.000	0	0	0	0	0	300.000	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300.000	0	0	0	0	0	300.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	300.000	0	0	0	0	0	300.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	52	Teilabschnitt Onkel-Bräsig-Weg
Projekterläuterungen:		Der betroffene Teilabschnitt ist der östliche Abschnitt zwischen Riedenweg und Hanne-Nüte-Weg. In diesem Bereich ist die Straße noch nicht grundhaft ausgebaut. Straßenbau, Straßentwässerung, Gehweg, Beleuchtung, Bankett und Grün sind auf ca. 150 Metern neu herzustellen. Die Herstellung der Straße ist in Asphaltbauweise vorgesehen. Die Kosten wurden auf ca. 160 TEUR geschätzt, wobei die Kostenschätzung auf Grund von zuletzt vorliegenden Ausschreibungsergebnissen vorgenommen worden ist. Die Planung soll im Frühjahr 2020 erfolgen und mit der Umsetzung soll im Herbst 2020 begonnen werden.

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-160.000	0	0	0	0	0	-160.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	53	Anglersteig
Projekterläuterungen:	Für diese Straße ist der erstmalige grundhafte Ausbau geplant. Wobei die Gestaltung gemäß Beschlussfassung an eine Promenadengestaltung angelehnt werden soll. Des Weiteren sind beim Ausbau des Teilabschnitts die Beleuchtung, die Entwässerung, die Bankette sowie die fußläufige Anbindung an den Parkplatz Waldstraße herzustellen. Die Ausbaulänge beträgt 100 Meter. Die fußläufige Anbindung an den Parkplatz Waldstraße beträgt ca. 25 Meter.	

Die Kosten wurden anhand von zuletzt vorliegenden Angeboten auf 160 TEUR geschätzt.

Die Planung soll im Frühjahr 2020 und mit der Umsetzung soll im Herbst 2020 begonnen werden.

Ild. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-160.000	0	0	0	0	0	-160.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	54	Schulweg
Projekterläuterungen:	Der Schulweg mit 240 Metern Länge hat als Fahrbahn derzeit noch eine Asphalttränkdecke, einen bisher noch nicht erneuerten Gehweg und unbefestigte unselbständige Parkplätze. Kanalbau, Straßenbau, Gehweg und Grün und die Parkplatzanlagen sind neu zu ordnen und anzulegen. Dazu ist Grunderwerb von einem fremden Eigentümer erforderlich. Erste Gespräche haben mit dem Eigentümer bereits stattgefunden. Die wurden anhand von zuletzt vorliegenden Angebotspreisen auf 300 TEUR geschätzt. Planung und Umsetzung sollen im Jahr 2021 erfolgen.	

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	300.000	0	0	0	0	300.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	300.000	0	0	0	0	300.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-300.000	0	0	0	0	-300.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	55	Schulzentriff
Projekterläuterungen:	Diese Straße ist nach den Regeln der Technik und den örtlichen Erfordernissen auszubauen. Der Straßenkörper, die Erweiterung des Gehweges einschließlich der Beleuchtung und Entwässerung sind hier zu ergänzen. Bei der Planung der Minigolfanlage ist bereits eine größere Verkehrsfläche berücksichtigt worden. Nun ist hier die Planung einer sinnvollen Verkehrsführung erforderlich. Dazu sind nach ausstehende Entscheidungen zum denkmalgeschützten Pavillon und zur Nutzung des Parkplatzes erforderlich. Vorerst wird der Straßenkörper provisorisch verbreitert. Für Änderungen sind ca. 170 TEUR eingeplant worden. Im Jahr 2021 soll die Planung erfolgen, die Umsetzung im Jahr 2022.	

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	20.000	150.000	0	0	0	170.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	20.000	150.000	0	0	0	170.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-20.000	-150.000	0	0	0	-170.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 56 Wendeanlage Ostseeallee östlich des Baltic-Platz

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	17.000	0	0	0	0	0	17.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.000	0	0	0	0	0	17.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-17.000	0	0	0	0	0	-17.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Produkt

54100 Gemeindestraßen

Projekt

57 Straßenneubau Hafensstraße

Projekterläuterungen:

Die Hafensstraße im Bereich des B-Planes Nr. 17 (Hafen) ist auf einer Torfschicht von teilweise 7 Metern bebaut worden. Setzungserscheinungen am Straßenkörper und an den Versorgungsleitungen werden über kurz oder lang zu einer Erneuerung führen müssen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	60.000	0	0	0	0	0	60.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	60.000	0	0	0	0	0	60.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 58 Umbau Holzbrücke in Straßenbrücke am Hafen
 Projekterläuterungen: Um entsprechende Zufahrten zu den Anliegern in der Hafenstraße zu erhalten und um schrittweise eine Erneuerung der Straßenanlage in Bauabschnitten durchführen zu können, ist zusätzlich der Um- bzw. Neubau der vorhandenen Holzbrücke in eine befahrbare Brücke unerlässlich.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	500.000	0	0	0	0	500.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	500.000	0	0	0	0	500.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-500.000	0	0	0	0	-500.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	59	Zusätzlicher Fußweg im Ehm-Welk-Anger
Projekterläuterungen:		Die schon vorhandene Mischverkehrsfläche im Ehm-Welk-Anger, zwischen der Neuen Reihe und der Poststraße, ist sehr schmal. Bei gleichzeitiger Benutzung durch PKW's und z.B. Personen mit Rollator oder Kinderwagen kommt es regelmäßig zu Schwierigkeiten. Die Fußgänger müssen häufig auf die Vorgartenflächen der Gebäude ausweichen. Aus diesem Grund soll parallel zur Straße Grunderwerb getätigt werden, um einen Gehweg anlegen zu können, der die Situation für die Verkehrsteilnehmer sicherer macht. Der vorgesehene Bereich umfasst eine Länge von ca. 320 Metern.

Aufgrund der großen Anzahl der betroffenen Flurstücke und der damit entstehenden Kosten für den Grunderwerb, ist eine Vorprüfung erforderlich. Im Ergebnis dieser Vorprüfung ist dann eine Entscheidung zur Umsetzung zu treffen.

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	55.000	0	0	0	0	55.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	55.000	0	0	0	0	55.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-55.000	0	0	0	0	-55.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	60	Zusätzliche Verbindung zwischen Doberaner Landweg und Pfarrweg
Projekterläuterungen:		Um unseren Urlaubern und Gästen weitere touristische Wege anbieten zu können, soll der Buttweg in einem kleinen Abschnitt wieder als öffentlicher befestigter Weg für den Fußgänger und Radfahrer nutzbar werden. Grunderwerb ist nicht erforderlich, da es sich um ein städtisches Grundstück handelt.

Der Kirchengemeinderat ist bereit den öffentlichen Weg über den Friedhof führen zu lassen. Hier ist eine Vermessung vorzunehmen, ein Freischnitt der zugewachsenen Fläche und eine einfache Wegebefestigung ist auf ca. 320 Metern herzustellen. Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 52 TEUR.

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- -aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	53.000	0	0	0	0	0	53.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	53.000	0	0	0	0	0	53.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-53.000	0	0	0	0	0	-53.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Produkt

54100 Gemeinestraßen

Projekt

66 Gehweg vom Friedhof zum Fulgengrund

Projekterläuterungen:

Schon im Jahr 2013 ist die touristische Notwendigkeit eines Fußweges, vom Parkplatz Gewerbegebiet Fulgen in Richtung Strand, erkannt und im B-Plan 4 mit einer Trasse festgelegt worden. Diese Wegeführung weist allerdings einen sehr starken Höhenunterschied auf. Zudem wird nach der Herstellung des Auffangparkplatzes an der Doberaner Straße eigentlich eine Wegeführung etwas östlicher benötigt. Deshalb gibt es erste Überlegungen die Wegeführung zu ändern und beginnend östlich vom Friedhof eine Trasse südlich der ehemaligen Kläranlage, am Hundesportplatz entlang bis zur Cubanzestraße zu wählen. Hier ist die Stadt jedoch nicht Eigentümer der notwendigen Flächen, sodass derzeit erste Gespräche mit den Grundstückseigentümern geführt werden.

Die Herstellung des Weges ist in wassergebundener Bauweise vorgesehen. Die neue Wegeführung befindet sich in sehr schöner Natur und kann somit gleichzeitig das Angebot an Wanderwegen ergänzen.

Die entstehenden Kosten richten sich nach der tatsächlich umsetzbaren Trasse sowie nach den zu erwartenden naturschutzrechtlichen Auflagen. Die Umsetzung ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-90.000	0	0	0	0	-90.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Produkt

54100 Gemeindestraßen

Projekt

67 Weg Schlossstraße

Projekterläuterungen:

Hier ist auf Grund des sehr schlechten Zustandes der öffentlichen Straße dringend eine Herstellung von ca. 80 Meter erforderlich. Derzeit ist der Weg teilweise in altem Kopfsteinpflaster und teilweise nur als Sandweg vorhanden, der durch die Anlieger genutzt wird. Die genauen Parameter stehen noch nicht fest. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 100 TEUR. Die Planung und Umsetzung ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-100.000	0	0	0	0	-100.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten
 Projekt 10 Herstellung eines Parkplatzes im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 25
 Projekterläuterungen: Dem steigendem Verkehrsaufkommen und der steigenden Bettenanzahl für Übernachtungsgäste im Ostseebad Kühlungsborn wird mit der Herstellung eines Auffangparkplatzes im Bebauungsplan Rechnung getragen. Ziel der Maßnahme ist weiterhin eine Entlastung der Autobewegungen innerhalb des Stadtgebietes zu erzielen. Weiterhin kann der Parkplatz von auswärtigen Arbeitskräften und bei Sonderveranstaltungen zum Abstellen der PKW genutzt werden.

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	95.398	95.398	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	95.398	95.398	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	-95.398	-95.398	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet	
		2018	2019	2020	2021	2022	2023					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.000	0	0	0	0	0	5.000	5.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	0	0	0	5.000	5.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	0	0	0	0	0	-5.000	-5.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten
 Projekt 30 Herstellung eines Auffangparkplatzes am Ortseingang Kühlungsborn Ost (Doberaner Straße)
 Projekterläuterungen: Der geplante Auffangparkplatz ist seit langem eine Forderung aus dem Verkehrskonzept, die mit der letzten Überarbeitung noch einmal erneuert wurde. Ziel der Errichtung ist die Verkehrsberuhigung im Ort. Der Auffangparkplatz wurde seinerzeit schon in den B-Plan Nr. 24 aufgenommen. Die damals angenommene Flächengröße ist jedoch nicht mehr zeitgemäß. Somit muss die Fläche erweitert werden.

Geplant ist ein wassergebundener Parkplatz mit trennenden Grünstreifen inkl. Baumpflanzungen. Derzeit befindet sich die Stadt in Kaufverhandlungen mit dem Grundstückseigentümer. Die Kosten wurden auf 115 TEUR geschätzt. Eine Umsetzung ist für 2021 vorgesehen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	15.000	100.000	0	0	0	0	115.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	100.000	0	0	0	0	115.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-15.000	-100.000	0	0	0	0	-115.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten
 Projekt 31 Herstellung eines Auffangparkplatzes am Ortseingang Kühlungsborn West

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	100.000	100.000	0	0	200.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	100.000	100.000	0	0	200.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-100.000	-100.000	0	0	-200.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten
 Projekt 33 Parkscheinautomaten
 Projekterläuterungen: Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn benötigt neue Parkscheinautomaten.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000	10.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000	10.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten
 Projekt 61 Parkmöglichkeiten für Motorräder
 Projekterläuterungen: Zwischen dem Ostseehotel und dem Grenzturm, entlang des unbefestigten Sandweges, soll eine Stellplatzfläche für ca. 10 bis 15 Motorräder geschaffen werden. Derzeit gibt es für Motorräder keine zugewiesenen Parkflächen, aus diesem Grund wird oft "wild" geparkt, um hier mehr Ordnung herzustellen soll dieses Angebot geschaffen werden. Die Fläche soll wassergebunden hergestellt werden, die Kosten werden auf ca. 10 TEUR geschätzt.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Produkt

54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten

Projekt

62 Parkplätze am Wittholz-Ring

Projekterläuterungen:

Im Bereich des Wittholz-Ring besteht kein ausreichendes Angebot von Kurzzeitparkplätzen. Diesem Umstand soll abgeholfen werden. Für diese Investitionsmaßnahme werden 15 TEUR veranschlagt.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	-15.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 54600 Kommunale Parkplätze und Parkbuchten
 Projekt 63 Parkplätze im Hanne-Nüte-Weg
 Projekterläuterungen: Um die vorhandene Parkplatzsituation für die Anwohner im Bereich des Hanne-Nüte-Weg zu verbessern soll der vorhandene Parkplatzbereich etwas erweitert werden. Für die Herstellun der Fläche sind etwa 25 TEUR nötig. Die Umsetzung soll im Jahr 2020 erfolgen.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-25.000	0	0	0	0	0	-25.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Produkt

55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau Grünflächen, Parkanlagen, Klein- und Schrebergärten, Wanderwege, Naturlehrpfade

Projekt

64 Grünflächenkataster

lfd. Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
32	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5

5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung

Produkt

55100 Öffentliches Grün, Landschaftsbau Grünflächen, Parkanlagen, Klein- und Schrebergärten, Wanderwege, Naturlehrpfade

Projekt

65 Hundefreilaufplatz

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	-15.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5	5	Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
Produkt	55200	Gewässerschutz Gräben, Vorfluter
Projekt	13	Hochwasserschutzkonzept Kühlungsborn West
Projekterläuterungen:		Die Ableitung des Niederschlagswassers über die Gräben 9 und 10 außerhalb des Stadtgebietes über die westlichen Felder in Richtung Mühlbach sichern im Herbst und Winter sowie bei Schneeschmelze die Stadt Ostseebad Kühlungsborn vor Überflutungen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme wurden ursprünglich auf 800 TEUR geschätzt. Allerdings wurde der Umfang der Maßnahme im Laufe der Planung bereits reduziert, da ein Teilbereich der Maßnahme nicht in einem sinnvollen Kosten-/Nutzenverhältnis steht und der Eingriff in die Natur verrichtet werden sollte. Damit liegt die derzeitige Kostenschätzung bei 600 TEUR. Die Maßnahme ist grundsätzlich bis zu 80% förderfähig. Das würde einer Fördersumme von ca. 480 TEUR entsprechen. Der entsprechende Fördermittelantrag wurde bereits im März 2018 gestellt. Der Eigenanteil der Stadt würde sich damit auf 120 TEUR belaufen.

Das Planverfahren gestalten sich jedoch aufgrund der naturschutzrechtlichen Forderungen sowie auf Grund des erforderlichen Grunderwerbs sehr schwierig. Gleichzeitig verlängert sich dadurch der Planungsprozess enorm.

Die Ableitung des Regenwassers ist zunächst der 1. Bauabschnitt zum Hochwasserschutzkonzeptes in Kühlungsborn West. Ein 2. Bauabschnitt ist ein zweiter Auslauf in die Ostsee, durch den das anfallende Wasser aus dem Stadtgebiet bei Starkregenfällen schneller abgeleitet werden kann. Diese Maßnahme wurde bislang nicht beschlossen und geplant, weil man zunächst die Wirkungsweise des 1. Bauabschnittes abwarten wollte. Die Kostenschätzung für den 2. Bauabschnitt lag zum damaligen Zeitpunkt bei 800 TEUR.

Die voraussichtlichen Kosten dieser Maßnahme belaufen sich auf ca. TEUR 930.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
23	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	145.000	190.000	0	0	0	0	335.000	0
31	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	145.000	190.000	0	0	0	0	335.000	0
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	175.000	190.000	245.000	0	0	0	610.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	175.000	190.000	245.000	0	0	0	610.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-30.000	0	-245.000	0	0	0	-275.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 55200 Gewässerschutz Gräben, Vorfluter
 Projekt 14 Uferbefestigung des Karpfensteichs mit Gabionen

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	58.000	0	0	0	0	58.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	58.000	0	0	0	0	58.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-58.000	0	0	0	0	-58.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 55200 Gewässerschutz Gräben, Vorfluter
 Projekt 44 Kauf eines unbebauten Grundstücks
 Projekterläuterungen: Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn benötigt für die Errichtung einber Retensionsfläche ein Grundstück. Dieses Grundstück befindet sich im fremden Eigentum und muss daher von der Stadt erworben werden.

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2019	2020	2021	2022	2023				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0
	darunter:										
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000	0



Investitionsübersicht 2020

Seite :

Gemeinde: 01 Stadt Kühlungsborn

Teilhaushalt 1 -5 5 Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung
 Produkt 55500 Kommunale Forstwirtschaft
 Projekt 29 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2018	2019	2020	2021	2022	2023				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	35.000	40.000	35.000	40.000	35.000	0	35.000	185.000	0
38	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	35.000	40.000	35.000	40.000	35.000	0	35.000	185.000	0
		darunter:										
39	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-35.000	-40.000	-35.000	-40.000	-35.000	0	-35.000	-185.000	0

Stellenplan 2020

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahres		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplan- vermerke	Bemerkungen
1	2	3		4		5		6	7
1.	Bürgermeister	1,000	A 15	1,000	A 15	1,000	A 15		
	Büro des Bürgermeisters								
1.2	Sekretärin	0,875	E 6	0,875	E 6	0,875	E 6		
1.3	SB Sitzungsdienst, Wahlen	1,000	E 7	1,000	E 7	1,000	E 7		
1.4	SB EDV	1,000	E 8	1,000	E 8	1,000	E 8		
1.5	SB	0,000	E 12	0,000	E 12	0,000	E 12		frei seit 08/16
	Service								
1.90	Reinigungskraft Verwaltung	0,750	E 2	0,750	E 2	0,750	E 2		
	Summe	4,625		4,625		4,625			
20.	Finanzen								
20.1	Leiter Finanzen	1,000	E 12	1,000	E 12	1,000	E 12		
20.2	SB Finanzen	0,750	E 8	0,750	E 8	0,750	E 8		
20.3	SB Steuern	0,875	E 8	0,875	E 8	0,875	E 8		
20.4	SB Geschäfts- u. Anlagenbuchhaltung	0,875	E 8	0,875	E 8	0,875	E 8		
20.5	SB Personal	1,000	E 9b	1,000	E 9a	1,000	E 9a		
20.6.1	Kassenleiterin	0,875	E 9b	0,875	E 9a	0,875	E 9a		
20.6.2	SB Kasse	0,875	E 6	0,875	E 6	0,875	E 6		
	Summe	6,250		6,250		6,250			
30.	Bürgeramt								
30.1	Leiterin Bürgeramt	1,000	E 12	1,000	E 12	1,000	E 12		
30.2	SB Schule, Sport	1,000	E 6	0,875	E 6	0,875	E 6		anteilig 0,125 VzÄ zu 30.8
30.3	SB EMA/Archiv	0,875	E 6	0,875	E 6	0,875	E 6		
30.4	SB Standesamt	0,750	E 8	0,750	E 8	0,750	E 8		
30.6	SB Ordnungsamt	1,000	E 8	1,000	E 8	1,000	E 8		
30.7	SB Gewerbe/ Wohngeld	1,000	E 8	1,000	E 8	1,000	E 8		
30.8	SB Ausbildung, DMS, allg. Vw.	0,000		0,000		0,875	E 6		0,75 VzÄ von 30.12.2; 0,125 VzÄ von 30.2
30.9.1	Mitarbeiter Außendienst / Markt	0,875	E 5	0,875	E 5	0,875	E 5		
30.9.2	Mitarbeiter Außendienst	1,000	E 5	1,000	E 5	1,000	E 5		
30.9.3	Mitarbeiter Außendienst / Stadtvogt	1,000	E 5	1,000	E 5	1,000	E 6		
30.10	SB Bußgeldstelle	0,875	E 6	0,875	E 6	0,875	E 6		
30.11	SB Versicherung/ Beschaffung	0,750	E 8	0,750	E 8	0,750	E 8		ATZ BM 11/19 - 08/24, FZ 04/22, NB kw
30.12.1	SB Zentrale	0,750	E 3	0,875	E 3	0,875	E 3		
30.12.2	SB Zentrale	0,750	E 3	0,875	E 3	0,000	E 3		0,75 VzÄ zu 30.8
30.13	SB Bürgeramt	0,250	E 6	0,250	E 6	0,250	E 6		gfB
	Summe	11,875		12,000		12,000			

40.1	Schulzentrum								
40.1.1.1	Schulsekretärin	0,875	E 5	0,875	E 5	0,875	E 5		
40.1.1.2	Schulsekretärin	0,875	E 5	0,875	E 5	0,875	E 5		
40.1.2.1	Reinigungskraft	0,688	E 2	0,688	E 2	0,688	E 2		
40.1.2.2	Reinigungskraft	0,688	E 2	0,688	E 2	0,688	E 2		
40.1.2.3	Reinigungskraft	0,688	E 2	0,688	E 2	0,688	E 2		
40.1.2.4	Reinigungskraft	1,000	E 2	1,000	E 2	1,000	E 2		
40.2	Fritz-Reuter-Grundschule								
40.2.1	Schulsekretärin	0,875	E 5	0,875	E 5	0,875	E 5		
40.3	Sporthalle Ost + West								
40.3.1	Hallenwart	1,000	E 3	1,000	E 3	1,000	E 3		
	Summe	6,688		6,688		6,688			
60.	Bauamt								
60.1	Leiterin Bauamt	1,000	E 12	1,000	E 12	1,000	E 12		
60.2	SB Liegenschaften/ Verträge	0,875	E 8	0,875	E 8	0,875	E 8		
60.3	SB Tiefbau	0,800	E 9b	0,800	E 9b	1,000	E 9b		ATZ BM 11/18 bis 10/21, FZ 05/20, NB VZA 1,0
60.4	SB Hochbau	1,000	E 9b	1,000	E 9b	1,000	E 9b		
60.5	SB Förderm./Beiträge	1,000	E 9b	1,000	E 9b	1,000	E 9b	kw 05.2020	
60.6	SB Bauverw./Verträge	1,000	E 8	1,000	E 8	1,000	E 8		
60.7	SB Bauleitplanung	1,000	E 8	1,000	E 8	1,000	E 8		
60.8	SB Verträge/ Bauverw.	0,875	E 6	0,875	E 6	0,875	E 6		
	Summe	7,550		7,550		7,750			
	Gesamt	36,9875		37,1125		37,3125			
	ruhende Arbeitsverhältnisse/ ATZ								
	Angestellte	1,000	E 12			1,000	E 12		ruhendes Arbeitsverhältnis
	Angestellte	0,800	E 9b			0,400	E 9b		ATZ BM FZ 01.05.2020 - 31.10.2021
	Auszubildende								
92.1	Verwaltungsfachangestellter	1,000	Azubi			1,000	Azubi		09/18 bis 08/21
	Summe	1,000				1,000			

Abkürzungsverzeichnis:

ku = künftig umzuwandelnd
kw = künftig wegfallend
VzÄ = Vollzeit-Äquivalent
gfB = geringfügige Beschäftigung
E = Entgeltgruppe
A = Besoldungsgruppe
ATZ = Altersteilzeit
BM = Blockmodell
FZ = Freizeitphase
NB = Nachbesetzung

Stellenplanquerschnitt zum Stellenplan 2020																																	
Teil- haushalt	Organisations- einheit	Beamte (Besoldungsgruppen)																Beschäftigte (Entgeltgruppen)												Insgesamt			
		B7	B6	B5	B4	B3	B2	A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A8	A7	A6	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05		04	03	02
1	1.	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0,875	0	0	0	0,75	4,625
2	20.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1,875	2,5	0	0,875	0	0	0	0	6,250
3	30.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	3,5	0	4,75	1,875	0	0,875	0	12,000
4	40.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2,625	0	1	3,0625	6,6875
5	60.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	3	2,875	0	0,875	0	0	0	0	7,750	
	Summe Haushaltsjahr	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0	0	4,875	9,875	1	7,375	4,5	0	1,875	3,8125	37,3125									
	Summe Vorjahr	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	4,675	9,875	1	5,625	5,5	0	2,5	3,8125	36,9875	
	mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,2	0	0	1,75	0	0	0	0	1,950	
	weniger	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0,625	0	1,625

Veränderungsliste zum Stellenplan 2020

Lfd. Nr. im Stellenplan	Teilhaushalt/ Organisationseinheit	Anzahl im Stellenplan 2020	Höherstufung, Herabstufung und Umwandlung		Stellenanteil		Bemerkungen
			von Besoldungs-/Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	2	3	4	5	6	7	8
20.	Finanzen						
20.5	SB Personal	1,000	E 9b	E 9a			
20.6.1	Kassenleiterin	0,875	E 9b	E 9a			
30.	Bürgeramt						
30.2	SB Schule, Sport	0,125				E 6	
30.8	SB Ausbildung, DMS, allg. Vw.	0,875			E 6		
30.9.3	Mitarbeiter Außendienst / Stadtvogt	1,000	E 5	E 6			
30.12.1	SB Zentrale	0,125			E 3		
30.12.2	SB Zentrale	0,750				E 3	
60.	Bauamt						
60.3	SB Tiefbau	0,200			E 9b		

ANLAGEN

ANLAGE A Vorbericht zum Haushaltsplan 2020

Inhalt

1.	ALLGEMEINES ZUM STAND DES NEUEN RECHNUNGSWESENS	1
2.	DER AUFBAU DES STÄDTISCHEN HAUSHALTES	2
3.	ENTWICKLUNG DER EINWOHNER.....	4
4.	ANGABEN ZUR LAGE UND ZUR GEMEINDEFLÄCHE	5
5.	GRUNDLAGEN DER HAUSHALTSPLANUNG 2020	5
6.	DARSTELLUNG DER WICHTIGSTEN ERTRÄGE UND EINZAHLUNGEN	5
	Steuern und ähnliche Erträge	6
	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	8
	Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte	9
	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9
	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9
	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	10
	Sonstige laufende Erträge und Einzahlungen	10
7.	DARSTELLUNG DER WICHTIGSTEN AUFWENDUNGEN UND AUSZAHLUNGEN.....	11
	Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Personal- und Versorgungsauszahlungen.....	11
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleitungen	11
	Bilanzielle Abschreibungen	12
	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13
	Zins- und sonstige Finanzaufwendungen und -auszahlungen	14
	Sonstige laufende Aufwendungen	15
8.	ENTWICKLUNG DER KREDITE FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMABNAHMEN	15
9.	BELASTUNGEN DES HAUSHALTES AUS KREDITÄHNLICHEN RECHTSGESCHÄFTEN / SONSTIGE HAFTUNGEN.....	16
10.	ENTWICKLUNG DER KASSENKREDITE	16
11.	ENTWICKLUNG DER RÜCKSTELLUNGEN	16
12.	ENTWICKLUNG DER LAUFENDEN EIN- UND AUSZAHLUNGEN	16
13.	EIGENKAPITAL.....	17
14.	ENTWICKLUNG DER SONDERPOSTEN	17
15.	ÜBERSICHT DER FRAKTIONSZUWENDUNGEN	17
16.	AUSWIRKUNGEN DER INVESTITIONEN AUF DEN ERGEBNIS- UND FINANZHAUSHALT	18
17.	JAHRESABSCHLÜSSE / JAHRESERGEBNISSE	18
18.	ÜBERSICHT ÜBER DIE AUFWENDUNGEN UND AUSZAHLUNGEN SOWIE DIE SELBSTFINANZIERTEN EIGENANTEILE FÜR FREIWILLIGE LEISTUNGEN	19
19.	FINANZBEZIEHUNGEN DER GEMEINDE ZWISCHEN UNTERNEHMEN UND SONDERVERMÖGEN 19	

1. ALLGEMEINES ZUM STAND DES NEUEN RECHNUNGSWESENS

Auch in 2020 liegt der Fokus, insbesondere der Finanzverwaltung, weiterhin bei der Umsetzung des neuen kommunalen Rechnungswesens neben dem laufenden Verwaltungsgeschäft. Wesentlicher Aspekt ist dabei die Erstellung der noch fehlenden Jahresabschlüsse.

Die Eröffnungsbilanz wurde nun abschließend geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk einer externen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft versehen. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn hat sich den von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft getroffenen Feststellungen angeschlossen. Aufbauend auf diesem Zahlenwerk kann nun die Erstellung der noch offenen Jahresabschlüsse vorangetrieben werden, so dass wieder Kontinuität bei der Abarbeitung der hohen Anforderungen aus dem neuen Rechnungswesen eintritt.

Zum 1. August 2019 wurde ein umfangreicher Reformprozess zum doppelten Regelwerk abgeschlossen. Der Haushaltsplan 2020 ist gemäß Übergangsvorschrift noch nach altem Muster aufgestellt. Ab dem Jahr 2021 gelten dann teilweise veränderte Muster.

Die rechtlichen Grundlagen des neuen Rechnungswesens sind die Folgenden:

- Doppik-Erleichterungsgesetz vom 23.07.2019 (GVOBl. M – V S. 467)
- Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der aktuellen Fassung vom 13.07.2011 (GVOBl. M – V S. 777), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.07.2019 (GVOBl. M – V S. 467)
- Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik (GemHVO – Doppik) vom 25.02.2008 (GVOBl. M – V S. 34), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.07.2019 (GVOBl. M – V S. 467)
- Gemeindekassenverordnung – Doppik (GemKVO - Doppik) vom 25.02.2008 (GVOBl. M – V S. 62), mehrfach letztmalig geändert durch Verordnung vom 19.05.2016 (GVOBl. M – V S. 311, 319)
- Muster und Verwaltungsvorschriften u. a. Landeseinheitlicher Kontenrahmen und Kontenrahmenplan, Produktrahmen und Produktrahmenplan sowie Abschreibungstabelle.

Schwerpunkt des neuen kommunalen Rechnungswesens ist die Drei-Komponenten-Rechnung mit den Bestandteilen Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz. Im Ergebnishaushalt wird der Umgang mit den Ressourcen in Form der Erträge und der Aufwendungen in der jährlichen Rechnungsperiode dargestellt. Einen erheblichen Stellenwert nimmt dabei der Werteverzehr der Anlagegüter in Form der Abschreibung und als Gegenpendant die Auflösung der Sonderposten ein. Die Ergebnisrechnung ist in der Privatwirtschaft mit der Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar.

Das Ergebnis in Form von Vermögensverbesserung oder Verschlechterung spiegelt sich wiederum in der Bilanz durch eine Steigerung oder Minimierung des Eigenkapitals wider. Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung in der Differenz der Einzahlungen und Auszahlungen zeigt sich ebenfalls nach Beendigung der Abrechnungsperiode = Haushaltsjahr in der Bilanzposition liquide Mittel.

Somit dient letztlich der Haushaltsplan als Mittel zum Zweck der Ermittlung dieser Komponenten in Form der Jahresrechnung, die ja bekanntlich aus der Haushaltsplanung und deren Ausführung entwickelt wird. Kernstück des Haushaltsplanes ist weiterhin die Haushaltssatzung, im § 45 der Kommunalverfassung M-V sind die wesentlichen Inhalte beschrieben.

Die Haushaltssatzung enthält dabei:

- die Festsetzung des Gesamtbetrages der Erträge und Aufwendungen,
- die Festsetzung des Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen,
- die Festsetzung des Gesamtbetrages der laufenden Einzahlungen und Auszahlungen und des jahresbezogenen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen,
- vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Umschuldungen,
- die Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen = Verpflichtungsermächtigungen,
- der Höchstbetrag der Kassenkredite,
- die Steuerhebesätze für die Realsteuerarten,

- die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen,
- weitere Vorschriften nach § 45 Abs. 3 KV M – V möglich,
- nachrichtliche Angaben

Der doppelte Haushaltsplan der Stadt Ostseebad Kühlungsborn, der mit der Finanzsoftware „CIP KD“ der Firma mps solutions GmbH aufgestellt wurde, entspricht den Anforderungen an das geltende Haushaltsrecht. Bedingt durch zahlreiche Veränderungen in den Verwaltungsvorschriften müssen auch hier laufend Änderungen in der Darstellung des Haushaltsplanes erfolgen. Ab dem Jahr 2021 werden die neuen Muster der GemHVO – Doppik bereitgestellt, für 2020 gelten bis auf die Haushaltssatzung noch die Übergangsvorschriften.

Seit der Einführung des Ratsinformationssystems „Allris“ wird der Haushalt nur noch elektronisch erstellt.

2. DER AUFBAU DES STÄDTISCHEN HAUSHALTES

Nach den gesetzlichen Regelungen war ein produktorientierter Haushalt entsprechend den Verwaltungsvorschriften aufzubauen. Vorlage und zwingend anzuwenden war dabei der vom Ministerium für Inneres und Europa M – V vorgegebene Landeseinheitliche Produktrahmen und Produktrahmenplan. Im Ergebnis ist der Haushalt in 54 Produkte unterteilt. Für diese Produkte wurden Produktblätter erstellt, diese stehen jeweils am Anfang eines Produktes, daran schließen sich die Teilergebnis- sowie die Teilfinanzhaushalte an.

Hinter den Teilhaushalten befindet sich eine Investitionsdarstellung.

Entsprechend der geltenden Verwaltungsstruktur haben wir die Produkte gemäß § 4 GemHVO – Doppik in fünf Teilhaushalte unterteilt:

- Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung6 Produkte
- Teilhaushalt 2 Zentrale Finanzhaushalte 8 Produkte
- Teilhaushalt 3 Bürgerdienste 9 Produkte
- Teilhaushalt 4 Schule, Kultur und Sport.....16 Produkte
- Teilhaushalt 5 Stadtentwicklung 14 Produkte

Die Teilhaushaltsverantwortung obliegt den nachfolgend genannten Mitarbeitern:

- Teilhaushalt 1 dem Bürgermeister..... Herr Kozian, Herr Lahser
- Teilhaushalt 2 dem Fachbereichsleiter Herr Lahser
- Teilhaushalt 3 dem Fachbereichsleiter Frau Zielinski
- Teilhaushalt 4 dem Fachbereichsleiter Frau Zielinski
- Teilhaushalt 5 dem Fachbereichsleiter Frau Wesphal

Die fünf Teilhaushalte gliedern sich in folgende Einzelprodukte auf.

Produkte:

- 11100 Verwaltungssteuerung
- 11107 Personalvertretung
- 11200 Personalwesen
- 11401 Zentrales Grundstücks und Gebäudemanagement
- 11402 Liegenschaften / Verträge
- 11404 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
- 11405 Zentrale Dienste
- 11601 Finanzen
- 11602 Zahlungsabwicklung
- 12100 Statistik und Wahlen
- 12201 Ordnungsangelegenheiten

12203 Personenstands-/ Einwohnermeldewesen, Ausweise
 12300 Verkehrsangelegenheiten
 12600 Brandschutz
 12800 Zivil- und Katastrophenschutz
 21100 Fritz-Reuter-Grundschule
 21800 Schulzentrum
 21801 Schulsporthalle
 21802 Schulsportplatz
 24300 Sonstige schulische Aufgaben
 28100 Heimat- und Kulturpflege
 33100 Förderung Träger Wohlfahrtspflege
 35100 Wohngeldstelle
 36100 Förderung Kinder in Tagespflege
 36200 Jugendzentrum
 36505 Kita „Uns Ostseekinner“
 36506 Kita „Bummi“
 36507 Kita „Arche Noah“
 36600 Spielplätze u. -anlagen
 42100 Sportförderung
 42401 Tennisanlage am Lindenpark
 42402 Hunde- und Waldsportplatz
 42403 Sporthalle Ost
 42404 Gelände ehemalige Meerwasserschwimmhalle
 51102 Städtebauliche Planung / Entwicklung
 51103 Städtebauförderung
 52100 Bau- und Grundstücksordnung
 52300 Denkmalschutz
 54000 Konzessionsabgaben
 54100 Gemeindestraßen
 54300 Landesstraßen
 54500 Straßenreinigung/- Winderdienst
 54600 Kommunale Parkplätze und -buchten
 55100 Öffentliches Grün
 55200 Gewässerschutz Gräben
 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen
 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen - Friedhof Schloßstraße
 55500 Land- /Forstwirtschaft
 57300 Märkte
 57500 Tourismus
 61100 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
 61200 Sonst. Allg. Finanzwirtschaft
 62300 Eigenbetrieb KSK
 62600 Anteile an Unternehmen, Wertpapiere

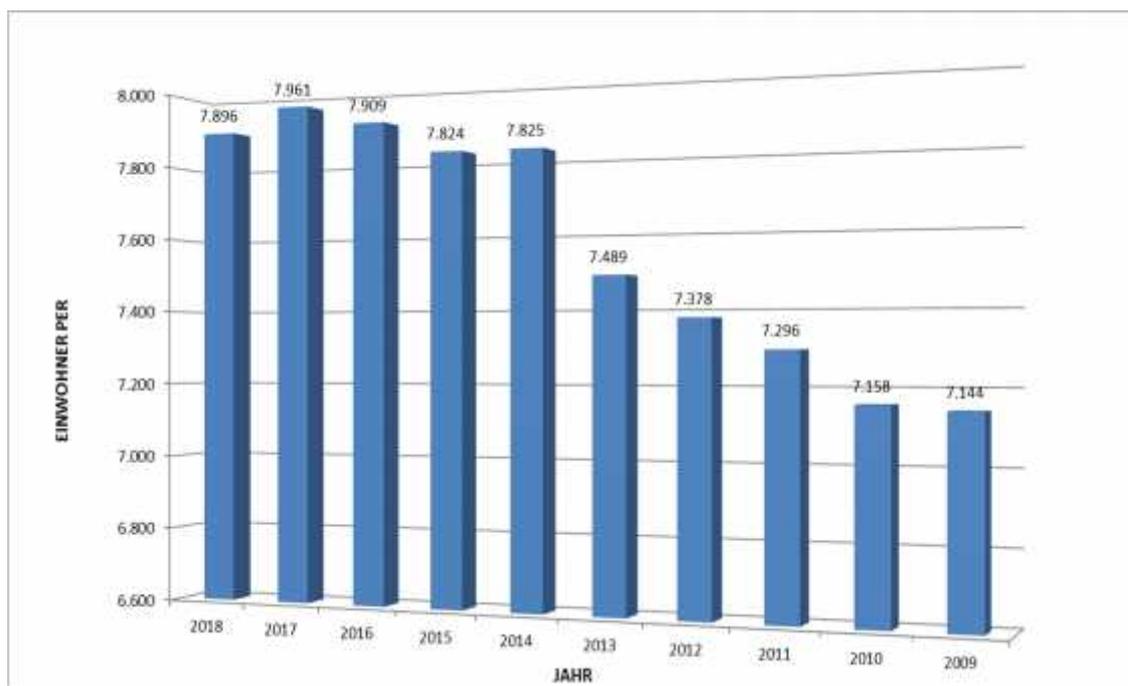
Die vorgenannten Produkte untergliedern sich auf eine Vielzahl von Kostenträger, diese bilden die Planungsbasis für den Haushalt 2020, sie sind jedoch nicht im Haushaltsplan darzustellen.

Der Gesetzgeber sieht gemäß § 4 Abs. 5 GemHVO – Doppik die Einteilung in wesentliche und sonstige Produkte vor. Im Unterschied zu den wesentlichen Produkten muss bei den Sonstigen keine Ziel- und Leistungsvorgabe erfolgen.

Die Stadtvertreterversammlung hat in Ihrer Sitzung am 28.02.2019 beschlossen, alle Produkte des städtischen Haushaltes als wesentlich zu erklären. Diese Produkte sind mit abrechenbaren und steuerrelevanten Kennzahlen zu versehen.

Die Ergebnis- und Finanzkonten sind entsprechend dem Landeseinheitlichen Kontenrahmen und Kontenrahmenplan vom Ministerium für Inneres und Europa M – V - Verwaltungsvorschrift vom 08.12.2008 und der letzten Änderung vom 19.05.2016 angelegt und geplant worden.

3. ENTWICKLUNG DER EINWOHNER



Laut unserem Einwohnermeldeamt waren mit dem Stichtag 31.12.2018 8.856 Bürger in der Stadt Ostseebad Kühlungsborn registriert. Davon mit Hauptwohnsitz 7.920 Einwohner und mit Nebenwohnsitz 936 Einwohner. Für die Berechnungen aus dem Finanzausgleich des Landes wird per 31.12.2018 ein Stand von 7.896 Einwohnern mit dem Hauptwohnsitz ausgewiesen.

Es ist überaus wichtig, dass trotz aller finanziellen Probleme weiterhin ein attraktives Umfeld für die Bürger geschaffen wird. Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn muss ihrer Rolle als Grundzentrum im ländlichen Raum gerecht werden. Hinzu kommt die Schaffung von weiteren und gut bezahlten Arbeitsplätzen, die auch zu einer zusätzlichen Bindung von Einwohnern führt. Ebenfalls ist die Bereitstellung von Flächen für die Eigenheimbebauung zukünftig sehr wichtig und sollte beschleunigt werden.

Auch hat die Hauptsitzeinwohnerzahl eine herausragende Bedeutung, auch im neuen Finanzausgleichsmodell, für die Berechnung der Transferleistung „Schlüsselzuweisung aus dem Finanzausgleich“. Diese ergibt sich aus der Multiplikation der Einwohnerzahl mit einem Grundbetrag. Hinzu kommen ab 2020 neue Multiplikatoren wie Inderzahl, Demografie und Verflechtungsbereiche. Im Orientierungserlass 2020 ist ein Grundbetrag von EUR 1.164,21 (Vorjahr: EUR 1.027,87) genannt. Der daraus ermittelte Gesamtbetrag wird mit einer Steuerkraftmesszahl ins Verhältnis gesetzt, aus der Differenz erhält die Kommune 60 % als Schlüsselzuweisung.

4. ANGABEN ZUR LAGE UND ZUR GEMEINDEFLECHE

Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn liegt im Norden des Landes Mecklenburg - Vorpommern direkt an der Ostsee zwischen den beiden Siedlungszentren Rostock im Osten und Wismar im Westen. Das Gemeindegebiet umfasst 1.621 ha.

Die verkehrstechnische Erschließung des Ortes ist durch folgende Infrastruktur geprägt:

Bundesstraße (B105)	12 km
Autobahn (A20, Abfahrt Kröpelin)	27 km
Flughafen (Laage)	78 km
Seehafen (Rostock-Warnemünde)	35 km

Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn liegt im Landkreis Rostock. Die Stadt Güstrow ist die Kreisstadt des Landkreises und liegt südöstlich von Kühlungsborn. Die Entfernung beträgt ca. 60 km. Mit einer Einwohnerzahl laut statistischen Landesamt von 7.896 Einwohnern (per 31.Dezember 2018) ist Kühlungsborn der viertgrößte Siedlungsschwerpunkt des Landkreises. Zum engeren Einzugsbereich der Stadt gehören die benachbarten Gemeinden Bastorf, Wittenbeck und die Stadt Kröpelin.

5. GRUNDLAGEN DER HAUSHALTSPLANUNG 2020

- Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres und Europa M-V vom 30.10.2019,
- Ergebnisse der 156. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ im Auftrage des Bundes vom 29.10. bis 30.10.2019 in Stuttgart,
- Verordnung über die Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer für die Jahre 2018, 2019 und 2020 vom 27.09.2017 (BGBl. I S. 3517),
- Verordnung über die Festsetzung der Länderschlüsselzahlen und die Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils am Aufkommen der Umsatzsteuer nach § 5a des Gemeindereformgesetzes vom 02.01.2018 (BGBl. I S. 50),
- Mittelanmeldungen der Fachbereiche zum Haushaltsplan 2020

6. DARSTELLUNG DER WICHTIGSTEN ERTRÄGE UND EINZAHLUNGEN

Auch mit dem neuen Haushaltsrecht hat sich die Struktur der Haushaltsfinanzierung nicht wesentlich verändert. Die Haupteinnahmen der Stadt sind weiterhin in den Erträgen und Einzahlungen aus den eigenen Steuern, den Transferleistungen aus dem Finanzausgleich den über das Land verteilten Fördermitteln sowie Gemeinschaftssteuern und den Beträgen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit mit den öffentlich- sowie privatrechtlichen Entgelten zu sehen.

In 2020 greift erstmals ein neues Finanzverteilungssystem mit einer Umschichtung von diversen Vorwegabzügen auf Basis eines Zwei-Säulen-Modells mit den Landkreisen und den Städten und Gemeinden. Zwischen der Landesregierung und den Kommunalverbänden hat es im Vorfeld umfangreiche Abstimmungen gegeben. Letztlich führt das neue Finanzausgleichssystem, zumindest für 2020, zu einer verbesserten Finanzausstattung der Kommune. Auf einzelne wichtige Positionen wird im Vorbericht dazu eingegangen.

Zum Vergleich der Planansätze 2020 werden soweit erforderlich, die derzeitigen gerundeten Jahresergebnisse aus 2018 (JAB 2018) mitgenannt. Zur transparenteren und aktuelleren Darstellung werden bei eingigen Haushaltspositionen die zum Zeitpunkt der Erstellung des Vorberichtes jeweils vorhandenen Rechnungsergebnisse aus 2019 genannt.

Im Haushaltsdruck sind die Jahresergebnisse 2018 und der Planansatz vom Vorjahr (2019) mit ersichtlich.

Steuern und ähnliche Erträge

EUR 8.668.700

Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Flächen

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Planansatz 2020 : EUR 8.000 (JAB 2019: EUR 7.981, JAB 2018: EUR 8.472)

Aktuell sind 43 Steuerzahler (Vorjahr: 44 Steuerzahler) veranlagt. Der Hebesatz beträgt 200 v. H. Im Orientierungsdatenhaushaltserlass 2020 ist für den kreisangehörigen Raum, dem auch die Stadt Ostseebad Kühlungsborn angehört, ein durchschnittlicher Hebesatz für 2020 von 323 v. H. angegeben. Dieser gilt auch gleichzeitig für die Ermittlung der Steuerkraftmesszahlen der Jahre 2020 bis 2023. Im Umfeld von Kühlungsborn sind Hebesätze von 300 v. H. und mehr keine Seltenheit, so u. a. die folgenden Gemeinden Bastorf 320 v. H., Wittenbeck 300 v.H., Kröpelin 316 v. H.

Aus Sicht der Verwaltung sollte über eine Erhöhung des Hebesatzes dringlich nachgedacht und baldmöglichst eine Angleichung vorgenommen werden.

Grundsteuer B für Wohngebäude, Geschäftsgrundstücke und sonstige Bebauungen

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Planansatz 2020: EUR 1.200.000 (JAB 2018: EUR 1.185.386)

Der Hebesatzes beträgt unverändert 300 v. H. Im Orientierungsdatenhaushaltserlass 2020 ist für Städte und Gemeinden unseres Landes ein durchschnittlicher Hebesatz für das Haushaltsjahr 2020 von 427 v. H. festgeschrieben. Dieser ist auch Grundlage für die Berechnungen des Landes für den Finanzausgleich 2020 bis 2023 auf Basis der Steuerkraftmesszahlen.

Somit wird bei den Zuweisungen des Landes im Finanzausgleich auch hier so getan, als hätten wir den Hebesatz von 427 v. H. auch in Kühlungsborn. Die Steuerkraft wird somit künstlich erhöht. Aus Sicht der Verwaltung besteht hier akuter Handlungsbedarf. Hebesätze über dem Landesdurchschnitt wirken sich positiv auf den Finanzausgleich aus, da der übertseigende Betrag nicht in die Steuerkraft der Gemeinde eingerechnet wird.

Bislang rechnen die Finanzbehörden die Grundsteuer für Gebäude und unbebaute Grundstücke anhand von Einheitswerten, die in den alten Bundesländern aus dem Jahr 1964 und in den neuen Bundesländern aus dem Jahr 1935 stammen. Diese bisherige Berechnungspraxis zur Grundsteuer ist jedoch vom Bundesverfassungsgericht für verfassungswidrig erklärt worden. Es wurde eine gesetzliche Neuregelung bis zum Ende des Jahres 2019 gefordert. Hauptkritikpunkt war, dass die zugrunde gelegten Werte die tatsächliche Wertentwicklung nicht mehr im ausreichendem Maße widerspiegeln. Die Bundesregierung hat hier einen neuen Gesetzesentwurf beschlossen, der vom Bundestag am 18.10.2019 beschlossen worden ist. Es wird aber mit länderspezifischen Regelungen zu rechnen sein.

Dieser Ertragsposten ist für die Stadt Ostseebad Kühlungsborn, wie auch für alle Städte und Gemeinden in Deutschland, unverzichtbar. Bundesweit beträgt das Aufkommen aus dieser Steuerart EUR 14,2 Mrd.

Gewerbesteuer

Produkt 61100 Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Planansatz 2020: EUR 4.000.000,00, (JAB 2019:EUR 4.108.486, JAB 2018: EUR 4.226.764)

Die sehr guten Konjunkturdaten bescheren auch der Stadt Kühlungsborn eine hohe Ertragslage in dieser Position. Das Gewerbesteuersteueraufkommen ist als stabil einzuschätzen und beträgt im Ist-Aufkommen (Einzahlungen) für die Jahre 2016 bis 2019:

Quartal	2016	2017	2018	2019
I	911.651	712.122	605.541	463.554
II	764.457	889.818	863.531	1.100.673
III	795.739	844.422	947.449	1.550.792
IV	1.427.055	1.824.173	1.441.356	967.191
Jahr	3.898.902	4.270.535	3.857.877	4.082.210

Der Ansatz des Gewerbesteuer-Ist-Aufkommens in Höhe von EUR 4.000.000 im Haushaltsjahr 2020 wurde unter Berücksichtigung eines Risikoabschlages auf der Basis des durchschnittlichen Ist-Ergebnisses für den Zeitraum 2016 bis 2019 ermittelt.

Leider handelt sich hierbei nicht immer um Ergebnisse aus der aktuellen jüngeren Geschäftstätigkeit der Gewerbebetriebe, sondern auch um Nachberechnungen aus Vorjahren im Rahmen von Steuerprüfungen. Der landesdurchschnittliche Hebesatz vergleichbarer Kommunen betrug für 2020 381 v. H. Der städtische Hebesatz beträgt 300 v. H. Auch hier ist die weitere Hebesatzentwicklung kritisch zu betrachten.

Von 915 Gewerbebetrieben zahlten in 2018

Anzahl der Betriebe	in %	Gewerbesteuer
651	71,14	keine Gewerbesteuer
39	4,27	bis EUR 500,00
108	11,08	von EUR 501,00 bis EUR 5.000,00
100	10,93	von EUR 5.001,00 bis EUR 50.000,00
17	1,86	über EUR 50.000,00

Gemeindeanteile aus der Verteilung der Umsatz-, Einkommen- und Zinsabschlagsteuer

Produkt 61100, Konto 4021 / 4022

In den Haushalt sind die aktuellen Daten der 156. Sitzung der Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom 28. bis zum 30.10.2019 in Stuttgart mit eingeflossen. Entsprechend der aktuellen Oktobersteuerschätzung des Bundes wird für unsere Kommune mit folgenden Erträgen und Einzahlungen gerechnet. Die Steuerschätzer planen auch weiterhin mit einer positiven Entwicklung der Steuereinnahmen für Bund, Länder und Gemeinden in den kommenden Jahren. Aus der Steuerschätzung heraus erfolgt eine Regionalisierung für unser Bundesland. Gegenüber der Steuerschätzung aus dem Mai 2019 hat es geringe Mehreinnahmen gegeben.

Ab dem Jahr 2018 gibt es für die Verteilung neue Schlüsselzahlen, welche bis einschließlich 2020 gelten. Bei der Einkommensteuer beträgt der Verteilungsschlüssel 0,0048539 und bei der Umsatzsteuer 0,004975247.

Die weitere konjunkturelle Entwicklung in Deutschland gilt es abzuwarten, der Export scheint sich durch neue Zölle und die schwer einschätzbare Handelspolitik insbesondere der USA abzuschwächen. Auch die Stabilität innerhalb der EU spielt eine wesentliche Rolle.

	2020	2019	2018
	EUR		
- Zinsabschlag- und Einkommensteuer	2.373.557	2.310.456	2.170.077
- Umsatzsteuer	587.100	552.300	491.678

Zweitwohnungssteuer und Hundesteuer

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Planansatz 2020: EUR 480.000 (JAB 2019: EUR 482.800, JAB 2018: EUR 479.001)

Die Zweitwohnungssteuer wird auf der Grundlage einer Satzung erhoben, wobei die Steuer 20 % des jährlichen (Vergleich-) Mietwertes der Wohnung beträgt. Die derzeit noch zugrunde liegenden Vergleichsmieten sind veraltet und müssen angepasst werden, was zu einer Steigerung der Zweitwohnungssteuer in den folgenden Jahren führen wird. Diese Steigerung ist in der Planung jedoch noch nicht verschlagt worden.

Der Planansatz der Hundesteuer beträgt für 2020 EUR 20.000 (JAB 2019: EUR 20.080, JAB 2018: EUR 19.825)

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge EUR 1.350.700

Erträge und Einzahlungen aus dem Finanzausgleich

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Infolge der nicht aus eigener Kraft zu deckenden laufenden Aufwendungen ist die Kommune auch weiterhin auf Zahlungen aus dem Finanzausgleich des Landes angewiesen. Entsprechende Planzahlen sind dem Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres und Europa M-V vom 30.10.2019 entnommen.

Folgende Erträge und Einzahlungen sollen demnach in 2020 eingehen:

	2020	2019
	EUR	
- Schlüsselzuweisungen (lfd. Haushalt)	190.893	-
- Schlüsselzuweisungen (investiv)	-	-
- Familienleistungsausgleich	-	296.515
- Zuweisung § 22 / § 15 FAG - übertragene Aufgaben	357.668	304.348
- Zuweisung § 16 FAG - zentrale Orte (lfd. HH)	-	332.768
- Zuweisung § 16 FAG - zentrale Orte (investiv)	-	299.787
- Übergangszuweisung kreisangehörige Zentren	289.888	-
- Infrastrukturpauschale	500.484	-
Gesamtsumme FAG	1.338.933	1.233.418

Am Zahlenvergleich wird deutlich, dass sich die Neuordnung des Finanzausgleiches positiv für den städtischen Haushalt 2020 bemerkbar macht. Von den in der Tabelle angeführten Positionen sind die beiden letztgenannten Zuweisungen investitiv zu buchen und verstärken somit die Bilanzposition „Zweckgebundene Kapitalrücklage“.

Die Übergangszuweisung wird nur für die nächsten fünf Jahre gezahlt werden. Folgende Zuweisungen sind hier vorgesehen:

	2020	2021	2022	2023	2024
	EUR				
- Übergangszuweisung kreisangehörige Zentren	289.888	193.259	161.049	80.525	74.082

Dadurch wird die Investitionskraft der Kommune deutlich gesenkt. Im Umkehrschluss bedeutet dieses, dass freie liquide Mittel im Haushalt zu erwirtschaften sind, die für die Investitionsfinanzierung genutzt werden müssen.

Ein freier Liquiditätssaldo aus der Differenz aus den ordentlichen Ein- und Auszahlungen sollte in den kommenden Jahren zur Investitionsfinanzierung genutzt werden.

Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte**EUR 4.759.400****Verwaltungsgebühren**

Mehrere Produkte u.a. 12201, 12203, Kontenart 431 / 631

Insgesamt werden Erträge von EUR 93.200 (Plan Vorjahr: EUR 103.800, JAB 2018: EUR 112.837) ausgewiesen. Der Schwerpunkt liegt dabei bei den Erträgen des dem Bürgeramtes zugeordneten Ordnungs- und Gewerbebeamten in Höhe von EUR 18.000 sowie des Einwohnermeldeamtes im Volumen von EUR 70.000

Benutzungsgebühren, Beiträge und ähnliche Entgelte

Mehrere Produkte u.a. 21800, 54600, Kontenart 432 / 632

Planansatz 2020 EUR 425.600 (Plan Vorjahr: EUR 395.800, JAB 2018: EUR 493.000)

Hier sind im wesentlichen Parkgebühren in Höhe von EUR 350.000 (Plan Vorjahr: EUR 330.000, JAB 2018: 412.469) veranschlagt bzw. gebucht worden.

Sonstige zweckgebundene Abgaben

Produkt 57500, Kontenart 4361, 4362 / 6361, 6362

Plansatz 2020 EUR 4.104.000 (Plan Vorjahr EUR: 4.104.000, JAB 2018: EUR 4.407.780)

Hier wird die an den Eigenbetrieb KommunalService Kühlungsborn weiterzuleitende Fremdenverkehrsabgabe EUR 680.000 (Plan Vorjahr: EUR 680.000, JAB 2018: EUR 693.252) und Kurabgabe EUR 3.424.000 brutto (Plan Vorjahr: EUR 3.424.000, JAB 2018: EUR 3.384.557) veranschlagt bzw. gebucht.

Privatrechtliche Leistungsentgelte EUR 806.500

Mehrere Produkte u. a. 11402, 12600, 36505, 36506, 57300, Konten 4411 / 6411

Planansatz 2020 EUR: 806.000 (Plan Vorjahr: EUR 794.900, JAB 2018: EUR 795.663)

Unter dieser Position werden Erträge aus Mieten, Pachten und Erbbauszinsen geplant bzw. vereinnahmt. Infolge von Preisindexanpassungen bei Erbbaurechtsverträgen und Anpassungen der Miete und Pacht bei der entsprechenden Vertragsart werden Steigerungen für das Haushaltsjahr erwartet.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen EUR 570.500**Kostenerstattungen von Eigenbetrieben**

verschiedene Produkte, Kontenart 44231 / 64231

Planansatz 2020 EUR 110.000 (JAB 2019: EUR 122.300, JAB 2018: EUR 122.182)

Für den Eigenbetrieb werden durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung Aufgaben übernommen. Die Aufwendungen dafür werden im Rahmen einer Verwaltungskostenumlage abgerechnet.

Kostenerstattungen von Gemeinden

Mehrere Produkte u. a. 24300 / Konten 442431, 442432 / 642431, 642432

Planansatz 2020: EUR 430.000 (Plan Vorjahr: EUR 430.000, JAB 2018 EUR 520.307).

Hier sind im wesentlichen die Erstattungen für den Schullastenausgleich für den Besuch auswärtiger Schüler an der Grundschule und am Schulzentrum geplant.

Zinserträge und sonstige Finanzerträge EUR 63.900

Produkt 61200, Konten 4713 / 6713

Planansatz 2020 EUR 3.800 (Plan Vorjahr: EUR 3.300, JAB 2018: EUR 2.251)

Für die zwischen der Stadt und dem Eigenbetrieb Kommunalsservice geschlossenen Darlehensvereinbarungen werden Zinsen in Höhe von EUR 3.800 fällig.

Produkt 62600, Konten 4780 / 6780

Planansatz 2020 EUR 50.000 (Plan Vorjahr: EUR 50.000, JAB 2018: EUR 76.314)

Vom kommunalen Anteilseignerverband der Ostseeküste der E.DIS AG erhält die Stadt jährlich eine Dividende.

Produkt 61100, Konten 4792 / 6792

Planansatz 2020 EUR 10.000 (Plan Vorjahr: EUR 60.000, JAB 2018: EUR 59.471)

Für zu verzinsende Gewerbesteuerbeträge werden Zinsen gemäß § 233a Abgabenordnung fällig. Diese Position ist schwer planbar. Aufgrund der Erfahrungen aus der Vergangenheit werden in dieser Position die Zinsen im Plan mit EUR 10.000 veranschlagt.

Sonstige laufende Erträge und EinzahlungenEUR 973.700

Erträge aus Veräußerungen von Anlagevermögen

Produkt 11402, Konten 4611 / 68511

Planansatz 2020: EUR 513.000

Darin ist der Ertrag aus der Veräußerung des Grundstücks Wittenbecker Landweg 4a an die städtische Wohnungsgesellschaft Noveg mbH geplant.

Ordnungsrechtliche Erträge

Mehere Produkte u. a. 12300, 12201; Konten 4621 / 6621

Ordnungsrechtliche Erträge und Einzahlungen werden unter dieser Position erfasst. Im Planjahr 2020 werden dafür EUR 142.600 (Plan Vorjahr: EUR 142.600, JAB 2018: EUR 214.513) veranschlagt.

Konzessionserträge

Produkt 54000, Konto 4625 / 6625

Die Stadtwerke Rostock AG sowie die E.DIS Netz GmbH zahlen für die Nutzung der öffentlichen Flächen eine Konzessionsabgabe für die Versorgung mit Gas und Strom. Im Haushaltsjahr 2020 werden Erträge als Einzahlungen in Höhe von EUR 266.000 (Plan Vorjahr: EUR 266.000, JAB 2018: EUR 301.501) erwartet.

7. DARSTELLUNG DER WICHTIGSTEN AUFWENDUNGEN UND AUSZAHLUNGEN

Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Personal- und Versorgungsauszahlungen..... EUR 2.300.800

Gesamtprodukthaushalt/ Kontengruppe 50 – 51 / 70 – 71

Auch in 2020 entfällt auf die Personalkosten mit Versorgungsaufwendungen ein wesentlicher Anteil an den Gesamtaufwendungen.

Im Plan 2020 sind dafür insgesamt EUR 2.300.800 veranschlagt. Im Vorjahr waren EUR 2.263.600 geplant. Darin sind die Zahlungen für den Rentenausgleich enthalten. Die dafür anfallenden Aufwendungen werden im Ergebnishaushalt durch eine Rückstellungenentnahme ausgeglichen. Hinzu kommen weitere Versorgungsaufwendungen für die Pensionskasse, die teilweise durch Entnahmen aus Pensionsrückstellungen minimiert werden. In der Lohnsumme sind auch EUR 55.000,00 Euro für ehrenamtliche Tätigkeiten enthalten.

Der aktuelle Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst läuft zum 31.08.2020 aus. Daraus ergeben sich folgende Lohnsteigerungsraten,

- 01.03.2018 mindestens 2,85 %, höchstens 5,7 %, Einmalzahlung für E1 bis E6 EUR 250,00 (bei Vollzeit),
- 01.04.2019 mindestens 2,81 %, höchstens 5,39 %,
- 01.03.2020 mindestens 0,96 %, höchstens 1,81 %,

Ab dem 01.09.2020 ist in der Planung eine geschätzte Lohnsteigerung von 2,0 % enthalten. In der Finanzplanung wurde für das Jahr 2021 mit einer Steigerungsrate von 3,0 % und für die beiden darauffolgenden Jahre mit einer Steigerungsrate von 2,5 % geplant.

Dem Personalmanagement kommt in den nächsten Jahren bei der Personalgestaltung und auch bei der Personalbedarfsanalyse eine entsprechende Bedeutung für die Haushalte kommender Jahre zu.

Im vorläufigen Rechnungsergebnis 2018 sind insgesamt EUR 1.967.141 ausgewiesen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen EUR 2.615.400

Aufwendungen und Auszahlungen für Energie, Wasser, Abwasser, Abfall

Gesamtprodukthaushalt

In der Kontenart 522 im Ergebnishaushalt und 722 im Finanzhaushalt sind im Rechnungswesen die Energiekosten ausgewiesen, lfd. Haushaltsjahr EUR 469.000 (Vorjahr: EUR 412.000, JAB 2018: 347.131) sind dafür eingestellt bzw. waren geplant und als Aufwand gebucht.

Aufwendungen und Auszahlungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung

Gesamtprodukthaushalt/ Kontenart 523 / 723

Planansatz EUR 1.006.200 (Plan Vorjahr: EUR 875.500, JAB 2018: EUR 1.216.140). Infolge des laufenden Verschleißes der vielfältigen Anlagegüter kommt, neben den Investitionsauszahlungen, der notwendigen Unterhaltung und Bewirtschaftung eine tragende Rolle zu. Im Rahmen der finanziellen Leistungskraft wird versucht die Unterhaltung an Gebäuden, Außenanlagen, Straßen, Wegen und Plätzen kontinuierlich zu gewährleisten. Haushaltstechnisch kommt hinzu, dass größere Baumaßnahmen, die in der Kameralistik Investitionen darstellten, nun aber laufender Aufwand sind.

Für die Werterhaltung an Gebäuden, Außenanlagen sind Aufwendungen und Auszahlungen von EUR 515.200 (Plan Vorjahr: EUR 548.700, JAB 2018: EUR 237.979) zur Verfügung gestellt.

Lehr- und Unterrichtsmittel und Lernmittel

Produkte 21100 / 21800 / Konten 5244, 5245, 5246, 5248, 5249 / 7244, 7245, 7246, 7248, 7249

Planansatz 2020: EUR 207.700 (Plan Vorjahr: EUR 178.500, JAB 2018: EUR 123.717)

Bei der Planung dieser Aufwendungen sollten neue Planungsparameter installiert werden. Vielleicht wäre es sinnvoll ein schülerabhängiges Budget einzuführen um auch Kennzahlen mit anderen Schulen vergleichen zu können.

Kostenerstattung an den öffentlichen Bereich

verschiedene Produkte 24300, 11602/ Konto 52542/72542 u.a

Im wesentlichen wird hier die Verwaltungskostenerstattung an das Amt Neubukow-Salzhaff infolge der Verwaltungsvollstreckungsvereinbarung (EUR 24.000) und die Kosten aus dem Schullastenausgleich (EUR 15.000) geplant bzw. gebucht.

Bilanzielle Abschreibungen EUR 1.582.900

Gesamtprodukthaushalt / Kontengruppe 53

Gemäß § 34 Absatz 1 der Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik sind bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die planmäßige Abschreibung erfolgt grundsätzlich über die wirtschaftliche Nutzungsdauer.

Mit dem neuen doppischen Rechnungswesen wird erstmals dem Werteverzehr weitaus mehr Beachtung geschenkt als in der Kameralistik. Die Auflösung der Anschaffungskosten erfolgt periodengerecht, entsprechend der für die Kommunen geltenden Abschreibungstabelle. Die nunmehr anzuschaffenden abnutzbaren Sachanlagen werden somit jährlich im Ergebnishaushalt in der Minderung ihres Wertes dargestellt.

In Vorbereitung der Doppikeinführung wurde das Vermögen der Stadt mit erheblichem Aufwand bewertet. Das vor dem 01.01.2008 angeschaffte Infrastrukturvermögen wurde im Ersatzwertverfahren entsprechend der Vorgabe des Ministeriums für Inneres und Europa M-V und des KomDoppikEG M – V ermittelt. Investitionsmaßnahmen nach dem 01.01.2008 mussten zwingend zu den Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet werden. Des Weiteren erfolgte die Bewertung entsprechend der Bewertungs- und Inventurrichtlinie der Stadt Ostseebad Kühlungsborn.

Der Ausweis der Abschreibungen führt zu einer erheblichen Belastung des Ergebnishaushalts. Die daraus entstehenden Fehlbeträge können jedoch durch Zuführungen aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen im Haushaltsjahr und dem Finanzplanungszeitraum ausgeglichen werden.

Die im Haushalt insgesamt jährlich ausgewiesenen Abschreibungen betragen insgesamt EUR 1.582.900 (Vorjahr: EUR 1.563.500). Sie unterteilen sich in folgende Hauptpositionen:

- Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA.....210.100,00 EUR
- Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen977.300 EUR
- Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgl. Rechte..... 345.500 EUR
- Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke 10.000 EUR
- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände..... 39.900 EUR
- Abschreibungen auf Kunstgegenstände und Denkmälern 100 EUR

Als Pendant erfolgt eine Sonderpostenauflösung in Höhe von EUR 926.100, in 2019 waren EUR 916.700 geplant. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden einerseits in Höhe von EUR 802.500 (Plan Vorjahr: EUR 791.600) unter den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen, andererseits in Höhe von EUR 123.600 (Plan Vorjahr: EUR 125.100) unter der Position „öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“ geplant bzw. gebucht.

Neben Fragen der Wirtschaftlichkeit einer Investition rückt das Verhältnis der Investitionskosten sowie der Gegenfinanzierung über Fördermittel immer mehr in den Fokus. Denn nur hohe Förderquoten garantieren auch hohe Auflösungsbeträge. Investitionen ohne hohe Förderungen oder Beitragserhebungen sind nicht finanzierbar.

Weiterhin ist auch der Rentierlichkeit von Maßnahmen und der Darstellung der Folgekosten vor Investitionsbeginn noch mehr Beachtung zu schenken. Diese Fragen sind im Rahmen der weiteren Gestaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit unbedingt zu beachten. Hier sind neue Verwaltungsvorschriften im Zuge der Beantragung von Fördermitteln zu beachten. Fördermittel werden nur noch gewährt, wenn sie im Einklang mit der finanziellen Leistungsfähigkeit des Antragstellers stehen.

Zuwendungen, Umlagen und sonstige

Transferaufwendungen EUR 9.295.400

Zuweisungen und Zuschüsse an Eigenbetriebe

Produkt 57500, Konten 54131 / 74131

Planansatz 2020 EUR 600.000 (JAB 2019: EUR 100.000, JAB 2018: EUR 200.000)

Für laufende Aufwendungen im Fremdenverkehr erhält der Eigenbetrieb Kommunalservice Kühlungsborn einen Zuschuss.

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den öffentlichen Bereich

verschiedene Produkte u. a. 36100, 36505, 35506, 36507, Kontenart 5414 / 6414

Ab 2020 wird die Finanzierung der Kindertagesstätten und Horte infolge der Landesgesetzgebung mit der Befreiung der Eltern von den Betreuungsentgelten völlig neu geregelt. Neben den Landes- und Landkreiszweisungen für die drei in Kühlungsborn bestehenden Kinderbetreuungseinrichtungen und für die außerhalb von Kühlungsborn betreuten Kinder muss die Stadt Ostseebad Kühlungsborn als Wohnsitzgemeinde den Anteil an den Betreuungskosten erbringen. Der von der Kommune zu leistende Mindestbetrag beträgt EUR 149,33 pro Betreuungsplatz.

Insgesamt werden hierfür im Haushaltsplan EUR 769.800 eingestellt. Im Vorjahr wurde die entsprechende Summe unter der Position Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den privaten Bereich geplant, was zu einer Reduzierung in der entsprechenden Position führt.

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den privaten Bereich und Sonstige

Hier sind die verschiedensten Aufwendungen aus Zuschüssen an freie Träger für die Wahrnehmung von sozialen Aufgaben, Sport- und Vereinsförderungen geplant. Die Aufwendungen betragen insgesamt EUR 283.600 (Plan Vorjahr: EUR 1.087.000, JAB 2018 EUR 844.006). Davon entfallen auf das Produkt 21800 Schulzentrum für Schulsozialarbeit EUR 28.000 ,auf das Produkt 36200 Jugendzentrum EUR 82.000.

Aufwendungen und Auszahlungen wegen Steuerbeteiligungen und dergleichen

Produkt 61100, Konten 5431 / 7431

Hier wird die zu zahlende Gewerbesteuerumlage von 35 v. H. des Gewerbesteuer-Istaufkommens von EUR 4.000.000 ausgewiesen. Der Planwert beträgt EUR 467.000 (Vorjahr: EUR 478.000, JAB 2018: EUR 450.097).

Je höher der Hebesatz, desto geringer ist die Umlagenlast. Ein über dem Landesdurchschnitt liegender Hebesatz wirkt sich ebenfalls bei der Berechnung der Steuerkraftmesszahl begünstigend für die Kommune aus, da die darüber liegenden Erträge nicht in diese Berechnung fallen.

Kreisumlage

Produkt 61100, Konten 54421 / 74421

Die Kreisumlage stellt den höchsten Aufwendungs- und Auszahlungsposten im städtischen Haushalt dar. Der Planansatz 2020 beträgt EUR 3.068.000 und liegt somit um EUR 301.000 unter dem Vorjahresansatz. In 2020 steht die Stadt Ostseebad Kühlungsborn neben Güstrow, Bad Doberan und Teterow an vierter Stelle aller Umlagenzahler im Landkreis Rostock.

Laut Schreiben vom 22.01.2020 plant der Landkreis 2020 im Rahmen der Nachtragsplanung 2020 mit einem Umlagesatz von 38,01 v. H. (derzeit 39,96 v. H.) Die Kreisumlage wurde bereits mit dem verminderten Umlagegesetz im Haushaltsplan veranschlagt. Sollte der Kreisumlagesatz nicht beschlossen werden, ist ein Nachtragsplan für 2020 zu beschließen. Die nachfolgenden Tabellen zeigen jeweils die Höhe der Kreisumlage nach Anwendung des derzeit und des geplanten Umlagesatzes.

Steuerkraftmesszahl 2018 EUR	Schlüsselzuweisung EUR	Kreisumlagegrundlage einschließlich individueller Absenkung 2020 EUR	Umlagesatz geplant 2020 %	Kreisumlage 2020 EUR
8.532.000,11	190.852,56	8.071.597,89	38,01	3.068.014,36

Steuerkraftmesszahl 2018 EUR	Schlüsselzuweisung EUR	Kreisumlagegrundlage einschließlich individueller Absenkung 2020 EUR	Umlagesatz derzeit 2020 %	Kreisumlage 2020 EUR
8.532.000,11	190.852,56	8.071.597,89	39,96	3.225.410,52

Zins- und sonstige Finanzaufwendungen und –auszahlungen EUR 6.000

Produkt 61200, Kontenart 574, 575 / 774,775

Insgesamt sind Zinsaufwendungen von EUR 1.000 (Plan Vorjahr: EUR 11.400, JAB 2018 EUR 8.763) geplant. Durch die vorzeitige Ablösung der Kredite im Haushaltsjahr 2019 sind dahingehend keine Zinsaufwendungen mehr zu leisten. Infolge der paradoxen Zinspolitik müsste die Stadt jedoch für die vorhandene Liquidität bei den Banken Verwarentgelte = Negativzinsen zahlen. Dieses wurde in den vergangenen Jahren durch entsprechende Vereinbarungen mit einzelnen Kreditinstituten und entsprechende Anlagepolitik jedoch umgangen.

Produkt 61100

Planansatz 2020: EUR 5.000 (Plan Vorjahr: EUR 30.000, JAB 2018: EUR 7.443)

Hier werden die Aufwendungen für die Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO) gebucht. Infolge von etwaigen Gewerbesteuerrückzahlungen wurde in 2019 ein deutlich höherer Betrag veranschlagt. Vor dem Bundesfinanzhof liegt derzeit eine Klage über die Höhe von Nachzahlungszinsen zur Gewerbesteuer vor, diese könnte sich auch auf die Erstattungszinsen bei Rückzahlung von Gewerbesteuern auswirken.

Sonstige laufende Aufwendungen..... EUR 1.326.200

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen

Gesamtprodukthaushalt: Kontenart 561 / 761

Planansatz 2020: EUR 50.800 (Vorjahr: EUR 67.600, JAB 2018: EUR 22.215)

Hier sind u.a. die Kosten für Fortbildung in Höhe von EUR 29.300, Gesundheitsbetreuung und Arbeitsschutz in Höhe von EUR 13.600 Euro enthalten.

Aufwendungen und Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Gesamtprodukthaushalt: Kontenart 562 / 762

Planansatz 2020: EUR 50.800 (Vorjahr: EUR 67.600, JAB 2018: EUR 22.215)

In dieser Kontenart sind die Aufwendungen für Leasing (EUR 22.700), Datenverarbeitung (EUR 61.000), laufende Beratung (EUR 47.000) und Unterhaltung von Software und Updates (EUR 5.000) enthalten. Die Kosten steigen im Rahmen der IT – Sicherheit und dem Einsatz neuer Programmmodule weiter an.

Hinzu kommen Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen (EUR 154.500), Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen (EUR 200.000) und sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (EUR 398.500).

Geschäftsaufwendungen und -auszahlungen

Gesamtprodukthaushalt: Kontenart 563 / 763

Der Kostenbereich Geschäftsaufwendungen beinhaltet die Zahlungen für Büromaterial, Bücher, Fernmeldegebühren, Öffentlichkeitsarbeit, Bankgebühren und sonstige Geschäftsaufwendungen. Insgesamt wird mit Aufwendungen von EUR 185.100 (Vorjahr: EUR 187.100, JAB 2018 EUR 135.842) gerechnet.

Aufwendungen und Auszahlungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges

Gesamtprodukthaushalt: Kontenart 564 / 764

Gesamtaufwendungen EUR 161.600 (Vorjahr: EUR 156.900, JAB 2018: EUR 148.666)

Für Beiträge zur Unfallversicherung sind davon EUR 99.000 geplant. An Schadenausgleichskassen sind EUR 5.900, an Gebäudeversicherungen EUR 23.000 und an Kfz-Versicherungen EUR 15.300 zu zahlen. Die Aufwendungen für Mitgliedschaften und Berufsvertretungen betragen EUR 10.800.

8. ENTWICKLUNG DER KREDITE FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMÄßNAHMEN

Bei der Stadt Ostseebad Kühlungsborn bestehen aktuell keine Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen. Sämtliche Altkredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden im Haushaltsjahr 2019 abgelöst.

Somit ist die Stadt Ostseebad Kühlungsborn aktuell nicht verschuldet. Zum 31.12.2018 hatte die Stadt eine investive Verschuldung von ca. 160 EUR je Einwohner.

9. BELASTUNGEN DES HAUSHALTES AUS KREDITÄHNLICHEN RECHTSGESCHÄFTEN / SONSTIGE HAFTUNGEN

Der NOVEG mbH als 100% ige Tochter der Stadt Kühlungsborn wurde für die Aufnahme von zwei Darlehen im Jahr 1993 eine Bankbürgschaft in Höhe von insgesamt EUR 1.674.852,35 erteilt.

Im Jahr 2012 wurde der verbürgte Kredit Nr. 780 152 955 durch die NOVEG mbH getilgt. Der noch laufende Kredit Nr. 745 108 501 unterliegt einer planmäßigen Tilgung.

Jahr	Zweck	Ursprungskapital		Stand zum 31.12.2020
		in DM	in EUR	
1993	Gewerbebauten Poststraße	1.725.700,00	882.349,93	35.146,04

Die der Gesellschaft vom 17. Februar 1998, 17. Januar 1999 und 19. Januar 2004 gegebenen Stützungserklärungen wurden in 2019 von der Commerzbank AG als erledigt zu den Akten genommen.

Darüber hinaus bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde im Rahmen der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (z.B. Leasingverträge für Betriebs- und Geschäftsausstattung, Mietverträge).

Weitere Belastungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen für die Kommune nicht.

10. ENTWICKLUNG DER KASSENKREDITE

Liquiditätsengpässe hatte es infolge der guten Finanzsituation bisher nicht gegeben. Sämtliche Kreditverbindlichkeiten der Stadt Ostseebad Kühlungsborn wurden in 2019 vorzeitig abgelöst. Dennoch wird für 2019 mit einem positiven Liquiditätssaldo gerechnet.

Der Finanzhaushalt 2020 und die Finanzplanung bis 2023 zeigen mit aktuellem Planungsstand bei den laufenden Einzahlungen und Auszahlungen keinen negativen Saldo. Eine Inanspruchnahme von Kassenkrediten ist derzeit nicht geplant.

Aufgrund der Einzahlungsüberschüsse wird keine Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit geplant.

11. ENTWICKLUNG DER RÜCKSTELLUNGEN

In der festgestellten Eröffnungsbilanz sind Rückstellungen im Volumen von EUR 8.786.006,90 ausgewiesen. Es handelt sich dabei um Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte, Rückstellungen für Altersteilzeit, Rückstellungen für Urlaub und Überstunden sowie um Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren.

Die Rückstellungen für anhängigen Gerichtsverfahren mit einem Betrag von EUR 7.698.563,55 sind bereits in den Jahren 2011 und 2013 aufgelöst und teilweise in Anspruch genommen worden, so dass im wesentlichen die Entwicklung der Rückstellungen von denen für Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen, für Altersteilzeit und für im allgemeinen Verwaltungsverkehr widerkehrende Rechtsanwalts- und Verfahrenskosten geprägt ist. Wir verweisen insoweit auf die **Anlage C** zum Haushaltsplan.

12. ENTWICKLUNG DER LAUFENDEN EIN- UND AUSZAHLUNGEN

Der Finanzhaushalt ist in der Planung ausgeglichen, da der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2019 EUR 4.162.791 beträgt.

Die Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen wird sich voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Planjahr 2020 EUR 5.360.691

Planjahr 2021 EUR 6.671.191

Planjahr 2022 EUR 8.050.091

13. EIGENKAPITAL

In der festgestellten Eröffnungsbilanz der Stadt Kühlungsborn wird zum 01.01.2010 ein Eigenkapital von EUR 37.558.511,09 ausgewiesen. Dieses entspricht einer Eigenkapitalquote von 51 %.

Insgesamt wird eine stabile bis positive Entwicklung des Eigenkapitals prognostiziert, nicht allein vor dem Hintergrund das die in den Vorjahren erzielten Jahresüberschüsse und die in den Folgejahren geplanten Jahresüberschüsse das Eigenkapital stärken werden. Mit dem Ausweis eines positiven Eigenkapitals kommt die Gemeinde der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich einer nicht zulässigen Überschuldung nach.

Das Eigenkapital wird sich voraussichtlich wie folgt entwickeln:

31.12.2018:	EUR 58.828.465
31.12.2019:	EUR 60.539.365
31.12.2020:	EUR 60.939.965
31.12.2021	EUR 61.466.265
31.12.2022	EUR 62.136.365
31.12.2023	EUR 62.917.365

14. ENTWICKLUNG DER SONDERPOSTEN

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel des Landes o.a. ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden.

Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden insoweit ein eigenständiges Finanzierungselement. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

	Stand festgestellte EÖB 01.01.2010	vorauss. Stand 31.12.2014	vorauss. Stand 31.12.2015	vorauss. Stand 31.12.2016	vorauss. Stand 31.12.2017	vorauss. Stand 31.12.2018	vorauss. Stand 31.12.2019	vorauss. Stand 31.12.2020
Sonderposten aus Zuwendungen	19.254,80	16.054,10	15.355,00	14.549,80	13.751,30	13.758,70	12.164,60	11.362,10
Sonderposten aus Beiträgen	3.052,70	2.549,40	2.424,00	2.294,30	2.375,70	2.377,90	2.552,80	2.429,20
Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	60,5	0	0	0	200	601	1.036	1036
Summe	22.368,00	22.368,00	17.779,00	16.844,10	16.327,00	16.737,60	15.753,40	14.827,30

15. ÜBERSICHT DER FRAKTIONSZUWENDUNGEN

Neben den gezahlten Sitzungsgeldern werden keine Fraktionszuwendungen geleistet. Sitzungsgelder sind in Höhe von EUR 46.000 (Plan Vorjahr: EUR 42.000, JAB 2018: EUR 29.710) im Haushalt enthalten. Neben dem Hauptausschuss existieren sieben Fachausschüsse

16. AUSWIRKUNGEN DER INVESTITIONEN AUF DEN ERGEBNIS- UND FINANZHAUSHALT

Das Investitionsvolumen beträgt im Finanzhaushalt insgesamt EUR 4.340.700,00, die Investitionsfinanzierung erfolgt über folgende wesentliche Einzahlungen:

Einzahlungen Investitionstätigkeit	2020	2019
	Plan-Ansatz/Einzahlung TEUR	Plan-Ansatz/Einzahlung TEUR
Zuschuss Landkreis für Investition Einsatzleitwagen Feuerwehr	15,0	0,0
Zuschuss für Erweiterung Klassenräume	0,0	353,5
Straßenausbaubeiträge "alter" Grüner Weg	0,0	86,0
Straßenausbaubeiträge Poststraße	300,0	0,0
Förderung Hochwassersicherung	145,0	0,0
Zuweisung vom Land für investive Zwecke (§ 16 FAG)	0,0	299,7
Infrastrukturpauschale	500,4	0,0
Übergangszuweisung für kreisangehörige Zentren	289,9	0,0
Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen (Wittenbecker LW 4a)	513,0	0,0
Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen (B-Plan 25)	0,0	490,0
Zuschuss für Ausbau Reiker Straße	0,0	0,0
Tilgungsleistungen vom KSK	88,7	42,0
Summe:	1.852,0	1.272,0

Darüber hinaus dient der positive jahresbezogene Saldo aus Ein- und Auszahlungen in Höhe von TEUR 237,1 sowie die Verminderung der liquiden Mittel in Höhe von TEUR 2.251,6 der Finanzierung der Investitionsvorhaben.

Der Ergebnishaushalt wird aus der vorgesehenen Investitionstätigkeit im Haushaltsjahr mit denen sich daraus ergebenden der Abschreibungen belastet.

Des Weiteren ist mit einem Übertrag von Investitionskosten aus dem Vorjahr zu rechnen. Siehe auch die Darstellung der Investitionen in der Anlage zum Vorbericht.

17. JAHRESABSCHLÜSSE / JAHRESERGEBNISSE

Aufbauend auf dem nun geprüften Zahlenwerk der Eröffnungsbilanz können nun die Jahresabschlüsse final erstellt und festgestellt werden.

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik a.F. ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren gemäß § 2 Absatz 1 Nr. 33 GemHVO-Doppik a.F. keinen Fehlbetrag ausweist. Derzeit wird unter dieser Position ein positiver Betrag in Höhe von EUR 26.425.846 ausgewiesen. In diesem Betrag sind die kumulierten Abschreibungen der Vorjahre noch nicht berücksichtigt. Gleiches gilt aber auch für die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten. Diese beiden Posten werden den Betrag sowohl negativ als auch positiv beeinflussen. Vor dem Hintergrund der guten wirtschaftlichen Jahre in der nahen Vergangenheit und der konservativen Haushaltsführung werden die vorzutragenden Beträge dennoch positiv sein. Der Haushaltsausgleich ist somit gegeben.

Im Planjahr 2020 wird mit einem positivem Ergebnis in Höhe von EUR 69.500 (Vorjahr: EUR 952.000) gerechnet.

Die Jahresergebnisse werden sich voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Planjahr 2021	EUR	526.300
Planjahr 2022	EUR	670.100
Planjahr 2023	EUR	781.000

18. ÜBERSICHT ÜBER DIE AUFWENDUNGEN UND AUSZAHLUNGEN SOWIE DIE SELBSTFINANZIERTEN EIGENANTEILE FÜR FREIWILLIGE LEISTUNGEN

Eine Übersicht über die freiwilligen Leistungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

Freiwillige Aufgaben/Freiwillige Leistungen	Produkt(-sachkonto)	2020	2019	Veränderung
		EUR		
Aufwendungen Getränke Stadtvertreter	11100_52420000	500	500	0
Aufwendungen Stadtvertreter Fortbildungen	11100_56120000	1.000	500	500
Repräsentationen (Partnerschaften/Neujahrsempfang/Ehrungen, Verabschiedung BM)	11100_56930000	20.000	14.000	6.000
Sonstige Personalnebenaufwendungen	11107_56190000	4.000	4.000	0
Repräsentationsaufwendungen und Partnerschaftsbeziehungen FFW	12600_.....	9.200	9.200	0
Schulschwimmen Exkursionen	21100_52480000	20.000	15.000	5.000
Unterrichtsbegleitende Exkursionen	21800_52480000	17.000	10.000	7.000
Zuschuss Sozialarbeiterin	21800_54159000	28.000	28.000	0
Heimspflege/Zuschüsse kulturelles Vereinswesen/Kulturförderung	28100_.....	58.000	50.400	7.600
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	33100_.....	54.300	56.300	-2.000
Begrüßungsgeld für Neugeborene	35100_54159000	12.000	12.000	0
Jugendzentrum Asbeck	36200_.....	112.900	100.700	12.200
Spielplätze in den Wohngebieten	36600_.....	42.500	41.300	1.200
Förderung des Vereinssports	42100_.....	69.000	63.400	5.600
investiver Zuschuss Vereinsgebäude FSV Kühlungsborn	42100_01900000-15	0	0	0
Freizeitsportplätze	42402_.....	6.400	6.100	300
Freizeitsporthalle am Karpfenteich	42403_.....	76.800	73.700	3.100
Summe:		531.600	485.100	46.500

19. FINANZBEZIEHUNGEN DER GEMEINDE ZWISCHEN UNTERNEHMEN UND SONDERVERMÖGEN

Eigenbetrieb „Kommunalservice Kühlungsborn“

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunalservice Kühlungsborn (KSK) zeigt im Plan des Erfolgsplans einen Fehlbetrag in Höhe von TEUR 443 (Vorjahr Hochrechnung: Fehlbetrag TEUR 108,1). Der Fehlbetrag soll durch vorzutragende Gewinne aus früheren Jahren gedeckt werden.

Die Kur- und Fremdenverkehrsabgabe werden über die städtische Hauptkasse eingenommen und brutto, inklusive 7 % Umsatzsteuer, an den KSK zur Verwendung durchgeleitet.

Der städtische Bauhof, der ebenfalls dem KSK zugeordnet ist, wird sowohl für den Eigenbetrieb als auch für die Stadt tätig. Er schreibt Rechnungen auf der Grundlage von Stundensatzkalkulationen, die alle Erträge, Aufwendungen sowie innerbetriebliche Umlagen beinhalten. Der Stundensatz wird alle zwei bis drei Jahre überprüft und angepasst.

Für durch Mitarbeiter der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für den Eigenbetrieb übernommene Aufgaben wird eine Verwaltungskostenumlage erhoben.

Weitere Informationen können dem Vorbericht zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Kommunalservice Kühlungsborn“ entnommen werden.

Nordbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

Wesentliche Finanzbeziehungen zwischen der Stadt und der Tochtergesellschaft bestehen nicht. Im Haushaltsjahr wird ein städtisches Grundstück an die Noveg mbH zum Verkehrswert veräußert werden. In gleicher Höhe erfolgt sodann eine Bareinlage in die Kapitalrücklage der Gesellschaft durch die Gesellschafterin.

Weiterführende Informationen können den Anlagen E und F zum Haushaltsplan entnommen werden.

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Die am 13. Dezember 2018 als 100 %ige Tochtergesellschaft der Stadt Ostseebad Kühlungsborn gegründete Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn nimmt seit dem 01. Januar 2019 die touristischen Aufgaben im Stadtmarketing und im Veranstaltungswesen wahr. Für die Aufgabenerfüllung erhält die Gesellschaft Ausgleichsleistungen aus der Kur- und Fremdenverkehrsabgabe. Die Ausgleichsleistungen in Höhe von EUR 1,6 Mio. werden im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes als Ausgabe veranschlagt.

Weiterführende Informationen können der Anlage G zum Haushaltsplan entnommen werden.

ANLAGE ZUM VORBERICHT - INVESTITIONSPROGRAMM

Investitionsprogramm		2019	2020	2021	2022	2023	Gesamtvolumen
Produkt	Investition	Plan-Ansatz/Auszahlung					
		TEUR					
11200	Datenverarbeitungs-Software	-	1,2	-	-	-	1,2
11401	Glasfaserverbindung Bereich Kühlungsborn West (öffentliche Gebäude)	-	700,0	-	-	-	700,0
	Abriss- und Planungskosten Gebäude Karl-Risch-Straße 11	45,0	-	-	-	-	45,0
	Ankauf Pavillon Hermannstraße 19a inkl Nebenkosten + evtl. Abrisskosten	3,0	30,0	-	-	-	33,0
	Herstellung eines Bürgerhaus	-	100,0	1.000,0	700,0	-	1.800,0
	Anbau Rathaus	-	30,0	460,0	-	-	490,0
11402	Grunderwerbe (unvorhergesehen)	25,0	25,0	-	-	-	50,0
	Ankauf Grundstüek Waldstraße 1a	750,0	-	-	-	-	750,0
	Ankauf Arronierungsflächen Hafengebier	330,0	-	-	-	-	330,0
	Ankauf Grundstück "Fulgen 4"	470,0	-	-	-	-	470,0
11404	Sonstige Linzenen	4,0	15,0	4,0	4,0	4,0	31,0
	Hardware EDV-technische Ausstattung / Server	20,0	75,0	5,0	5,0	5,0	110,0
	Geringwertige Vermögensgegenstände	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	15,0

ANLAGE ZUM VORBERICHT - INVESTITIONSPROGRAMM

11405	Büroausstattung	10,0	40,0	10,0	10,0	10,0	80,0
	Geringwertige Vermögensgegenstände	-	2,6	-	-	-	2,6
12203	drei feuergeschützte Flügeltürenschränke	3,0	-	-	-	-	3,0
12600	Einsatzleitwagen inkl Funkgeräte	-	120,0	-	-	-	120,0
	Diverse Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr (Zelt, Systemtrenner)	53,0	15,5	5,0	5,0	5,0	83,5
	EDV-technische Ausstattung	-	3,0	-	-	-	3,0
	Hompage Feuerwehr	-	2,5	-	-	-	2,5
21100	Software-Lizenzen	-	5,5	-	-	-	5,5
	Belüftung- und Beschattungsanlage	-	25,0	-	-	-	25,0
	Geringwertige Vermögensgegenstände	-	1,6	-	-	-	1,6
	Schulausstattung / EDV / Tafeln usw.	60,5	60,0	-	-	-	120,5
	Fahrradständer Schulhof	20,0	-	-	-	-	20,0
21800	Software-Lizenzen	-	8,0	-	-	-	8,0
	Geringwertige Vermögensgegenstände	0,5	-	-	-	-	0,5
	EDV-technische Ausstattung	72,6	85,0	50,0	-	-	207,6
	Datenbank für die Organisation und Abwicklung der Projektwochen /-kurse	1,5	-	-	-	-	1,5

ANLAGE ZUM VORBERICHT - INVESTITIONSPROGRAMM

	Schulmöbel	9,5	-	-	-	-	9,5
	Beamer Aula	2,0	-	-	-	-	2,0
	Musikanlage & Technik Aula	-	12,0	-	-	-	12,0
	Anschaffung Musikinstrumente (VJ: Bläserklasse)	23,0	4,0	-	-	-	27,0
	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	-	8,8	-	-	-	8,8
21801	Geringwertige Vermögensgegenstände	1,5	-	-	-	-	1,5
21802	transportables Fußballtor	2,5	-	-	-	-	2,5
36600	Spielgeräte	15,0	15,0	35,0	25,0	25,0	115,0
42403	Turnmatten	4,0	-	-	-	-	4,0
54100	Grunderwerbe	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	100,0
	Fußweg an der Straße "Zur Asbeck"	42,0	150,0	-	-	-	192,0
	Pfarrweg	40,0	560,0	50,0	-	-	650,0
	Herstellung eines Gehweges an der Hafenstraße	-	-	-	250,0	-	250,0
	Herstellung des Weges zwischen Netto und Straße an der Mühle	12,0	60,0	-	-	-	72,0
	Onkel-Bräsig-Weg	-	160,0	-	-	-	160,0
	Anglersteig	-	160,0	-	-	-	160,0
	Schulweg	-	-	300,0	-	-	300,0
	Schulzentrifft	-	-	20,0	150,0	-	170,0
	Wendeanlage Ostseealle Baltic Platz	-	17,0	-	-	-	17,0
	Straßen Neubau Hafenstraße	-	60,0	-	-	-	60,0
	Umbau Holzbrücke in Straßenbrücke Hafenstraße	-	-	500,0	-	-	500,0
	Zusätzlicher Fußweg im Ehm-Welk-Anger	-	-	55,0	-	-	55,0

ANLAGE ZUM VORBERICHT - INVESTITIONSPROGRAMM

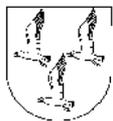
	zusätzliche Verbindung zwischen Doberaner Landweg und Pfarrweg	-	53,0	-	-	-	53,0
	Weg vom Parkplatz Friedhof zum Fulgengrund	-	-	90,0	-	-	90,0
	Weg Schloßstraße	-	-	100,0	-	-	100,0
	Zufahrtssituation Parkplatz/Radweg (Fulgen)	170,0	50,0	-	-	-	220,0
	Erschließung B-Plan 25 (inkl. Fußwege)	200,0	-	-	-	-	200,0
	B-25 Landschaftsbau mit Wanderweg	270,0	-	-	-	-	270,0
	B-25 Erschließungskosten / Beiträge Medien	200,0	125,0	100,0	-	-	425,0
	Reriker Straße Ortsausgang Überweg und Radweg	305,0	305,0	-	-	-	610,0
	Straße An der Mühle	-	-	20,0	150,0	-	170,0
54600	Grundstückstausch nur Nebenkosten	5,0	-	-	-	-	5,0
	Auffangparkplatz Doberaner Straße	-	15,0	100,0	-	-	115,0
	Auffangparkplatz Kühlungsborn West	-	-	-	100,0	100,0	200,0
	zwei Parkscheinautomaten	10,0	-	-	-	-	10,0
	Parkmöglichkeiten für Motorräder	-	10,0	-	-	-	10,0
	Parkplätze Wittholz-Ring	-	15,0	-	-	-	15,0
	Parkplätze Hanne-Nüte-Weg	-	25,0	-	-	-	25,0
55100	Grünflächenkataster	-	10,0	-	-	-	10,0
	Hundefreilaufplatz	-	15,0	-	-	-	15,0
55200	Grunderwerbe Regenrückhaltebecken Brunnengraben	20,0	-	-	-	-	20,0
	Ufersicherung "Am Karpfenteich"	-	-	58,0	-	-	58,0
	Baulasten Grunderwerb Hochwasserschutz Kühlungsborn West	-	175,0	190,0	245,0	-	610,0
	Ufersicherung Graben Am Achterstieg	-	-	-	60,0	-	60,0
55300	Neugestaltung des städtischen Friedhofs zu einer Art Parkanlage	290,0	-	-	-	-	290,0
	Sitzgelegenheiten	-	15,0	-	-	-	15,0
55500	Ersatzbeschaffung Bänke Stadtwald	10,0	10,0	5,0	10,0	5,0	40,0
	Ersatzpflanzungen Bäume	25,0	30,0	30,0	30,0	30,0	145,0
57500	Zuschuss an den Eigenbetrieb zur Umsetzung touristischer Projekte	-	400,0	-	-	-	400,0
61200	Auszahlung zweier "innerer" Darlehen an den Eigenbetrieb KSK	270,8	-	-	-	-	270,8
62600	Bareinlage in die Kapitalrücklage der TFK GmbH	400,0	-	-	-	-	400,0

ANLAGE ZUM VORBERICHT - INVESTITIONSPROGRAMM

	Bareinlage in die Kapitalrücklage der Noveg mbH	-	513,0	-	-		513,0
Summe:		4.218,4	4.340,7	3.210,0	1.767,0	207,0	13.743,0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres 2020							Erläuterungen
lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung		Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Konto- nummer ¹
			a) planmäßig	b) Umschuldung			
in €							
		1	2	3	4		
1	Anleihen	0	0	0	0	30	
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	0				315-318, 325-328	
2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	(315-318)	
2.2 ²	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0				(325-328)	
3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Bürgschaft NOVEG mbH)	0				(33)	
3.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0,00 c) 0,00	a) 0 b) 0	0	(331, 332, 335, 337)	
3.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0					
4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0				345, 349	
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	193.985				355, 359	
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0				365, 369	
7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0				311, 321, 341, 351, 361, 371	
7.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	(311)	
7.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0				(312)	
8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0				312, 322, 342, 352, 362, 372	
8.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	(322)	
8.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0					
9.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0				313, 314, 314-316, 323, 324-324, 343, 353, 354-354, 363, 364-364, 373, 374-374	
9.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	(323, 324-324)	
9.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0					
10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	0					
10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0				37431	
10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0				3140-3143, 3149, 319, 3240-3243, 3249, 329, 344, 354 ohne 354-354, 364 ohne 364-364, 374 ohne 374-374 und 374-374, 3798	
10.2.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0	(3140-3143, 3149, 319)	
10.2.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0				(323, 324-324)	
11.	Sonstige Verbindlichkeiten	0				376-378, 379 ohne 3798	
12.	Summe der Verbindlichkeiten	193.985				193.985	
nachrichtlich:							
13.1 ²	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0		
13.2 ³	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen <u>einschließlich</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0		
14.1 ⁴	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0					
14.2 ⁵	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen <u>einschließlich</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0					

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zum Ende des Haushaltsjahres 2020							Erläuterungen
lfd.Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Voraussicht- licher Stand 01.01.2020	Inanspruch- nahme	Zuführung	Auflösung	Voraussicht- licher Stand 31.12.2020	Konto
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	796.045,60		36.000,00	20.500,00	811.545,60	24
2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25
3	Sonstige Rückstellungen ²	92.100,00	50.000,00	97.400,00	0,00	139.500,00	
dav.	Aufwandsrückstellungen/ Sonstige					0,00	27 - 29
	Rückstellung für nicht in Anspruch gen. Urlaub	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	291
	Rückstellung für geleistete Überstunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	292
	Rückstellung für ATZ	42.100,00	0,00	47.400,00	0,00	89.500,00	293
	Rückstellungen für Rechtsanwalts- und Verfahrenskosten	50.000,00	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00	2943
4	Summe	888.145,60	50.000,00	133.400,00	20.500,00	951.045,60	



Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum 2020

Gemeinde: 01 Stadt Kūhlungsborn

lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2018	2019	2020	2021	2022	2023
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	13.181.148,98	13.459.877	10.789.577	8.537.977	8.328.477	8.932.077
2	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	13.181.148,98	13.459.877	10.789.577	8.537.977	8.328.477	8.932.077
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	13.197.094,73	15.985.686	17.122.786	17.359.886	18.557.786	19.868.286
5	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	2.894.730,45	1.237.700	237.100	1.197.900	1.310.500	1.378.900
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	106.138,58	100.600	0	0	0	0
8	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	15.985.686,60	17.122.786	17.359.886	18.557.786	19.868.286	21.247.186
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	-2.530.772	-6.338.172	-8.826.872	-10.234.272	-10.941.172
10	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)	-2.530.772,19	-2.947.200	-2.488.700	-1.407.400	-706.900	462.900
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	-860.200	0	0	0	0
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-2.530.772,19	-6.338.172	-8.826.872	-10.234.272	-10.941.172	-10.478.272
14	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-15.945,75	4.963	4.963	4.963	4.963	4.963
15	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
16	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)	20.909,30	0	0	0	0	0
17	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	4.963,55	4.963	4.963	4.963	4.963	4.963
18	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	13.459.877,96	10.789.577	8.537.977	8.328.477	8.932.077	10.773.877

Vorbericht

zum Wirtschaftsplan 2020 der Nordbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Ostseebad Kühlungsborn

Allgemeines

Der vorliegende Wirtschaftsplan ist das Finanzplanungsinstrument der Nordbau- und Verwaltungsgesellschaft (NOVEG) für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020. Er ist entsprechend § 41 EigVO M-V aufgestellt. Nach der Beschlussfassung durch den Aufsichtsrat vom 17.09.2019 bildet der Wirtschaftsplan unter Beachtung des gesetzlichen Rahmens und der EigVO M-V den Ermächtigungs- und Handlungsrahmen der Gesellschaft für das Wirtschaftsjahr 2020. Der Wirtschaftsplan gliedert sich in nachfolgend aufgeführte Bestandteile. Die mit der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums M-V zur Umsetzung der EigVO M-V vom 4. Juli 2018 für verbindlich erklärten Mustervorlagen werden entsprechend angewendet:

1. Zusammenstellung
2. Erfolgsplan
3. Finanzplan
4. Investitionszusammenfassung
5. Investitionsübersichten
6. Stellenübersicht
7. Jahresabschluss zum 31.12.2018

Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Die Nordbau- und Verwaltungsgesellschaft ist eine 100 % ige Tochtergesellschaft der Stadt Ostseebad Kühlungsborn. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des §267, Abs. 1 HRB. Für das Geschäftsjahr 2020 gilt der Gesellschaftervertrag vom 16.03.2018

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung.

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Die NOVEG mbH bewirtschaftet 418 eigene Wohnungen, 35 Gewerbe und ca. 302 Stellflächen.

Wir werden im Geschäftsjahr 2020, wie auch in den vergangenen Jahren, weiter in die Instandhaltung und Modernisierung unserer Liegenschaften investieren. Der Leerstand unserer Wohnungen liegt auf dem erfreulich niedrigen Stand von durchschnittlich 1,77 %. Diesen Wert gilt es zu halten. Um unsere Bestände weiter attraktiver zu machen, sind Instandhaltung und Modernisierung direkt in den Wohnungen vorrangig geplant. Mit der Erneuerung von Außenanlagen in unseren Liegenschaften werden wir das Wohnumfeld weiter verbessern. Nach unserer Bestandsaufnahme werden zukünftig zunehmend Investitionen für die Instandhaltung und die Modernisierung der haustechnischen Anlagen notwendig.

Die NOVEG mbH hat im Jahr 2018 mit Planungen begonnen um weiteren Wohnraum zu schaffen. Vorhandene Ausbaureserven in unseren eigenen Liegenschaften wurden dazu vorgeprüft. Für die Liegenschaft Wittenbecker Landweg haben wir erste Vorplanungen und Studien erstellt. Unser vorangestelltes Ziel ist es hier moderne, energieeffiziente Wohnungen, möglichst barrierefrei bzw. barrierearm zu planen. Wir werden im Jahr 2019, die mit der Stadt Ostseebad Kühlungsborn abgestimmten Vorentwürfe für den ersten Teil unseres Vorhabens im Wittenbecker Landweg in die Entwurfs- und Genehmigungsphase führen. Für die Mitte des Jahres 2020 haben wir den Baubeginn geplant.

Die Gesellschaft plant eine moderate Anpassung der Mieten und der Gewerbemieten in 2019 und 2020.

Unsere Gesellschaft verwaltet in den Ostseebädern Kühlungsborn, Rerik, Heiligendamm, Zingst und in der Gemeinde Dierhagen 645 Wohnungen und zugehörige Gewerbeeinheiten. Im Jahr 2018 und 2019 konnten mit diversen WEG wiederum neue Verwalterverträge für die nächsten Verwaltungszeiträume verhandelt und vereinbart werden. Diesen Weg werden wir mit unseren Kunden im Geschäftsjahr 2020 fortführen. Die Geschäftsleitung ist weiter bestrebt neue Verwaltungsobjekte mit einer Größe von mindestens 10 Verwaltungseinheiten zu akquirieren und die Erträge aus der Verwaltungstätigkeit zu steigern.

Das Parkhaus an der Seebrücke konnten wir auch im Jahr 2019 kostendeckend betreiben. Durch die Investitionen in die Parktechnik sind die Anlagen für zukünftige Anforderungen ausgelegt. Die neuen Anlagen und die neue Tarifstruktur sind von unseren Kunden gut angenommen worden. Durch die technischen Maßnahmen wird der personelle Aufwand gesenkt. Mit der Modernisierung der Anlagen, werden neben der verbesserten Abrechnung und Bedienung für uns als Betreiber, unseren Kunden neue Produkte und mehrere, auch bargeldlose Zahlungsmöglichkeiten angeboten.

Ausgangssituation und Entwicklung im Planungszeitraum

Die Planungen und Einschätzungen beruhen auf Berechnungen, Schätzungen und aus Erfahrungswerten aus den bisherigen Entwicklungen abgeleiteten Prognosen.

Bei ihrer Prognose geht die NOVEG weitgehend von einer konstanten bis leicht steigenden Ertragsentwicklung und einer steigenden Aufwandsentwicklung aus. Dabei ist von einer weitgehend stabilen Entwicklung in den nächsten Geschäftsjahren auszugehen.

Der Investitionsplan in das Sachanlagevermögen des Jahres 2020 umfasst ein Gesamtvolumen von 2.055,0 T€. Weiterhin sind für das Geschäftsjahr 2020 Mittel in Höhe von 451,7 T€ für Modernisierungen und Instandhaltungen geplant und in den Aufwendungen enthalten.

Die mittelfristige Vorausschau sieht für die Folgejahre bis 2022 Maßnahmen in der Größenordnung von durchschnittlich TEUR 2.300 für Investitionen und Maßnahmen der Instandhaltung und Modernisierung vor. Die Finanzierung dieser Maßnahmen soll teilweise durch eigene liquide Mittel, Finanzierungen und durch öffentliche Förderungen gewährleistet werden. Öffentliche Förderungen werden auf den barrierefreien Ausbau und die Herstellung von Aufzugsanlagen begrenzt sein.

Die NOVEG mbH wird Ihre eigenen Betriebsmittel (Erneuerung IT, Netz und Softwareprogramme für die Mietbuchhaltung und Wohnungswirtschaft) im Geschäftsjahr 2019 und 2020 weiter ausbauen und erneuern.

Die Überarbeitung unserer Homepage für Mieter und Kunden wird im Jahr 2019 abgeschlossen.

Die in 2017 eingeführte DATEV-Software für die Buchhaltung hat sich bewährt.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan spiegelt die Gewinn- und Verlustrechnung wieder und sieht im Planansatz 2020 ein Ergebnis in Höhe von TEUR 150,0 für das Unternehmen vor.

Personalaufwand

Die Stellenübersicht des Wirtschaftsjahres 2020 weist 12,6 Stellen (Vorjahr: 12 Stellen) aus.

Bei den Personalkosten ist eine Erhöhung in Höhe von ca. 50 T€ gegenüber dem Ist des Vorjahres zu erwarten. Die Gründe dafür liegen im Wesentlichen in der notwendigen Anpassung der Gehälter in Anlehnung an den Tarifvertrag für die Beschäftigten in der deutschen Immobilienwirtschaft.

Abschreibungen

Planmäßige Abschreibungen erfolgen linear und zeitanteilig entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände. Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen niedrigeren beizulegenden Wert sind nicht zu erwarten. Eine Änderung der Abschreibungsmethode gegenüber dem Vorjahr ist nicht vorgenommen worden.

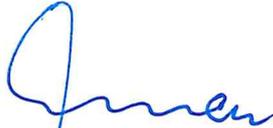
Finanzplan

Der Finanzplan zeigt eine Kapitalflussrechnung, die die Mittelherkunft und Mittelverwendung und die den Beitrag der laufenden Geschäftstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit zur Entwicklung des Finanzmittelbestandes jahresübergreifend darstellt.

Entwicklung der Darlehen

Zum 01. Januar 2020 bestehen weiterhin Verpflichtungen aus Darlehen, die mit Investitionsmaßnahmen in die Gebäudebestände aus den 90er Jahren im Zusammenhang stehen. Diverse Darlehen wurden im Jahr 2018 und 2019 zu weit besseren Zinskonditionen verlängert oder umgeschuldet. Um die bestehenden Verpflichtungen mittelfristig abzubauen, hat die Geschäftsleitung dabei besonderen Wert auf eine höhere Tilgung der Darlehen gelegt.

Ostseebad Kühlungsborn, 29.08.2019



Nordbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

Dipl.-Ing. Steffen Bormke
Geschäftsführer

NOVEG mbH Kühlungsborn

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	3.575,0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	-3.425,0
Jahresergebnis	150,0

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	821,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-130,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	691,0

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2.055,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2.055,0

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.500,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-945,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	555,0

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-809,0
--	--------

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	1.500,0
--	---------

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0
--	---

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
--	---

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	12,60
--	-------

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	304,0
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018	6.407,3
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich	6.532,3
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	6.682,3

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Erfolgsplan

	Ist 2018 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	3.548	3.586	3.566	3.582	3.668	3.719
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	89					
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	57	98	8	8	8	8
5 Materialaufwand	-1.897	-1.970	-1.855	-1.755	-1.715	-1.715
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-10	-8	-8	-8	-8	-8
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.887	-1.962	-1.847	-1.747	-1.707	-1.707
6 Personalaufwand	-637	-688	-698	-698	-708	-708
a) Löhne und Gehälter	-515	-552	-560	-560	-568	-568
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-122	-136	-138	-138	-140	-140
- davon für Altersversorgung	4	4	4	4	4	4
7 Abschreibungen	-449	-450	-450	-450	-450	-450
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-449	-450	-450	-450	-450	-450
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V						
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	-193	-207	-200	-200	-200	-200
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	1	1	1	1	1
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-210	-162	-141	-161	-167	-156
15 Außerordentliche Erträge/Aufwendungen						
16 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-82	-80	-50	-50	-50
17 Ergebnis nach Steuern	310	126	151	277	387	449
18 sonstige Steuern	-1	-1	-1	-1	-1	-1
19 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	309	125	150	276	386	448
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung			135			
Einstellung in die Rücklagen			15			
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Finanzplan

	Ist 2018 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	309	125	150	276	386	448
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	449	450	450	450	450	450
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	76	-78	-50			
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)						
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-84					
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4					
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2					
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	208	162	141	161	167	156
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	1					
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)		82	80	50	50	50
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-1	-82	-80	-50	-50	-50
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	964	659	691	887	1.003	1.054
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	1					
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-137	-196	-2.055	-1.700		
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Finanzplan

		Ist 2018 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)						
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-136	-196	-2.055	-1.700		
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)			1.500	1.700		
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-739	-769	-804	-896	-897	-869
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)	-208	-162	-141	-161	-167	-156
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-947	-931	555	643	-1.064	-1.025
39	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-119	-468	-809	-170	-61	29
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.700	1.581	1.113	304	134	73
41	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.581	1.113	304	134	73	102
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen		196	2.055	1.700			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		196	2.055	1.700			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen		196	2.055	1.700			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten			1.500	1.700			
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds		196	555				
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Haussoftware	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Software und Server		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Wohnungseigentümer ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			-15				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen			-15				
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen							
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-15				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds			15				

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Ausbau Dachgeschosse Waldstraße	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Ausführungsstatik, Ausführungsplanung		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Wohnungseigentümer ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / <u>nein</u>
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			-50				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			-50				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-50				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds			50				

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Aufstockung Wittenbecker Lw. 4	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Roh- und Ausbauarbeiten		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Wohnungseigentümer ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / <u>nein</u>
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			-1.500	-1.700			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			-1.500	-1.700			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-1.500	-1.700			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten			1.500	1.700			
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Neubau Hofgebäude+ Aufstockung Wittenbecker Lw. 4	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Planungskosten		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Wohnungseigentümer ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / <u>nein</u>
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			-350				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			-350				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-350				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds			350				

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Außenanlagen R.-Breitscheid-Str. 12	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Außenanlagen, Abdichtungsarbeiten, Drainage		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Wohnungseigentümer ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / <u>nein</u>
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			-130				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			-130				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-130				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds			130				

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Neubau von Müllstellplätzen	Bereich:					
Kurzbeschreibung:	Erd- und Wegearbeiten, Metallarbeiten						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die wirtschaftlichste Lösung handelt.							
ja / nein							
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							
ja / nein							
Der Wohnungseigentümer ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							
ja / <u>nein</u>							
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							
ja / nein							
	Gesamt	Plan/HR bis 2019 (Vorjahr)	Plan 2020 (Planjahr)	Plan 2021 (1. Folgejahr)	Plan 2022 (2. Folgejahr)	Plan 2023 (3. Folgejahr)	Plan ab 2024 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			-10				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			-10				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-10				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds			10				
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

NOVEG mbH Kühlungsborn
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Bilanz

Aktivseite	31.12.2018	31.12.2017
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3	3
3. Geschäfts- oder Firmenwert		
4. geleistete Anzahlungen		
	3	3
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	13440	13795
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	559	559
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	88	48
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
	14087	14402
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen		
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
3. Wertpapiere des Anlagevermögens		
4. sonstige Ausleihungen		
	14090	14405
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	609	520
3. fertige Erzeugnisse und Waren		
4. geleistete Anzahlungen	182	167
	791	687
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	8	6
2. Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	50	50
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	7	5
4. sonstige Vermögensgegenstände	67	90
	132	151
III. Wertpapiere		
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1579	1700
	1579	1700
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2	4
D. Aktive latente Steuern		
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
	16594	16947

NOVEG mbH Kühlungsborn
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Bilanz

Passivseite	31.12.2018	31.12.2017
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3500	3500
II. Kapitalrücklage	211	211
III. Gewinnrücklage	282	251
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	2136	1623
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	310	569
Einstellung in Gewinnrücklage	-31	-56
	6408	6098
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse		
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.		
2. Investitionszuschüsse		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		
2. Steuerrückstellungen		
3. sonstige Rückstellungen	235	159
	235	159
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9112	9851
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	9077	9830
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	741	754
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	79	68
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten aus Vermietung	9	9
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	10	8
davon aus Steuern	8	6
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	1	1
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	9951	10690
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuern		
	16594	16947

NOVEG mbH Kühlungsborn
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2017
1 Umsatzerlöse	3.548	3.483
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	90	-25
3 andere aktivierte Eigenleistungen		
4 sonstige betriebliche Erträge	57	368
5 Materialaufwand	1.898	1.692
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.898	1.692
6 Personalaufwand	637	538
a) Löhne und Gehälter	529	446
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	108	92
- davon für Altersversorgung	1	1
7 Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	449	442
- davon außerplanmäßig		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
- davon außerplanmäßig		
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	193	167
10 Erträge aus Beteiligungen		
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	2
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	210	424
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
16 Ergebnis nach Steuern		
17 sonstige Steuern	1	-4
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	309	569

NOVEG mbH Kühlungsborn
Jahresabschluss zum 31.12.2018
Finanzrechnung

		2018	2017
1	Periodenergebnis	310	569
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	449	442
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	76	25
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)		0
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-82	4
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	-20
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1	-310
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	208	422
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)		
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)		
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)		
15	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	962	1.132
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)		
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)		
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	1	310
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-137	-42
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)		
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	2	2
27	Erhaltene Dividenden (+)		
28	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-134	270
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	430	
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.169	-543
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)		
	a) von der Gemeinde		
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter		
	c) von sonstigen Dritten		
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36	Gezahlte Zinsen (-)	-210	-420
37	Gezahlte Dividenden (-)		
38	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-949	-963
39	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-121	439
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.700	1.261
42	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.579	1.700
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente			
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören			

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte				
	Stand am 31.12.2017	Zuänge im Jahr 2018	Abgänge im Jahr 2018	Umbuchun- gen im Jahr 2018	Stand am 31.12.2018	kumulierter Stand am 31.12.2017	Zuschreibun- gen im Jahr 2018	Abschreibun- gen im Jahr 2018	Umbuchun- gen im Jahr 2018	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2018	außerplan- mäßig bis 31.12.2018	Stand am 31.12.2017	Stand am 31.12.2018
Immaterielle Vermögensgegenstände													
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4				4	1	1	1				3	3
Geschäfts- oder Firmenwert geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen													
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	27.435	75			27.510	13.640	430					13.795	13.440
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	559				559							559	559
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	248	62	19		291	200	19		16		48	88	
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau													
Finanzanlagen													
Beteiligungen													
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht													
Wertpapiere des Anlagevermögens													
sonstige Ausleihungen													
Summe	28.246	137	19		28.364	13.841	450		16			14.405	14.090

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichtigungen
	31.12.2018	31.12.2017	
Forderungen aus Vermietung	8	6	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	8	6	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	50	50	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	50	50	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen aus Betreuungstätigkeit	7	5	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	7	5	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
sonstige Vermögensgegenstände	66	90	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	66	90	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe	131	151	

NOVEG mbH Kühlungsborn
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2018	31.12.2017	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.112	9.851	9.851	Grundsschulden Stützungserklärung/Bürgschaft des Gesellschafters
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	769	721		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	2.994	2.738		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	5.349	6.392		
erhaltene Anzahlungen	741	754		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	741	754		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	79	68		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	79	68		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Vermietung	9	9		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	9	9		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	10	8		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	10	8		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	9.951	10.690		

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2018

und Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2018

der

Nordbau und Verwaltungsgesellschaft mbH
Poststraße 1A
18225 Kühlungsborn

Fidelis Revision GmbH



*Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft*



Gegründet 1990 in Waren (Müritz)

Fidelis Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Gievitzer Straße 99
17192 Waren (Müritz)
Telefon (03991) 64 11 -0 Telefax 64 11 80
E-mail: fidelis.revision@t-online.de

Anlagenverzeichnis

	<u>Anlage</u>
Bilanz zum 31. Dezember 2018	1
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018	2
Anhang für das Geschäftsjahr 2018	3
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018	4
Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers	5
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	6

Bilanz zum 31. Dezember 2018
Nordbau und Verwaltungsgesellschaft mbH, Kühlungsborn

AKTIVA	Euro	Vorjahr Euro	Euro	Euro	Euro	PASSIVA Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			2.747,00			3.500.000,00
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	13.440.252,53	13.794.940,53				211.351,34
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	559.319,84	559.319,84				250.740,79
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	88.158,00	48.056,00				2.135.683,04
		14.402.316,37			6.407.282,25	6.097.775,17
B. Umlaufvermögen						
I. Zum Verkauf bestimmt Grundstücke und andere Vorräte						
1. Unfertige Leistungen	609.307,51	519.591,64				
2. Geleistete Anzahlungen	181.433,29	166.975,75				
		686.567,39				
790.740,80					235.151,24	158.937,94
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
1. Forderungen aus Vermietung - davon mit einer Restlaufzeit mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Euro 0,00)	7.799,11	6.194,64				
2. Forderungen aus Verkauf von Grundstücken - davon mit einer Restlaufzeit mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Euro 0,00)	50.000,00	50.000,00				
3. Forderungen aus Betreuungs- tätigkeit - davon mit einer Restlaufzeit mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Euro 0,00)	7.305,97	5.131,67				
4. Sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Euro 0,00)	66.476,19	89.327,96				
		150.654,27				
131.581,27					9.951.249,41	7.841,45
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten						10.690.378,58
1.579.320,96		1.700.090,16				
C. Rechnungsabgrenzungsposten						
1.562,50		4.187,50				
16.593.682,90		16.947.091,69				16.947.091,69

Treuhandvermögen: Euro 964.899,31 (Euro 988.850,07)

Treuhandverbindlichkeit: Euro 964.899,31 (Euro 988.850,07)

**Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum
vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018**

Nordbau und Verwaltungsgesellschaft mbH, Kühlungsborn

	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	Vorjahr <u>Euro</u>
1. Umsätze			
a) aus Hausbewirtschaftung	3.371.049,35		3.325.032,12
b) aus Betreuungstätigkeit	<u>176.898,06</u>		<u>157.696,60</u>
		3.547.947,41	<u>3.482.728,72</u>
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen		89.715,87	-25.237,34
3. Sonstige betriebliche Erträge		57.021,90	367.693,24
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		1.897.174,76	1.692.344,12
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	529.070,13		446.072,70
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>108.180,31</u>		<u>91.903,54</u>
- davon für Altersversorgung: Euro 624,73 (Euro 1.135,27)		637.250,44	<u>537.976,24</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		448.938,14	441.584,76
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		193.212,70	166.818,19
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.987,36	2.010,85
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		210.285,61	423.656,90
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag		<u>-0,94</u>	<u>0,00</u>
11. Ergebnis nach Steuern		309.811,83	564.815,26
12. Sonstige Steuern		<u>304,75</u>	<u>-4.550,99</u>
13. Jahresüberschuss		309.507,08	569.366,25
14. Gewinnvortrag		2.135.683,04	1.623.253,41
15. Einstellung in die Rücklagen		<u>-30.950,71</u>	<u>-56.936,62</u>
16. Bilanzgewinn		<u><u>2.414.239,41</u></u>	<u><u>2.135.683,04</u></u>

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018**

Anhang

A. ALLGEMEINES

Die Nordbau und Verwaltungsgesellschaft mbH (NOVEG) hat ihren Sitz in Kühlungsborn und ist eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht Rostock (HRB 1339). Im Geschäftsjahr 2018 galt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 13. März 2018.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden in Umsetzung landesrechtlicher Vorschriften (§ 73 KV M-V) die für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften beachtet. Darüber hinaus waren die einschlägigen Vorschriften des GmbH-Gesetzes zu beachten. Im Übrigen wurde der Jahresabschluss gemäß § 330 HGB entsprechend der Formblattverordnung für Wohnungsunternehmen gegliedert.

In Abweichung von der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (zuletzt geändert am 17. Juli 2015) werden die Grundstücke unter der Position Grundstücke mit Wohnbauten und anderen Bauten (hier: gemischt genutzt) ausgewiesen, da die Gewerbeeinheiten von untergeordneter Bedeutung sind.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

B. BILANZIERUNG- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde nach den handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses kamen nachfolgende Bewertungsgrundsätze unverändert zum Vorjahr zur Anwendung. Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden unter der Annahme der Unternehmensfortführung bewertet.

- Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen auf Grundlage betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden grundsätzlich unter Beachtung der steuerrechtlichen Vorschriften im Jahr des Zugangs sofort abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Berichtsjahr nicht vorgenommen.

Den Abschreibungen liegen folgende Nutzungsdauern zugrunde:

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohn- und anderen Bauten: 5 bis 50 Jahre

Betriebs- und Geschäftsausstattung: 3 bis 10 Jahre

- Die unter der Position Vorräte ausgewiesenen Unfertigen Leistungen (d. h. die noch nicht abgerechnete Betriebskosten) und die Geleisteten Anzahlungen (d. h. die von der NOVEG an die Wohneigentümergeinschaften geleisteten Abschlagszahlungen) wurden zum Nennwert angesetzt.
- Die Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände wurden zum Nennbetrag bewertet. Eine Wertberichtigung war nicht erforderlich. Sie sind sämtlich innerhalb eines Jahres fällig.
- Die Guthaben bei Kreditinstituten sowie der Kassenbestand sind zum Nennwert bilanziert.
- Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurde unter Beachtung von § 250 Abs. 1 HGB gebildet.
- Die Rückstellungen wurden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und Verpflichtungen in angemessener Höhe. Auf eine Abzinsung langfristiger Rückstellungen (Archivierung) wurde wegen Geringfügigkeit verzichtet.
- Die Verbindlichkeiten werden mit den Erfüllungsbeträgen ausgewiesen.

C. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist dem Anlagespiegel zu entnehmen, welcher als Anlage beigefügt ist.

Bei den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen liegt die Restlaufzeit wie im Vorjahr unter einem Jahr. Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten keine wesentlichen Forderungen, die rechtlich erst nach dem Abschlussstichtag entstehen.

Der Aktive Rechnungsabgrenzungsposten betrifft im Wesentlichen abgegrenzte und über die Laufzeit der entsprechenden Darlehen verteilte Bankgebühren.

Das Eigenkapital entwickelte sich im Berichtsjahr wie folgt:

	EUR
Vortrag 1. Januar 2018	6.097.775,17
Jahresergebnis Geschäftsjahr 2018	309.507,08
Stand 31. Dezember 2018	6.407.282,25

Gemäß § 21 des Gesellschaftsvertrages wurden 10% des Jahresüberschusses 2018 in die gesellschaftsvertragliche Rücklage (TEUR +31) eingestellt.

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Betriebskosten	145.151,24 EUR
- Abschluss- und Prüfungskosten:	12.000,00 EUR
- Archivierungskosten:	18.000,00 EUR
- Tantieme	10.000,00 EUR
- Entsorgungskosten	50.000,00 EUR

Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten sind in der Anlage 2 zum Anhang dargestellt. Die Verbindlichkeiten enthalten keine Verpflichtungen größeren Umfangs, die rechtlich erst nach dem Abschlussstichtag entstehen.

Aus temporären Differenzen zwischen handels- und steuerrechtlichen Wertansätzen ergaben sich infolge höherer steuerlicher Abschreibungsrate im Posten Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten passive latente Steuern. Die passiven Latenzen wurden mit den ab 2008 geltenden KSt-Satz (15,825 % einschließlich Solidaritätszuschlag) und dem Belastungssatz für die GewSt ab 2010 (3,5 % Steuermeßzahl x 300% Hebesatz) bewertet.

Es bestehen jedoch steuerliche Verlustvorträge, die in den folgenden fünf Jahren steuermindernd genutzt werden können, so dass keine passiven latenten Steuern auszuweisen sind.

D. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Eine hinreichende Aufgliederung der Umsatzerlöse ist der Gewinn- und Verlustrechnung zu entnehmen. Wesentliche aperiodische Erträge und Aufwendungen sind im Geschäftsjahr 2018 nicht entstanden.

E. SONSTIGE ANGABEN

Sonstige finanzielle Verpflichtungen:

Die übrigen aus kurzfristig kündbaren Verträgen resultierenden finanziellen Verpflichtungen sind von untergeordneter Bedeutung.

Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter im Geschäftsjahr:

Die durchschnittliche Anzahl der Betriebsangehörigen ohne Geschäftsführung betrug für das Geschäftsjahr 12 (im Vorjahr 11). Daneben war der Geschäftsführer angestellt.

Geschäftsführer:

Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2018 war:

- Herr Steffen Bormke, Steffenshagen
Diplom- Ingenieur

Die Geschäftsführervergütung belief sich im Berichtsjahr auf TEUR 88.

Aufsichtsrat:

Dem Aufsichtsrat gehören folgende Mitglieder an:

- Herr Peter Hausmann, Wirtschaftsprüfer, Vorsitzender, Kühlungsborn (seit 2006 bis Oktober 2018)
- Frau Petra Pieper, Bankkauffrau, stellv. Vorsitzende, Kühlungsborn (seit Dezember 2017)
- Herr Christian Mothes, Stadtvertreter, Hotelier, Kühlungsborn (seit 1998)
- Frau Yvonne Bütow, Touristikfachfrau (seit Dezember 2017)
- Herr Stefan Sorge, Fleischer, Kühlungsborn (seit Dezember 2017)
- Frau Juliane Weidner, Bankkauffrau, Kühlungsborn (seit Januar 2018)
- Herr Lars Zacher, Immobilienkaufmann, Kühlungsborn (seit September 2017)

Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrates betragen für das Berichtsjahr EUR 1.600,00.

Abschlussprüferhonorar:

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar für Abschlussprüfungsleistungen beträgt TEUR 12. Weitere Leistungen wurden nicht erbracht.

Nachtragsbericht:

Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft haben sich nach dem Abschlussstichtag nicht ergeben.

Ergebnisverwendungsvorschlag:

Der Geschäftsführer schlägt vor, den Bilanzgewinn 2018 (€ 2.414.239,41) auf neue Rechnung vorzutragen.

Kühlungsborn, 12. Juni 2019


Steffen Bormke
Geschäftsführer

Anlagenspiegel zum 31.12.2018

	Anschaffungs- und Herstell- ungskosten 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	Anschaffungs- und Herstell- ungskosten 31.12.2018	Kumulierte Abschrei- bungen 01.01.2018	Abschrei- bungen des Geschäfts- jahres	Abschrei- bungen auf Abgänge	Kumulierte Abschrei- bungen 31.12.2018	Buchwert 31.12.2018	Buchwert Vorjahr
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>										
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.849,75	0,00	0,00	3.849,75	573,75	529,00	0,00	1.102,75	2.747,00	3.276,00
II. <u>Sachanlagen</u>										
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	27.435.169,80	74.932,13	0,00	27.510.101,93	13.640.229,27	429.620,13	0,00	14.069.849,40	13.440.252,53	13.794.940,53
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	559.319,84	0,00	0,00	559.319,84	0,00	0,00	0,00	0,00	559.319,84	559.319,84
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	248.036,82	61.697,01	18.504,72	291.229,11	199.980,82	18.789,01	15.698,72	203.071,11	88.158,00	48.056,00
	28.242.526,46	136.629,14	18.504,72	28.360.650,88	13.840.210,09	448.409,14	15.698,72	14.272.920,51	14.087.730,37	14.402.316,37
Sachanlagen	28.246.376,21	136.629,14	18.504,72	28.364.500,63	13.840.783,84	448.938,14	15.698,72	14.274.023,26	14.090.477,37	14.405.592,37
Anlagevermögen										

Fristigkeiten der Verbindlichkeiten zum 31.12.2018

Die Vorjahreswerte sind in Klammern angegeben.

	insgesamt EUR	davon Restlaufzeit			mit Grundschulden besichert		mit Schuldenerkenntnis des Gesellschafters besichert EUR
		unter 1 Jahr EUR	1-5 Jahre EUR	über 5 Jahre EUR	EUR	EUR	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.112.072,90 (9.850.815,12)	768.732,82 (721.100,19)	2.993.933,40 (2.737.815,70)	5.349.406,68 (6.391.899,23)	9.006.327,66 (9.709.770,28)	105.745,24 (141.044,84)	
2. Erhaltene Anzahlungen	740.697,48 (754.641,02)	740.697,48 (754.641,02)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	(0,00)	(0,00)	
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	9.291,04 (8.894,95)	9.291,04 (8.894,95)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	(0,00)	(0,00)	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	78.772,91 (68.186,04)	78.772,91 (68.186,04)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	(0,00)	(0,00)	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	10.415,08 (7.841,45)	10.415,08 (7.841,45)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	(0,00)	
Verbindlichkeiten insgesamt	9.951.249,41 (10.690.378,58)	1.607.909,33 (1.560.663,65)	2.993.933,40 (2.737.815,70)	5.349.406,68 (6.391.899,23)	9.006.327,66 (9.709.770,28)	105.745,24 (141.044,84)	

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018

1. Gesamtwirtschaftliche Lage und Entwicklung

1.1. Wohnungsmärkte generell stabil

Nach Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern hat sich die Einwohnerzahl in Mecklenburg-Vorpommern nach einem Bevölkerungswachstum in 2017 in 2018 wieder leicht reduziert und beträgt ca. 1,6 Millionen. Das Jahr 2018 war wie auch die Vorjahre branchenübergreifend für die Betriebe ein konjunkturelles gutes Jahr. Das Wirtschaftswachstum konnte im Vergleich zum Vorjahr weiter zulegen. Jedoch hat das Wachstum im Vergleich der letzten fünf Jahre an Schwung verloren. Mecklenburg-Vorpommern mit einem Plus von 0,7% liegt wie auch in den Vorjahren wieder etwas unter dem Bundesdurchschnitt von 1,2%. Zur wirtschaftlichen Entwicklung haben sowohl die Binnennachfrage als auch der Export beigetragen. Die Ausfuhren stiegen im Jahresschnitt 2018 weiter – wenn auch nicht so stark wie in den Vorjahren. Die Exporte von Waren und Dienstleistungen legten preisbereinigt um 2,4% zu. Die Importe nahmen mit 3,4% stärker zu. Rechnerisch bremste der Außenbeitrag das Wachstum leicht (-0,2%). Der Staat kann auch für das abgelaufene Jahr einen Überschuss verbuchen (59,2 Mrd. Euro nach 34,0 Mrd. Euro im Vorjahr). Wie auch schon 2017 ist die gesamtdeutsche Wirtschaftsleistung 2018 in fast allen Wirtschaftsbereichen gestiegen. Ausnahmen waren hier wieder die Sektoren Land-/Fortwirtschaft/Fischerei. Überdurchschnittlich entwickelte sich das Wachstum im Bereich Information und Kommunikation (+3,7%) und im Baugewerbe (+3,6%). Das mit einem Viertel der Gesamtwirtschaft beteiligte produzierende Gewerbe legte mit 1,0% unterdurchschnittlich zu. Handel, Verkehr und Gastgewerbe verzeichnen eine Bruttowertschöpfung um +2,1%. Die Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, mit 10,6% der gesamtdeutschen Bruttowertschöpfung, wuchs um 1,1% (Vorjahr 1,4%). Diese doch eher unterdurchschnittliche Wachstumsrate ist ein Indikator für die tendenziell geringe Konjunkturabhängigkeit der Branche. Jedoch weist der Verlauf der Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen ausgedrückt im Vergleich zu den Vorjahren wieder einen Anstieg auf (325,1 Mrd. Euro nach 317,5 Mrd. Euro bzw. 308,9 Mrd. Euro).

Die regionalen Wohnungsmärkte in Mecklenburg-Vorpommern zeigen sich weiterhin stabil. Dank kontinuierlicher hoher Investitionen in Instandhaltung und Modernisierung konnte der Wohnungsleerstand auf dem Niveau gehalten werden.

Investitions- und marktbedingt sind die Mieten im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht gestiegen. Der Mietendurchschnitt erhöhte sich je nach Wohnungsgröße um ca. 0,15% bis 1,00% auf 6,00 bis 7,40 Euro/m².

1.2. Entwicklung in der Wohnungswirtschaft

Die Wohnungswirtschaft denkt, handelt und finanziert langfristig. Die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den Wohnungsbau sind positiv. Zinsen für Baugeld sind (weiter) auf einem sehr niedrigen Niveau, gleichzeitig sind die Renditen für Anlagealternativen gering. Allerdings sind auch die im Wohnungsbau noch erzielbaren Renditen deutlich gesunken. Es ist davon auszugehen, dass sich diese Entwicklung fortsetzt und dann sind auch Rückgänge im Wohnungsbau nicht auszuschließen. Die Arbeitsmarkt- und Einkommensaussichten sind positiv. Die hohe Nettozuwanderung hält die Wohnraumnachfrage hoch – insbesondere in großen Städten und Verdichtungsräumen. Alle vorlaufenden Indikatoren im Wohnungsbau deuten darauf hin, dass der Aufwärtstrend 2019 fortgesetzt wird. Entsprechend sind Geschäftserwartungen der Wohnungswirtschaft nach übereinstimmenden Erhebungen weiterhin positiv.

Das Jahr 2018 war börsenpolitisch von hoher Volatilität gezeichnet. Gründe dafür sind unter anderem der schwelende Handelskrieg zwischen den USA und China sowie ein möglicher harter Brexit als auch die hohe Überschuldung Italiens. Die Immobilien- und Wohnungswirtschaft gilt daher für Anleger und Investoren weiterhin als solides Finanzinvestment mit stetigen Renditen und einhergehen-

dem verhältnismäßig geringem Risiko. Zudem besteht gerade in Städten ein fortwährender Wohnungsmangel, der nur mit einem höheren Wohnungsangebot ausgeglichen werden kann. Als weiterer Wachstumstreiber für die Immobilienwirtschaft ist Verfügbarkeit von liquiden Mitteln zu nennen. Die Möglichkeiten an flüssige Mittel heranzukommen und eventuelle finanzielle Gaps mit frischem Kapital zu füllen, sind in der andauernden Niedrigzinsphase weiterhin vielzählig. Ein Ende der Niedrigzinsphase ist dabei noch nicht in Sicht, was sowohl für Endverbraucher als auch für Investoren von Vorteil ist, um eventuelle Anschlussfinanzierungen oder Umschuldungen zu günstigen Zinskonditionen durchführen zu können. Das Gleiche gilt auch für Unternehmen in der Baubranche sowie zahlreicher Subunternehmer, die als Einzelunternehmer auf den Baustellen der Immobilienwirtschaft tätig sind.

Dieser positive Rückblick für das Jahr 2018 wird allerdings durch einen herannahenden Schatten bedroht. Da nun die Finanzierung bei Projekten nicht mehr als der entscheidende Engpass gilt, sind es nun die Anzahl und die Qualifikation der Fachkräfte, die direkt mit der Herstellung einer Immobilie in Zusammenhang stehen. Gerade in der Baubranche sowie im Handwerk ist der Fachkräftemangel bereits sehr stark zu spüren. Dieser Mangel kann zwar durch Zuwanderungskräfte teilweise ausgeglichen werden, allerdings gestaltet sich die Akquise dieser Ersatzkräfte als immer schwieriger. Gründe dafür sind Sprachbarrieren, unzureichende Qualifikation sowie die Angleichung der Einkommensverhältnisse an den europäischen Durchschnitt in den Herkunftsstaaten. Des Weiteren zeichnet sich eine zunehmende politische Unsicherheit aus, die durch Enteignungsfantasien oder Mietpreiskegelungen Investoren abschrecken könnten.

Zusammenfassend ist die Immobilien- und Wohnungswirtschaft eine der wichtigsten Wachstumssäulen in der Bundesrepublik Deutschland. Gerade in Zeiten, in denen die Exportquoten sinken, wird die Binnennachfrage durch die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft ausreichend angekurbelt, was sich in den vorher genannten Arbeitsmarktdaten widerspiegelt.

1.3. Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern wächst wieder

Die Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern ist zwar im Jahr 2018 wieder gewachsen, jedoch ist festzustellen, dass die Wachstumsraten in Mecklenburg-Vorpommern weiterhin hinter dem bundesweiten Durchschnitt bleiben und sich der Abstand noch vergrößert. Bundesweit liegt Mecklenburg-Vorpommern im Vergleich der Bundesländer auf dem drittletzten Platz, beim BIP pro Kopf sogar auf dem letzten Platz und 17 v.H. unterhalb des EU-Durchschnitts.

Als wesentliche Wachstumstreiber sind in Mecklenburg-Vorpommern einerseits das Verarbeitende Gewerbe zu denen die Nahrungsmittel- und Futtermittelindustrie sowie der Maschinenbau gehören, andererseits das Bauhauptgewerbe zu nennen. Der Wohnungsbau gehört mit einem Umsatzanteil von 32,40 v.H. als kleinstes Segment zum Bauhauptgewerbe. Der Anteil des gewerblichen Baus liegt bei 33,60 v.H. und der Anteil öffentlicher Bauten und Straßenbau bei 34,00 v.H.. Im Jahr 2017 konnte das Bauhauptgewerbe seinen Umsatz um 11,70 v.H. im Gegensatz zum Vorjahr steigern. Dieser Trend konnte im Jahr 2018 nicht fortgesetzt werden, da der Umsatz nur um 1,70 v.H. gestiegen ist. Den größten Anteil an diesem Wachstumseinbruch trägt der Wachstumsschwund im Wohnungsbau, da hier die Umsätze um 19,30 v.H. zurückgegangen sind.

1.4. Arbeitslosigkeit geht weiter zurück

Die gesamtdeutsche Wirtschaftsleistung wurde 2018 von knapp 44,8 Millionen Erwerbstätigen erbracht – der höchste Stand seit der Wiedervereinigung. Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote sank auf 4,8%. Auch für 2019 wird mit weiter rückläufigen Arbeitslosenzahlen gerechnet.

Auch der Arbeitsmarkt in Mecklenburg-Vorpommern hat sich im Jahr 2018 im Vergleich zu 2017 um – 0,8% leicht geändert. Die Zahl der Erwerbstätigen und damit der Arbeitsplätze stieg 2018 um 7.400 Personen an. Im Januar 2019 betrug die Arbeitslosenquote 7,3%. Mit 69.400 arbeitslos gemeldeten Menschen gibt es im Januar weniger als 70.000 Arbeitslose. Damit ist Mecklenburg-Vorpommern jedoch unter den ostdeutschen Ländern nach wie vor Schlusslicht. Bundesweit betrachtet befindet sich das Land hinter Bremen auf dem vorletzten Platz.

1.5. Wohnen in Kühlungsborn

Das Ostseebad Kühlungsborn, umgeben von viel Grün, bietet sich aufgrund seiner direkten Lage am Meer nicht nur für den pulsierenden Tourismus an, sondern immer mehr Menschen wollen dort wohnen wo „andere Urlaub“ machen. Damit verfügt Kühlungsborn über einen hohen Wohnwert. Kühlungsborn hat ca. 8.800 Einwohner, von denen ca. 10% in Wohnungen der NOVEG leben.

Wohnungsinteressenten suchen ihre Wohnungen entweder im Internet oder direkt vor Ort bei der NOVEG. Den Wohnungsmarkt von Kühlungsborn kann man als klassischen Vermietermarkt bezeichnen. Wobei die Nachfrage weitaus größer, als das Angebot an Wohnungen ist. Zwar existiert für Kühlungsborn kein Mietspiegel, die aktuellen „Marktmieten“ liegen jedoch je nach Ausstattungsgrad bei bis zu 11,50 €/m², im Mittel zwischen 8,00 und 8,40 €/m².

Wohnraum im hohen Preissegment vermag die NOVEG nicht anzubieten. Zumal man sich dann die Frage stellen lassen muss, ob die Mieten dann auch nachhaltig zu erzielen wären, da Kühlungsborner bzw. Neubürger, die ein gutes Einkommen haben, sich tendenziell auch eigenen Wohnraum schaffen und nicht auf Dauer in hochpreisig angemietetem Wohnraum verbleiben.

2. Organisatorische und rechtliche Struktur

Alleinige Gesellschafterin des kommunalen Unternehmens NOVEG ist die Stadt Ostseebad Kühlungsborn.

Die NOVEG ist, wie bereits erwähnt, vorrangig für die sichere und sozial verantwortbare Wohnraumversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung zuständig. Zur Bewältigung dieser Aufgaben sind in der NOVEG zwölf Mitarbeiter/innen (Geschäftsführer ausgenommen) beschäftigt.

Die NOVEG verwaltete die in ihrem Eigentum befindlichen 453 (im Vorjahr 453) Wohnungen und gewerbliche Einheiten sowie 302 Stellplätze. Darüber hinaus werden 165 Wohn- und Gewerbeeinheiten sowie 480 Eigentumswohnungen und 16 Stellplätze für Dritte verwaltet. Zudem bewirtschaftet die Gesellschaft zwei Parkhäuser mit 630 Stellplätzen in Kühlungsborn.

Geschäftsführer der NOVEG ist Herr Steffen Bormke, Steffenshagen.

Die für das Geschäftsjahr ermittelte Kennzahl Wohneinheiten je Mitarbeiter beträgt 329.

3. Darstellung sowie Analyse des Geschäftsverlaufs und des Geschäftsergebnisses 2018

3.1. Unternehmensentwicklung

Die NOVEG hat zum Bilanzstichtag insgesamt 453 Wohn- und Gewerbeeinheiten im eigenen Bestand.

Daneben befinden sich 302 Stellplätze im Bestand der NOVEG.

Im Berichtszeitraum 2018 konnte die NOVEG mit der Vermietung ihrer Wohneinheiten zufrieden sein. Es bestand zum Stichtag 31. Dezember 2018 Wohnungsleerstand i.H.v. 1,67% (Vorjahr: 2,15%).

Mieterwechsel waren bei 28 Wohnungen/Gewerbe zu verzeichnen, demzufolge lag die Rate des Wohnungswechsels im eigenen Bestand bei 6,18% (Vorjahr: 7,95%).

3.2. Wichtige Vorgänge im Geschäftsjahr 2018

Rückblickend auf das Geschäftsjahr 2018 lassen sich insbesondere nachfolgende Vorgänge von besonderer Bedeutung festhalten:

Feststellung Vorjahresabschluss und Lagebericht / Entlastung Geschäftsführer und Aufsichtsrat

Der Vorjahresabschluss und der Lagebericht wurden von der Gesellschafterversammlung am 25. September 2018 festgestellt. Dem Geschäftsführer und dem Aufsichtsrat wurde die Entlastung erteilt.

3.3. Erlöse aus der Hausbewirtschaftung

Im Geschäftsjahr 2018 erzielte die NOVEG Bruttoeinnahmen aus der Hausbewirtschaftung (einschließlich Nebenkosten) in Höhe von EUR 3.371.049,35 (Vorjahr: EUR 3.325.032,12), die sich im Bereich der Umsatzerlöse wie folgt verteilen:

	2018 EUR	2017 EUR
1. Nettokaltmieten für Wohnungen	1.806.571,50	1.781.913,27
2. Nettokaltmieten für Gewerbeflächen	267.206,05	243.346,40
3. Pachten, Stellplatzmieten, Funkstation	2.073.777,55	2.025.259,67
4. Miete Stellfläche Parkhaus	95.134,42	91.003,00
5. Umlagen für Betriebskosten / Erlöskorrekturen / Mietminderungen / Sonstiges	628.952,96	556.814,83
	573.184,42	651.954,62
	3.371.049,35	3.325.032,12

3.4. Mietpreise und Betriebskosten

Im deutschlandweiten Vergleich der durchschnittlichen Nettokaltmieten (ca. EUR/m² 6,54) bzw. für Mecklenburg Vorpommern (EUR/m² 5,13) zeigt sich, dass unsere Gesellschaft aufgrund der Standortvorteile über dem Durchschnitt im Mecklenburg-Vorpommern liegt.

Die durchschnittlichen Betriebskosten lagen im Jahr 2018 bei EUR/m² 1,93 (Vorjahr: EUR/m² 2,02). Bei Neuvermietung werden die Betriebskostenvorauszahlungen mit EUR/m² 2,50 kalkuliert.

Im Vergleich der durchschnittlichen Betriebskosten für die neuen Bundesländer (EUR/m² 2,19) zeigt sich, dass unsere Gesellschaft im Jahr 2018 unter dem Durchschnitt liegt.

3.5. Jahresergebnis

Im Geschäftsjahr 2018 wurde ein positives Ergebnis erwirtschaftet (TEUR 309). Das positive Jahresergebnis konnte trotz weiterer Investitionen und Instandsetzungsmaßnahmen, wie auch in den Vorjahren weiter stabil erreicht werden. Weiterführend wird auf die Analyse des Geschäftsjahres im folgenden Abschnitt verwiesen.

4. Lagebeurteilung zum Bilanzstichtag (Analyse)

4.1. Ertragslage

Das handelsrechtliche Jahresergebnis von TEUR 309 ist ein nicht durch Sondereinflüsse erzielttes Ergebnis.

4.2. Vermögenslage / Kapitalstruktur

Die Vermögens- bzw. Kapitalstruktur lässt sich analysierend anhand nachfolgender Kennzahlen verdeutlichen:

– Eigenkapitalquote:	38,61 %	(Vorjahr: 35,98 %)
– Fremdkapitalquote:	59,97 %	(Vorjahr: 64,02 %)
– Verschuldungsgrad:	155,31 %	(Vorjahr: 177,92 %)
– Anlagenintensität:	84,91 %	(Vorjahr: 85,00 %)

Das Anlagevermögen unseres Unternehmens ist vollständig langfristig durch Eigen- und langfristiges Fremdkapital finanziert.

Die durchschnittliche wirtschaftliche Restnutzungsdauer unserer bewirtschafteten Objekte liegt bei knapp über 30 Jahren. Die Restlaufzeiten bestehender Objektfinanzierungsmittel liegen grundsätzlich unter den entsprechenden Restnutzungsdauern der Objekte, so dass in diesem Bereich keine besonderen Risiken gesehen werden.

4.3. Finanzlage

Der Finanzmittelbestand zum Bilanzstichtag beträgt TEUR 1.579 und verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 121. Die liquiden Mittel betragen somit 9,52% des Gesamtvermögens.

Die aus dem laufenden Geschäftsverkehr gewonnenen Mittel reichten wie auch in den Vorjahren vollständig aus, um die Zins- und Tilgungsraten des Geschäftsjahres zu finanzieren. Es wird im Rahmen des Finanzmanagements darauf geachtet, dass sämtliche Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Banken termingerecht erfüllt werden.

4.4. Gesamteinschätzung der wirtschaftlichen Lage

Insgesamt hat sich die wirtschaftliche Lage der NOVEG weiter positiv entwickelt.

Auch die Liquiditätslage hat sich weiterhin stabilisiert.

Weiterführend wird auf die Einschätzung der zukünftigen Entwicklung mit ihren Chancen und Risiken in Abschnitt 5 verwiesen.

4.5. Einschätzung des Geschäftsjahres 2018

Betrachtet man das abgelaufene Geschäftsjahr 2018, konnten die in der Vergangenheit bereits verursachten Probleme erfolgreich gelöst werden. Die Aktivitäten zur wirtschaftlichen Gesundung konnten weiterhin erfolgreich umgesetzt werden, und es gab erfolgreich durchgeführte Umstrukturierungen und Änderungen im Unternehmen.

Durch die ständige Umsetzung der Modernisierungspläne kann auch weiterhin von einer guten Marktlage ausgegangen werden und die NOVEG kann weiterhin gut am Markt bestehen.

5. Zukünftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken des Unternehmens

5.1. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft (Aussichten und Zielsetzungen)

Wichtigste Aufgabe ist es, die Liquidität zu sichern und die Gesellschaft wirtschaftlich zu stabilisieren.

Grundsätzlich wird die Instandhaltung, die Pflege, Wartung und Überwachung des gesamten Objektbestandes auch zukünftig von großer Bedeutung sein. Nach wie vor sind vielfältige Maßnahmen zur Pflege an Fenstern, Türen und Dachböden zur Vorbeugung von Wärmeverlusten durchzuführen. Hierzu ist eine enge Abstimmung der Wohnungsverwaltung mit den technischen Mitarbeitern notwendig. Objektbezogen ist diesbezüglich ein Instandhaltungsplan erarbeitet worden, der die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft sowie den Objektzustand berücksichtigt. Zu beachten ist hierbei jedoch, dass Instandhaltungsmaßnahmen auch weiterhin nur unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Möglichkeiten der NOVEG realisiert werden können.

Der immer größer werdende Kostendruck veranlasst auch unser Unternehmen, stetig Verbesserungs- und Kostenpotentiale zu ermitteln und auch nachhaltig umzusetzen. Dabei sind wir bestrebt, den Betrieb, die Wirtschaftlichkeit, die Nutzung und die Werterhaltung der gesamten Liegenschaften und Einrichtungen so zu optimieren, dass eine langfristige Ertragssteigerung, Qualitätssicherung und Werterhaltung für Mieter, Wohnungseigentümer, Nutzer und Pächter gesichert wird.

Für das kommende Geschäftsjahr 2019 rechnet die NOVEG lt. Wirtschaftsplan 2019 mit konstanten Umsatzerlösen von TEUR 3.465 sowie einem positiven Jahresergebnis von TEUR 88.

5.2. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die Bewirtschaftung des Parkhauses stellte in der Vergangenheit ein wirtschaftliches Risiko dar, da die Einnahmen die Aufwendungen nicht vollständig deckten. Jedoch hat sich die Ertragssituation nachhaltig verbessert; im Geschäftsjahr decken die Einnahmen die Aufwendungen für die Pacht und die Bewirtschaftung des Parkhauses. Für die Bewirtschaftung des Parkhauses wurde in die Parktechnik investiert und es wurden die Bewirtschaftungsabläufe weiter optimiert. Der jetzige Pachtvertrag für das Parkhaus hat noch eine Laufzeit bis zum Jahr 2022.

In Folge der Verbesserung der wirtschaftlichen Situation der NOVEG sind nun wieder erhöhte Modernisierungen durchführbar, insbesondere werden bauliche Maßnahmen in den Wohnungen und im Wohnumfeld durchgeführt. Weitere Sanierungen und Modernisierungen sind gemäß Wirtschaftsplan im Umfang von TEUR 670 beabsichtigt.

Es sind weitere Anpassungen im Geschäftsfeld der WEG-Verwaltung geplant.

Die NOVEG wird auch zukünftig die Aufgabe der verlässlichen und sozial verantwortbaren Wohnraumversorgung für breite Schichten der Bevölkerung erfüllen. Strategisch besteht die Möglichkeit, die Unternehmenstätigkeit sowohl in der Breite als auch dem Umfang nach auszubauen.

6. Schlussbemerkungen

Durch die stabile Liquiditätssituation kann die Gesellschaft ihren Zahlungsverpflichtungen langfristig nachkommen. Bei weiter kontinuierlicher Verbesserung der Auslastung der Parkhäuser und nachhaltiger Investitionstätigkeit in unsere Bestände wird es auch in der Zukunft zur Stabilisierung der Liquidität der Gesellschaft kommen. Diese Liquidität kann dann für weitere Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen und den weiteren Ausbau unserer Bestände genutzt werden, was wiederum zur Verbesserung der Unternehmensentwicklung beiträgt.

Kühlungsborn, 12. Juni 2019



Steffen Bormke
Geschäftsführer

Wiedergabe des Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Für den diesem Bericht als Anlagen 1 bis 3 beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und den als Anlage 4 beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 erteilen wir folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Nordbau und Verwaltungsgesellschaft mbH, Kühlungsborn

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Nordbau und Verwaltungsgesellschaft mbH, Kühlungsborn, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Nordbau und Verwaltungsgesellschaft mbH, Kühlungsborn, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft. Durch § 13 Abs. 3 KPG M-V wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt;
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft;
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 3 KPG M-V

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen."

Waren (Müritz), den 23. August 2019

Fidelis Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Wirtschaftsprüfer



Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrssteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2020

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn
Ostseebad Kühlungsborn

INHALTSVERZEICHNIS

VORBERICHT

ZUSAMMENSTELLUNG

ERFOLGSPLAN

FINANZPLAN

BEREICHSERFOLGS- UND FINANZPLÄNE

OBERISCHT ÜBER LEISTUNGSBEZIEHUNGEN ZWISCHEN DEN BEREICHEN

STELLENÜBERSICHT

INVESTITIONSÜBERSICHTEN BEREICHE

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020 der Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Allgemeines

Der vorliegende Wirtschaftsplan ist das Finanzplanungsinstrument der Tourismus GmbH für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020. Er ist entsprechend §17 EigVO M-V aufgestellt. Nach der Beschlussfassung durch die Stadtvertreterversammlung und der Erfüllung kommunalrechtlicher Genehmigungspflichten bildet der Wirtschaftsplan unter Beachtung des gesetzlichen Rahmens der EigVO M-V, der GemHVO-Doppik und des Gesellschaftsvertrages der Tourismus GmbH den Ermächtigungs- und Handlungsrahmen für die Geschäftsleitung im Wirtschaftsjahr 2020.

Der Wirtschaftsplan gliedert sich in nachfolgend aufgeführte Bestandteile. Die mit der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums M-V zur Umsetzung der EigVO M-V vom 11. Juli 2018 für verbindlich erklärten Mustervorlagen werden entsprechend angewendet:

1. Zusammenstellung
2. Erfolgsplan
3. Finanzplan
4. Pläne für die einzelnen Bereiche
 - a. Bereichserfolgsplan
 - b. Bereichsfinanzplan
5. Investitionsübersicht
6. Übersicht über die Bereiche (Leistungsbeziehungen)
7. Stellenübersicht
8. Übersicht zu Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen

Der Wirtschaftsplan umfasst die Ansätze des Jahres 2019 und die derzeit vorliegenden Planungsdaten der Jahre 2020 bis 2022.

Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn errichtete am 13.12.2018 die Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn (Tourismus GmbH) und schloss einen Gesellschaftsvertrag. Die Tourismus GmbH wurde als eine öffentliche Einrichtung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn im alleinigen Anteilsbesitz gegründet. Die der Tourismus GmbH übertragenen Aufgaben stellen Leistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse dar, welche von einem öffentlichen Zweck getragen werden.

Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn betraut die Gesellschaft unter Beachtung der unionsrechtlichen Vorgaben des EU-Beihilferechts mit der Durchführung dieser struktur- und wirtschaftspolitischen sowie kulturpolitischen Aufgaben. Die in diesem Zusammenhang von der Gesellschaft übernommenen gemeinwirtschaftlichen Aufgaben sind mit dem Betrauungsakt der Stadt Ostseebad Kühlungsborn durch Beschluss der Stadtvertretung vom 19.10.2018 in Fortführung der bisherigen beihilferechtlichen Übung bestätigt und konkretisiert worden.

Weiterhin ist die die Gesellschaft als eine Einrichtung öffentlichen Rechts der Stadt Ostseebad Kühlungsborn zur Übernahme von Aufgaben nicht gewerblicher Art im öffentlichen Interesse im Sinne des Vergaberechts zu qualifizieren

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Der Gegenstand des Unternehmens ist:

- (1) die Förderung des Ansehens und der Entwicklung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn mit dem Ziel der Steigerung der Attraktivität, der kooperativen Stadtentwicklung und der Vitalisierung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn im Freizeit- und Tourismusbereich sowie die damit verbundenen Aktivitäten wie die Wahrnehmung umfassender Dienstleistungen im Bereich der touristischen Administration und Vermarktung für die Stadt Ostseebad Kühlungsborn.
Dazu zählen insbesondere
 - die Förderung und Unterstützung der naturnahen, ökologischen, nachhaltigen und zukunftssicheren Entwicklung des Tourismus in der Stadt Ostseebad Kühlungsborn,
 - die Erledigung sämtlicher Marketingaufgaben (Vermarktung, Vertrieb, Produkt- und Angebotsentwicklung) im Bereich des Tourismus, inkl. Erarbeitung und Umsetzung eines einheitlichen touristischen Leitbildes und einer Marketingstrategie,
 - das Einbeziehen privatwirtschaftlicher Unternehmen in ihre Marketingaktivitäten und die Koordination gemeinsamer Werbung für die Marke Kühlungsborn
 - Bündelung und Organisation aller am Tourismus beteiligten Gruppen und Sensibilisierung der Bevölkerung für die Belange des Tourismus (Wahrnehmung von Aufgaben im gemeinsamen Interesse der Tourismusbranche und allen sonstigen am Tourismus profitierenden Betrieben in der Stadt Ostseebad Kühlungsborn)
 - die Förderung von Maßnahmen zur qualitativen und quantitativen Verbesserung des touristischen Angebots, einschließlich der Entwicklung und Umsetzung einer elektronischen Gästekarte unter Einbeziehung des Öffentlichen Personennahverkehrs
 - der Betrieb von Einrichtungen der touristischen Infrastruktur einschließlich Entwicklung, Koordination und Qualitätsmanagement dieser Einrichtungen,
 - die Herausgabe von Buchungskatalogen, Werbepostern, Veranstaltungskalendern und Gastgeberverzeichnissen u.ä.
 - Vertrieb von Waren und Nahrungsmitteln zu Werbezwecken und zur Förderung des Absatzes einheimischer Produkte,
 - die Einrichtung und Betrieb von CRS-Systemen zur Vermittlung und Buchung von touristischen Leistungen,
 - die Durchführung und Koordination von touristischen Veranstaltungen und Aktivitäten,
 - der Aufbau, Betrieb und die Weiterentwicklung eines Gästeservices und
 - die Vertretung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn nach außen in touristischen Belangen für die Stadt Ostseebad Kühlungsborn.
- (2) Die Gesellschaft verfolgt einen öffentlichen Zweck als gemeindliche Tourismusorganisation, sie wird mit Dienstleistungen vom allgemeinen wirtschaftlichen Interesse betraut.
- (3) Bei all diesen Aufgaben im Zusammenhang mit der Entwicklung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn handelt es sich um Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse, die mit besonderen Gemeinwohlverpflichtungen verbunden sind und die im Interesse der Allgemeinheit erbracht werden.
- (4) Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar zu fördern. Sie kann zur Erreichung des angeführten Zwecks städtische bzw. stadteigene Projekte durchführen oder auch Zweigniederlassungen errichten.
- (5) Die Gesellschaft ist berechtigt, die ihr zur Förderung des Unternehmenszwecks zufließenden Mittel bzw. Zuschüsse zu verwalten und diese auf der Grundlage gesellschaftseigener und nichtgesellschaftseigener Mittel- und Zuschussvergabeberichtlinien an Drittempfänger weiterzuleiten oder zu eigenen Zwecken zu verwenden.
- (6) Die Gesellschaft darf Aufgaben und Interessen der Förderungen im Freizeit- und Tourismusbereich ausschließlich für die Stadt Ostseebad Kühlungsborn sowie alle damit im Zusammenhang stehende Arbeiten für öffentlich-rechtliche Auftraggeber und solchen, die

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

diesem gleichgestellt sind, insbesondere für die Stadt Ostseebad Kühlungsborn wahrnehmen. Hierbei wird die Gesellschaft insbesondere auf die besonderen Anforderungen und Bedürfnissen der Stadt Ostseebad Kühlungsborn bei deren Erfüllung kommunaler Aufgaben Rücksicht nehmen.

- (7) Die Gesellschaft dient nicht Erwerbszwecken, sondern verfolgt als öffentliche Einrichtung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn im Allgemeininteresse liegende Aufgaben auch nichtgewerblicher Art und nimmt hierzu allgemeine ideelle und wirtschaftliche Interessen der Stadt Ostseebad Kühlungsborn wahr. Dementsprechend ist zur Förderung des Gemeinwohls auch die Durchführung verlustbringender Geschäfte und Maßnahmen zulässig. Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn übernimmt im gesetzlichen Rahmen die hiermit der Gesellschaft entstehenden Risiken bzw. Verluste.
- (8) Die Gründung von Tochtergesellschaften oder die Beteiligung an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen bedürfen der vorherigen Zustimmung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn. Diese Unternehmen müssen sich ausschließlich in kommunalen Händen befinden; eine Beteiligung von privatem Kapital ist nicht zulässig.

Seit dem 01. Januar 2019 übernimmt die Tourismus GmbH die vorstehend genannten Aufgaben. Über diese hinaus wurden der Gesellschaft im Gesellschaftsvertrag und mit Betrauungsakt weitere Aufgaben übertragen. Für die Aufgabenerfüllung erhält die Gesellschaft Ausgleichsleistungen aus der Kur- und Fremdenverkehrsabgabe.

Ausgangssituation und Entwicklung im Planungszeitraum

Die touristische Nachfrage entwickelt sich im Ostseebad Kühlungsborn auf stabilem Niveau. Die Natur und die Landschaft, verbunden mit den kulturellen Angeboten sind zweifelsfrei das Kapital für einen Urlaub im größten deutschen Ostseebad.

Das Jahr 2018 lag mit den Gästeankünften über denen des Jahres 2017. Die Übernachtungszahlen waren gegenüber 2017 leicht rückläufig. Die durchschnittliche Verweildauer im Ort blieb annähernd konstant. Die finale Auswertung für das Jahr 2019 liegt zwar noch nicht vor, aber es zeichnet sich eine stabile Entwicklung der Gästeankünfte und der Übernachtungszahlen ab, was sich positiv auf die Tourismus bezogenen Erträge auswirkt. Ursächlich hierfür ist die derzeitige Beliebtheit für Urlaub im eigenen Land und ein verändertes Buchungsverhalten. Die Gäste kommen mehrmals im Jahr, dafür aber für einen kürzeren Zeitraum. Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn stellt sich dieser Herausforderung. Neue Wege zur Erhaltung und Steigerung der Attraktivität müssen beschritten werden. Dies gilt nicht nur für die übertragenen Aufgaben, sondern insbesondere für Investitionen in die Infrastruktur, die Nachhaltigkeit und vorrangig in Innovationen.

Grundlage unseres Handels ist das weiterführende Tourismuskonzept der Stadt Ostseebad Kühlungsborn, welches von der Glücksburg Consulting Group im Jahr 2010 entwickelt und wofür es 2017 eine Fortschreibung gab. Es umfasst u.a. eine Zielgruppenanalyse, stellt den Handlungsbedarf fest und schlägt einen breiten Maßnahmenplan für alle Beteiligten vor. Die Stadtvertreterversammlung des Ostseebades Kühlungsborn hat laut Beschluss, vom 21.05.2011, dieses Konzept als Arbeitsgrundlage für die zukünftige Tourismusedwicklung der Stadt beschlossen.

Die Tourismus GmbH versteht dieses Tourismuskonzept als Handlungs- und Arbeitsgrundlage. Seit 2011 arbeiten die Verantwortlichen im Tourismus, die im Tourismuskonzept enthaltenen Handlungsfelder kontinuierlich ab und orientiert sich bei allen Maßnahmen und Aktivitäten an die aufgeführten Leitlinien des Konzeptes. Die seit 2011 kontinuierlich geschaffenen neuen Strukturen,

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Produkte und Prozesse gilt es 2020 weiter zu festigen, um die Akzeptanz bei allen Beteiligten zu erhöhen und die Qualität nachhaltig zu sichern.

Die Ausstattung des Ortes mit wichtigen Formen für die Infrastruktur ist gut, gleichwohl besteht Handlungsbedarf. Insbesondere wetterunabhängige Angebote für die Vor- und Nachsaison weisen immer noch Lücken auf.

Die bereits zu beobachten klimatischen Veränderungen, sowohl mit extremen Niederschlägen, einhergehend mit Sturmwarnungen, als auch anhaltender Trockenheit bei zunehmender Erwärmung, stellen uns ganzjährig vor neue Herausforderungen.

Die Planungen und Einschätzungen beruhen auf Erfahrungswerten, Berechnungen, vorsichtigen Schätzungen und auf aus bisherigen Entwicklungen abzuleitende Prognosen. Bei der Prognose geht die Tourismus GmbH weitgehend von einer steigenden Ertrag- und Aufwandentwicklung aus.

Unbeschadet der dem gesamten Tourismusgeschäft innewohnenden Risiken ist von einer weitgehend stabilen Entwicklung in den nächsten Geschäftsjahren auszugehen.

Der Investitionsplan in das Sachanlagevermögen 2020 umfasst ein Gesamtvolumen von TEUR 100 . Das betrifft im Wesentlichen die Anschaffung von 3 Infostelen sowie Investitionen in den Sportstrand und eine Umgestaltung des Gästebereichs in der Tourist Information.

Erfolgsplan

Der **Erfolgsplan** spiegelt die Gewinn- und Verlustrechnung wider und sieht im Planansatz 2020 ein negatives Ergebnis in Höhe von TEUR 1.805 für den Gesamtbetrieb vor. Aufgrund vertraglicher Grundlage wird dieser Betrag über eine Ausgleichzahlung der Stadt Kühlungsborn aus Mitteln der Kur- und Fremdenverkehrsabgabe ausgeglichen.

Die **Umsatzerlöse** (TEUR 581) setzen sich im Planjahr wie folgt zusammen:

Bereich	TEUR
Veranstaltungen	274
Marketing	195
Allgemein	65
Info	47
Summe	581

Bei den Veranstaltungen resultieren die Einnahmen im Wesentlichen aus Eintrittsgeldern und Sponsoring für Events. Im Marketingbereich betreffen die Einnahmen hauptsächlich Anzeigenerlöse. Unter dem Infobereich sind Einnahmen aus dem Verkauf im Haus des Gastes ausgewiesen.

Unter den **sonstigen Betrieblichen Erlösen** (TEUR 3,4) werden Sachbezüge ausgewiesen.

Im **Materialaufwand** (TEUR 16,5) sind im Wesentlichen die für den Verkauf an der Tourist Information bestimmten Artikel erfasst.

Die Zusammensetzung der **Personalaufwendungen** (TEUR 854) ist im Stellenplan dargestellt. Es sind 18,5 Stellen ausgewiesen.

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Die **Abschreibungen** (TEUR 22) erfolgen linear und zeitanteilig entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** (TEUR 1.497) gliedern sich wie folgt:

Sonstige betriebliche Aufwendungen	TEUR
Raumkosten	54
Versicherungen, Beiträge, Abgaben	35
Fahrzeugkosten	20
Werbekosten	400
Provisionen und Honorare	36
Reparatur und Instandhaltung	24
Porto	26
Telefon	16
Bürobedarf	5
Zeitschriften, Bücher	6
Fortbildung	9
Rechts- und Beratungskosten	8
Buchführungs- und Abschlusskosten	12
Mieten Einrichtungen	11
Messekosten	15
Leasing	4
sonstige betriebliche Aufwendungen	13
Nebenkosten Geldverkehr	2
Abraum und Abfallbeseitigung	2
Veranstaltungen	799
Summe	1.497

Finanzplan

Der Finanzplan zeigt eine Kapitalflussrechnung, die die Mittelherkunft und -verwendung und die den Beitrag der laufenden Geschäftstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit zur Entwicklung des Finanzmittelbestandes jahresübergreifend darstellt.

Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit

Beeinflussende Faktoren (Abschreibungen) sind dem Erfolgsplan entnommen. Der Mittelabfluss aus der operativen Geschäftstätigkeit beläuft sich im Planansatz für das Geschäftsjahr 2020 auf TEUR 1.783.

Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit beläuft sich im Planjahr 2020 auf TEUR 100.

Finanzmittelbestand am Ende der Periode

Der Plan für das Jahr 2020 geht von einer Verminderung des Finanzmittelbestandes in Höhe von TEUR 1.883 aus, welche über Mittel aus der Kurabgabe ausgeglichen wird.

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Zusammenfassung

Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm bezieht sich auf die konkreten Investitionsmaßnahmen für das Wirtschaftsjahr 2020. Beispielhaft sind nachfolgend einzelne Investitionen dargestellt:

Der Infobereich für die Gäste muss dringend aufgewertet werden. (TEUR 20).

Im Bereich Veranstaltungen sind Investitionen von TEUR 50 geplant.

Für die Anschaffung von Infostelen sind TEUR 30 veranschlagt.

Gemeinde

Stadt Ostseebad Kühlungsborn**Zusammenstellung für das Jahr 2020**

für

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

durch Beschluss vom _____

für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan

	in TEUR
- die Erträge	584.650
- die Aufwendungen	<u>2.389.424</u>
- der Jahresgewinn	<u>0</u>
- der Jahresverlust	<u>1.804.774</u>

2. im Finanzplan

- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.782.774
- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	<u>-50.000</u>
- der Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	<u>0</u>
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes	<u>-1.832.774</u>

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne Umschuldungen) auf	<u>0</u>
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	<u>0</u>
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	<u>100.000</u>

4. Die Stellenübersicht weist **18,50** Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals

- betrug zum 31.12. des Vorvorjahres	100.000
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	<u>100.000</u>
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	<u>100.000</u>

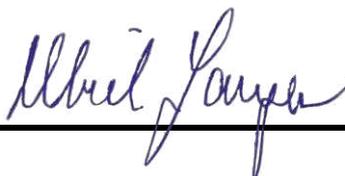
Kühlungsborn, den _____

Rüdiger Kozyan

Bürgermeister

Ulrich Langer

Geschäftsführer



**Erfolgsplan 2020
gesamt**

-in TEUR-

	Bezeichnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019 (Vorjahr)	2020 (Planjahr)	2021 (1. Folgejahr)	2022 (2. Folgejahr)	2023 (3. Folgejahr)	2024 (4. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse	558,3	581,3	607,8	634,8	662,4	682,2
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	-	-	-	-	-	-
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4.	Sonstige betriebliche Erträge	3,4	3,4	3,5	3,6	3,7	3,7
5.	Materialaufwand	16,5	16,5	17,0	17,5	18,0	18,6
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	16,5	16,5	17,0	17,5	18,0	18,6
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-	-	-	-	-	-
6.	Personalaufwand	831,4	854,1	879,5	902,6	925,6	951,8
	a) Löhne und Gehälter	831,4	854,1	879,5	902,6	925,6	951,8
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7.	Abschreibungen auf	22,0	22,0	22,7	23,3	24,0	24,8
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	22,0	22,0	22,7	23,3	24,0	24,8
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	-	-	-	-	-	-
	- davon nach § 254 HGB	-	-	-	-	-	-
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	-	-	-	-	-	-
	- davon nach § 254 HGB	-	-	-	-	-	-
8.	Erträge aus Auflösung von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EStG	-	-	-	-	-	-
9.	Konzessionsabgabe	-	-	-	-	-	-
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.433,6	1.496,6	1.541,5	1.587,8	1.635,4	1.684,5
11.	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
	- davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-	-	-
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
	- davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-	-	-
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
	- davon aus verbundenen Unternehmen	-	-	-	-	-	-
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
	- davon an verbundene Unternehmen	-	-	-	-	-	-
16.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-	-	-	-
17.	Ergebnis nach Steuern	- 1.741,9	- 1.804,5	- 1.849,4	- 1.892,7	- 1.936,9	- 1.993,6
18.	Sonstige Steuern	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
19.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 1.742,1	- 1.804,8	- 1.849,6	- 1.893,0	- 1.937,2	- 1.993,9
20.	Einstellung in Rücklagen	-	-	-	-	-	-
21.	Innerbetriebliche Leistungsbeziehungen	-	-	-	-	-	-
22.	Bereichsergebnis	- 1.742,1	- 1.804,8	- 1.849,6	- 1.893,0	- 1.937,2	- 1.993,9
23.	Vortrag auf neue Rechnung	-	- 1.742,1	- 3.546,9	- 5.396,5	- 7.289,5	- 9.226,8
24.	Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	- 1.742,1	- 3.546,9	- 5.396,5	- 7.289,5	- 9.226,8	- 11.220,7

nach Umlage Verwaltung

vorgesehene

Behandlung des Jahresüberschusses

oder

Behandlung des Jahresfehlbetrages

Verwendung		Betrag	Verwendung		Betrag
a)	zur Tilgung des Verlustvortrages		a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag		0,0
b)	zur Einstellung in Rücklagen		b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen		1.804,8
c)	zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)		c) auf neue Rechnung vorzutragen		-
d)	auf neue Rechnung vorzutragen				

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Finanzplan 2020

gesamt

-in TEUR-

	Bezeichnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
		(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten (nach teilweiser Gewinnverwendung)	- 1.742,1	- 1.804,8	- 1.849,6	- 1.893,0	- 1.937,2	- 1.993,9
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	22,0	22,0	22,7	23,3	24,0	24,8
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+), Erträge (-)	-	-	-	-	-	-
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 66,5	-	-	-	-	-
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-	-	-
9	Ein-(+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	- 1.786,6	- 1.782,8	- 1.827,0	- 1.869,7	- 1.913,2	- 1.969,2
11	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	- 110,8	- 50,0	- 90,0	- 50,0	- 90,0	- 50,0
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-
15	(+)Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
	davon						
	a) empfangene Investitionszuschüsse	-	-	-	-	-	-
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
19	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	- 110,8	- 50,0	- 90,0	- 50,0	- 90,0	- 50,0
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	-	-	-	-	-	-
21	(-) Unentgeltliche Vermögensübertragungen durch die Gemeinde	-	-	-	-	-	-
22	(+) Unentgeltliche Vermögensübertragungen an die Gemeinde / Korrektur zugeordnetes Kapital	-	-	-	-	-	-
23	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	-	-	-	-	-	-
24	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	-	-	-	-	-	-
25	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-	-	-	-	-	-
26	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-

-in TEUR-

	Bezeichnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
		(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
27	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10,19 und 24)		- 1.832,8	- 1.917,0	- 1.919,7	- 2.003,2	- 2.019,2
28	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderung des Finanzmittelbestandes		-	-	-	-	-
29	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		-	- 1.832,8	- 3.749,8	- 5.669,4	- 7.672,6
30	Finanzmittelbestand am Ende der Periode		- 1.832,8	- 3.749,8	- 5.669,4	- 7.672,6	- 9.691,7

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn
**Bereichserfolgsplan 2020
Betriebsbereich Marketing**

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019 (Vorjahr)	2020 (Planjahr)	2021 (1. Folgejahr)	2022 (2. Folgejahr)	2023 (3. Folgejahr)	2024 (4. Folgejahr)
1. Umsatzerlöse	172,0	195,0	210,0	225,0	240,3	247,5
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5. Materialaufwand	-	-	-	-	-	-
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-	-	-	-	-	-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-	-	-	-	-	-
6. Personalaufwand	183,7	193,0	206,1	211,0	217,0	223,2
a) Löhne und Gehälter	183,7	193,0	206,1	211,0	217,0	223,2
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung						
- davon für Altersversorgung						
7. Abschreibungen auf	-	-	-	-	-	-
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
8. Erträge aus Auflösung von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	-	-	-	-	-	-
9. Konzessionsabgabe						
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	387,3	427,3	440,1	453,3	466,9	480,9
11. Erträge aus Beteiligungen						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
13. Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
- davon aus verbundenen Unternehmen						
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
- davon an verbundene Unternehmen						
16. Steuern vom Einkommen und Ertrag						
17. Ergebnis nach Steuern	- 399,0	- 425,3	- 436,3	- 439,2	- 443,6	- 456,6
18. Sonstige Steuern						
19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 399,0	- 425,3	- 436,3	- 439,2	- 443,6	- 456,6
20. Einstellung in Rücklagen						
21. Innerbetriebliche Leistungsbeziehungen	-					
22. Bereichsergebnis	- 399,0	- 425,3	- 436,3	- 439,2	- 443,6	- 456,6
23. Vortrag auf neue Rechnung		- 399,0	- 824,3	- 1260,5	- 1699,7	- 2143,3
24. Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	- 399,0	- 824,3	- 1260,5	- 1699,7	- 2143,3	- 2599,9

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn
**Bereichsfinanzplan 2020
Betriebsbereich Marketing**

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
1 Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten (nach teilweiser Gewinnverwendung)	- 399,0	- 425,3	- 436,3	- 439,2	- 443,6	- 456,6
2 Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
3 Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
4 Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
5 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+), Erträge (-)	-	-	-	-	-	-
6 Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-	-	-
7 Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
8 Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-	-	-
9 Ein-(+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
10 Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	- 399,0	- 425,3	- 436,3	- 439,2	- 443,6	- 456,6
11 (+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
13 (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
14 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-
15 (+)Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
16 (-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
17 (+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
davon						
a) empfangene Investitionszuschüsse	-	-	-	-	-	-
b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-
18 (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
19 Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
20 (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	-	-	-	-	-	-
21 (-) Unentgeltliche Vermögensübertragungen durch die Gemeinde	-	-	-	-	-	-
22 (+) Unentgeltliche Vermögensübertragungen an die Gemeinde / Korrektur zugeordnetes Kapital	-	-	-	-	-	-
23 (-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	-	-	-	-	-	-
24 (+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	-	-	-	-	-	-
25 (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-	-	-	-	-	-
26 Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
27 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10,19 und 24)	- 399,0	- 455,3	- 466,3	- 469,2	- 473,6	- 486,6
28 (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderung des Finanzmittelbestandes	-	-	-	-	-	-
29 Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	-	399,0	854,3	1320,5	1789,7	2263,3
30 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	- 399,0	854,3	1320,5	1789,7	2263,3	2749,9

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn
**Bereichserfolgsplan 2020
Betriebsbereich Veranstaltungen**

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
1. Umsatzerlöse	273,5	273,5	281,7	290,2	298,9	307,8
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
5. Materialaufwand	5,0	5,0	5,2	5,3	5,5	5,6
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5,0	5,0	5,2	5,3	5,5	5,6
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-	-	-	-	-	-
6. Personalaufwand	132,7	135,8	137,8	140,9	144,9	149,0
a) Löhne und Gehälter	132,7	135,8	137,8	140,9	144,9	149,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung						
- davon für Altersversorgung						
7. Abschreibungen auf	-	-	-	-	-	-
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
8. Erträge aus Auflösung von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	-	-	-	-	-	-
9. Konzessionsabgabe						
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	793,9	816,9	841,4	866,6	892,6	919,4
11. Erträge aus Beteiligungen						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
13. Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
- davon aus verbundenen Unternehmen						
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
- davon an verbundene Unternehmen						
16. Steuern vom Einkommen und Ertrag						
17. Ergebnis nach Steuern	- 658,0	- 684,1	- 702,5	- 722,5	- 744,0	- 766,0
18. Sonstige Steuern						
19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 658,0	- 684,1	- 702,5	- 722,5	- 744,0	- 766,0
20. Einstellung in Rücklagen						
21. Innerbetriebliche Leistungsbeziehungen	-					
22. Bereichsergebnis	- 658,0	- 684,1	- 702,5	- 722,5	- 744,0	- 766,0
23. Vortrag auf neue Rechnung		- 658,0	- 1342,0	- 2044,5	- 2767,0	- 3511,0
24. Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	- 658,0	- 1342,0	- 2044,5	- 2767,0	- 3511,0	- 4277,1

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn
**Bereichsfinanzplan 2020
Betriebsbereich Veranstaltungen**

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
1 Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten (nach teilweiser Gewinnverwendung)	- 658,0	- 684,1	- 702,5	- 722,5	- 744,0	- 766,0
2 Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
3 Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
4 Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
5 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+), Erträge (-)	-	-	-	-	-	-
6 Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-	-	-
7 Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
8 Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-	-	-
9 Ein-(+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
10 Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	- 658,0	- 684,1	- 702,5	- 722,5	- 744,0	- 766,0
11 (+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	- 50,0	-	- 50,0	-	- 50,0	-
13 (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
14 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-
15 (+)Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
16 (-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
17 (+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
davon						
a) empfangene Investitionszuschüsse	-	-	-	-	-	-
b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-
18 (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
19 Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	- 50,0	-	- 50,0	-	- 50,0	-
20 (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	-	-	-	-	-	-
21 (-) Unentgeltliche Vermögensübertragungen durch die Gemeinde	-	-	-	-	-	-
22 (+) Unentgeltliche Vermögensübertragungen an die Gemeinde / Korrektur zugeordnetes Kapital	-	-	-	-	-	-
23 (-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	-	-	-	-	-	-
24 (+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	-	-	-	-	-	-
25 (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-	-	-	-	-	-
26 Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
27 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10,19 und 24)	- 708,0	- 684,1	- 752,5	- 722,5	- 794,0	- 766,0
28 (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderung des Finanzmittelbestandes	-	-	-	-	-	-
29 Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	Finanzmittelbes	- 708,0	- 1392,0	- 2144,5	- 2867,0	- 3661,0
30 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	- 708,0	- 1392,0	- 2144,5	- 2867,0	- 3661,0	- 4427,1

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Bereichserfolgsplan 2020
Betriebsbereich Info

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019 (Vorjahr)	2020 (Planjahr)	2021 (1. Folgejahr)	2022 (2. Folgejahr)	2023 (3. Folgejahr)	2024 (4. Folgejahr)
1. Umsatzerlöse	-	-	-	-	-	-
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
5. Materialaufwand	10,5	10,5	10,8	11,1	11,5	11,8
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	10,5	10,5	10,8	11,1	11,5	11,8
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-	-	-	-	-	-
6. Personalaufwand	193,6	197,7	200,5	205,1	210,8	216,8
a) Löhne und Gehälter	193,6	197,7	200,5	205,1	210,8	216,8
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung						
- davon für Altersversorgung						
7. Abschreibungen auf	-	-	-	-	-	-
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
8. Erträge aus Auflösung von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EStG	-	-	-	-	-	-
9. Konzessionsabgabe						
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	51,1	51,1	52,7	54,2	55,9	57,5
11. Erträge aus Beteiligungen						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
13. Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
- davon aus verbundenen Unternehmen						
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
- davon an verbundene Unternehmen						
16. Steuern vom Einkommen und Ertrag						
17. Ergebnis nach Steuern	- 254,6	- 258,7	- 263,4	- 269,8	- 277,5	- 285,5
18. Sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 254,6	- 258,7	- 263,4	- 269,8	- 277,5	- 285,5
20. Einstellung in Rücklagen						
21. Innerbetriebliche Leistungsbeziehungen	-	-	-	-	-	-
22. Bereichsergebnis	- 254,6	- 258,7	- 263,4	- 269,8	- 277,5	- 285,5
23. Vortrag auf neue Rechnung	-	254,6	513,4	776,7	1046,5	1324,0
24. Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	- 254,6	- 513,4	- 776,7	- 1046,5	- 1324,0	- 1609,5

nach Umlage Verwaltung

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn
Bereichsfinanzplan 2020
Betriebsbereich Info

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
1 Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten (nach teilweiser Gewinnverwendung)	- 254,6	- 258,7	- 263,4	- 269,8	- 277,5	- 285,5
2 Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
3 Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
4 Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
5 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+), Erträge (-)	-	-	-	-	-	-
6 Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-	-	-
7 Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
8 Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-	-	-
9 Ein-(+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
10 Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	- 254,6	- 258,7	- 263,4	- 269,8	- 277,5	- 285,5
11 (+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-	- 20,0	-	- 20,0	-	- 20,0
13 (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
14 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-
15 (+)Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
16 (-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
17 (+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
davon						
a) empfangene Investitionszuschüsse	-	-	-	-	-	-
b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-
18 (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
19 Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-	- 20,0	-	- 20,0	-	- 20,0
20 (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	-	-	-	-	-	-
21 (-) Unentgeltliche Vermögensübertragungen durch die Gemeinde	-	-	-	-	-	-
22 (+) Unentgeltliche Vermögensübertragungen an die Gemeinde / Korrektur zugeordnetes Kapital	-	-	-	-	-	-
23 (-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	-	-	-	-	-	-
24 (+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	-	-	-	-	-	-
25 (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-	-	-	-	-	-
26 Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
27 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10,19 und 24)	- 254,6	- 278,7	- 263,4	- 289,8	- 277,5	- 305,5
28 (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderung des Finanzmittelbestandes	-	-	-	-	-	-
29 Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	-	- 254,6	- 533,4	- 796,7	- 1086,5	- 1364,0
30 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	- 254,6	- 533,4	- 796,7	- 1086,5	- 1364,0	- 1669,5

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Bereichserfolgsplan 2020
Betriebsbereich Allgemein / Verwaltung

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019 (Vorjahr)	2020 (Planjahr)	2021 (1. Folgejahr)	2022 (2. Folgejahr)	2023 (3. Folgejahr)	2024 (4. Folgejahr)
1. Umsatzerlöse	112,8	112,8	116,1	119,6	123,2	126,9
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	2,7	2,7	2,8	2,9	3,0	3,0
5. Materialaufwand	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-	-	-	-	-	-
6. Personalaufwand	321,4	327,6	335,2	345,7	352,9	363,0
a) Löhne und Gehälter	321,4	327,6	335,2	345,7	352,9	363,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung						
- davon für Altersversorgung						
7. Abschreibungen auf	22,0	22,0	22,7	23,3	24,0	24,8
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	22,0	22,0	22,7	23,3	24,0	24,8
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
8. Erträge aus Auflösung von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	-	-	-	-	-	-
9. Konzessionsabgabe						
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	201,3	201,3	207,4	213,6	220,0	226,6
11. Erträge aus Beteiligungen						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
13. Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
- davon aus verbundenen Unternehmen						
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
- davon an verbundene Unternehmen						
16. Steuern vom Einkommen und Ertrag						
17. Ergebnis nach Steuern	- 430,3	- 436,5	- 447,3	- 461,2	- 471,9	- 485,6
18. Sonstige Steuern	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 430,5	- 436,7	- 447,6	- 461,4	- 472,2	- 485,9
20. Einstellung in Rücklagen						
21. Innerbetriebliche Leistungsbeziehungen	-	-	-	-	-	-
22. Bereichsergebnis	- 430,5	- 436,7	- 447,6	- 461,4	- 472,2	- 485,9
23. Vortrag auf neue Rechnung		- 430,5	- 867,3	- 1314,8	- 1776,2	- 2248,4
24. Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	- 430,5	- 867,3	- 1314,8	- 1776,2	- 2248,4	- 2734,3

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Bereichsfinanzplan 2020 Betriebsbereich Allgemein / Verwaltung

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
1 Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten (nach teilweiser Gewinnverwendung)	- 430,5	- 436,7	- 447,6	- 461,4	- 472,2	- 485,9
2 Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	22,0	22,0	22,7	23,3	24,0	24,8
3 Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
4 Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
5 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+), Erträge (-)	-	-	-	-	-	-
6 Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 66,5	-	-	-	-	-
7 Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
8 Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-	-	-
9 Ein-(+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
10 Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	- 475,0	- 414,7	- 424,9	- 438,1	- 448,1	- 461,1
11 (+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	- 60,8	-	- 10,0	-	- 10,0	-
13 (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
14 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-
15 (+)Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
16 (-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-	-	-	-	-	-
17 (+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
davon						
a) empfangene Investitionszuschüsse	-	-	-	-	-	-
b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-
18 (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-
19 Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	- 60,8	-	- 10,0	-	- 10,0	-
20 (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	-	-	-	-	-	-
21 (-) Unentgeltliche Vermögensübertragungen durch die Gemeinde	-	-	-	-	-	-
22 (+) Unentgeltliche Vermögensübertragungen an die Gemeinde / Korrektur zugeordnetes Kapital	-	-	-	-	-	-
23 (-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	-	-	-	-	-	-
24 (+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	-	-	-	-	-	-
25 (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-	-	-	-	-	-
26 Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-

-in TEUR-

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)	(4. Folgejahr)
27 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10, 19 und 24)	- 535,8	- 414,7	- 434,9	- 438,1	- 458,1	- 461,1
28 (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderung des Finanzmittelbestandes	-	-	-	-	-	-
29 Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	100,0	- 435,8	- 850,6	- 1285,5	- 1723,5	- 2181,7
30 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	- 435,8	- 850,6	- 1285,5	- 1723,5	- 2181,7	- 2642,8

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

**Übersicht über Leistungsbeziehungen zwischen den Bereichen
Wirtschaftsjahr 2020**

-in EUR-

	an Bereich Allgemein	an Bereich Info	an Bereich Veranstaltung	an Bereich Marketing	gesamt:
von Bereich Allgemein	-	- 61.646	- 227.646	- 147.440	- 436.732
von Bereich Info	-	-	-	-	-
von Bereich Veranstaltung	-	-	-	-	-
von Bereich Marketing	-	-	-	-	-
gesamt:	-	- 61.646	- 227.646	- 147.440	- 436.732

Stellenplan und Personalkostenübersicht für das Jahr 2020

Stellenbezeichnung	Monate	VbE	Gemeinkosten	Info	Veranstaltungen	Marketing	Gastgeberverzeichnis	beantragte Summe (Summe Personalkosten gesamt), Bruttolohn zuzüglich aller Sozialabgaben
Geschäftsführer	3	1,00	-					-
	9	1,00	108.150,00					108.150,00
Controller	3	1,00	-					-
	9	1,00	61.250,00					61.250,00
Veranstaltungen	3	1,00			-			-
	9	1,00			48.400,00			48.400,00
Mediendesigner	3	0,88				-	-	-
	9	0,88				30.080,00	7.520,00	37.600,00
Mediendesigner	3	0,75				-	-	-
	9	0,75				31.040,00	7.760,00	38.800,00
Sekretariat	3	1,00	-					-
	9	1,00	61.250,00					61.250,00
Marketing	3	1,00				-		-
	9	1,00				59.350,00		59.350,00
Buchhaltung	3	1,00	-					-
	9	1,00	47.900,00					47.900,00
Internet	3	1,00				-	-	-
	9	1,00				41.600,00	10.400,00	52.000,00
Töpferwerkstatt	3	0,75			-			-
	9	0,75			28.600,00			28.600,00
Töpferwerkstatt	3	1,00			-			-
	9	1,00			36.100,00			36.100,00
Information	3	1,00		-				-
	9	1,00		43.150,00				43.150,00
Information	3	1,00		-				-
	9	1,00		41.300,00				41.300,00
Information	3	1,00		-				-
	9	1,00		38.750,00				38.750,00
Information /	3	1,00		-				-
	9	1,00		41.300,00				41.300,00
Information / Zimmervermittlung	3	1,00		-				-
	9	1,00		33.200,00				33.200,00
Hausmeister	3	1,00	-					-
	9	1,00	39.700,00					39.700,00
Dualstudent	-	1,00				-		-
	4	1,00				5.200,00		5.200,00
Auszubildende	-	1,00	-					-
	-	1,00	-					-
Auszubildender	8	1,00	-					-
	4	1,00	6.250,00					6.250,00
Auszubildende	-	1,00	-					-
	-	1,00	-					-
Auszubildender	-	1,00	-					-
	-	1,00	-					-
Aushilfskräfte (Wanderungen)					5.600,00			5.600,00
Aushilfskräfte (Wanderungen)					-			-
Aushilfskräfte (Wanderungen)					1.250,00			1.250,00
Aushilfskräfte (Radtouren)					3.500,00			3.500,00
Aushilfskräfte (Radtouren)					2.000,00			2.000,00
Aushilfskräfte (Schüler)					10.350,00			10.350,00
Aushilfskräfte (Praktikanten)			3.100,00					3.100,00
Summe		18,50	327.600,00	197.700,00	135.800,00	167.270,00	25.680,00	854.050,00

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Investitionsübersicht 2020							
Maßnahme (mit Zuordnung zum Bereichsfinanzplan)	Anlagevermögen						
Beschreibung der Maßnahme:	Info, Digitalisierung Gästebereich						
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres 2020	Planungsdaten des Wirtschaftsjahres 2021	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsjahres 2022	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsjahres 2023	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme
Einzahlungen und Auszahlungen	in TEUR						
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen			0,0	0,0	0,0	0,0	
<i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i>							
<i>davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter</i>							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			0,0	0,0	0,0	0,0	
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens			0,0	0,0	0,0	0,0	
Sonstige Investitionseinzahlungen							
Summe Einzahlungen			0,0	0,0	0,0	0,0	
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>davon Grundstücke</i>	0,0		0,0				
<i>davon Gebäude</i>	0,0		0,0				
<i>davon Maschinen</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
<i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionsauszahlungen	20,0		20,0				
Summe Auszahlungen	20,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Nachrichtlich</i>							
veranschlagte VE							
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20,0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Investitionsübersicht 2020							
Maßnahme (mit Zuordnung zum Bereichsfinanzplan)	Anlagevermögen						
Beschreibung der Maßnahme:	Investitionen Sportstrand						
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres 2020	Planungsdaten des Wirtschaftsjahres 2021	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsjahres 2022	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsjahres 2023	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme
Einzahlungen und Auszahlungen	in TEUR						
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen			0,0	0,0	0,0	0,0	
<i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i>							
<i>davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter</i>							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			0,0	0,0	0,0	0,0	
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens			0,0	0,0	0,0	0,0	
Sonstige Investitionseinzahlungen							
Summe Einzahlungen			0,0	0,0	0,0	0,0	
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>davon Grundstücke</i>	0,0		0,0				
<i>davon Gebäude</i>	0,0		0,0				
<i>davon Maschinen</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
<i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionsauszahlungen	50,0		50,0				
Summe Auszahlungen	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Nachrichtlich</i>							
veranschlagte VE							
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Investitionsübersicht 2020							
Maßnahme (mit Zuordnung zum Bereichsfinanzplan)	Anlagevermögen						
Beschreibung der Maßnahme:	3 Infosteilen						
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres 2020	Planungsdaten des Wirtschaftsjahres 2021	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsjahres 2022	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsjahres 2023	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme
Einzahlungen und Auszahlungen	in TEUR						
Anlagevermögen			0,0	0,0	0,0	0,0	
<i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i>							
<i>davon Beiträge und einmalige Entgelte</i>							
Gegenständen des Sachanlagevermögens			0,0	0,0	0,0	0,0	
Gegenständen des			0,0	0,0	0,0	0,0	
Sonstige Investitionseinzahlungen							
Summe Einzahlungen			0,0	0,0	0,0	0,0	
Sachanlagevermögen und das immaterielle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>davon Grundstücke</i>	0,0		0,0				
<i>davon Gebäude</i>	0,0		0,0				
<i>davon Maschinen</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
<i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Finanzanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionsauszahlungen	30,0		30,0				
Summe Auszahlungen	30,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Nachrichtlich</i>							
veranschlagte VE							
Investitionstätigkeit	-30,0	0,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen, an denen die Stadt Kühlungsborn nicht mit beherrschendem Einfluss beteiligt ist

Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn ist an folgenden Unternehmen mit nicht beherrschendem Einfluss wie folgt beteiligt:

Gesellschaft	Sitz	Nennbetrag der Beteiligung	Ergebnis 31.12.2018
		EUR	EUR
Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH	Bad Doberan	53.700	148.493,08

Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH Bad Doberan (MBB)

Gesellschaftsrechtsrechtliche Grundlagen

Das Unternehmen wird in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt. Rechtsgrundlage ist der Gesellschaftsvertrag in der aktuellen, notariell beurkundeten Fassung vom 21. November 2017.

Die Firma der Gesellschaft lautet:

Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH

Sitz der Gesellschaft ist Bad Doberan. Die Geschäftsadresse befindet sich in 18225 Ostseebad Kühlungsborn, Fritz-Reuter-Straße 1. Betriebsstätten existieren in Bad Doberan, Kühlungsborn und Heiligendamm.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Gegenstand des Unternehmens ist die Beförderung von Personen und Sachen mit Schienenfahrzeugen und Omnibussen auf der Strecke Bad Doberan-Ostseebad Kühlungsborn sowie das Betreiben der dafür notwendigen Infrastruktur und sonstiger Geschäfte, die der Erfüllung dieses Zweckes dienen.

Darüber hinaus ist die Gesellschaft berechtigt, sich an anderen gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen im In- und Ausland zu beteiligen, solche zu erwerben, zu pachten oder zu gründen, solche Unternehmen ganz oder teilweise unter einheitlicher Leitung zusammenzufassen, Unternehmensverträge aller Art abzuschließen sowie Zweigniederlassungen oder Tochtergesellschaften im In- oder Ausland zu errichten.

Die Gesellschaft ist im Rahmen des öffentlichen Zwecks auch zur anderweitigen Nutzung und Verwertung ihres Grundvermögens nach Zustimmung der Gesellschafterversammlung berechtigt, soweit es für betriebliche Zwecke erforderlich ist.

Die Gesellschaft ist im Rahmen auch zur anderweitigen Nutzung und Verwertung ihres Grundvermögens berechtigt, soweit es für betriebliche Zwecke nicht mehr erforderlich ist.

Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 9836 in das Handelsregister beim Amtsgericht Rostock eingetragen.

Gesellschafter und Kapitalverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt EUR 363.600 und ist voll eingezahlt worden. Gemäß Gesellschaftsvertrag vom 21. November 2017 sind an der Gesellschaft unverändert wie folgt beteiligt:

Gesellschafter	2018		2017	
	EUR	%	EUR	%
Landkreis Rostock	232.700,00	64,0	232.700,00	64,0
Stadt Bad Doberan	71.600,00	19,7	71.600,00	19,7
Stadt Ostseebad Kühlungsborn	53.700,00	14,8	53.700,00	14,8
Herr Jan Methling	1.500,00	0,4	1.500,00	0,4
Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH	4.100,00	1,1	4.100,00	1,1
Gesamt	363.600,00	100,0	363.600,00	100,0

Nachschusspflicht

Gemäß § 3 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages vergüten die Gesellschafter die durch eigene Erträge, Zuwendungen oder Zuschüsse nicht gedeckten Aufwendungen im Verhältnis ihrer Stammeinlagen. Diese Aufwendungen sind bei den Gesellschaftern jährlich wie folgt zu begrenzen:

	2018 EUR	2017 EUR
Landkreis Bad Doberan	150.000	150.000
Stadt Bad Doberan	35.000	35.000
Stadt Ostseebad Kühlungsborn	25.000	25.000
Herr Jan Methling	750	750
Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH	2.000	2.000

Geschäftsführung, Organe

Geschäftsführer der Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 2013 Herr Dipl.-Ing. Michael Mißlitz. Er vertritt die Gesellschaft allein und ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Einzelprokura war bis zum 2. März 2018 Frau Dipl.-Wirtschaftsjuristin Gesine Möller erteilt.

Weiteres Organ der Molli GmbH ist die Gesellschafterversammlung.

Wirtschaftslage der Gesellschaft

Nachfolgend wird die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 beschrieben.

Die **Vermögenslage** der Gesellschaft ist weiterhin stabil. Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 110 gesunken. Unter Berücksichtigung der Investitionen und der Abschreibungen sank der Buchwert der Immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen um TEUR 315. Das kurzfristige Vermögen hat sich stichtagsbezogen um TEUR 206 erhöht. Wesentlicher Bestandteil sind die flüssigen Mittel mit TEUR 2.350. Die langfristigen Mittel nahmen um insgesamt TEUR 242 zu. Das Eigenkapital stieg vor allem durch den Jahresüberschuss, was zu einer Verbesserung der Eigenkapitalquote führte. Bei den Investitionszuschüssen stehen Neuzugängen von TEUR 2.146 Auflösungen von TEUR 2.124 gegenüber. Darüber hinaus wurde im Geschäftsjahr 2018 ein Darlehen über TEUR 186 neu aufgenommen. Tilgungsleistungen erfolgen planmäßig mit TEUR 116.

Im Jahr 2018 wurde ein positiver Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (TEUR +162) erwirtschaftet. Diesem stehen der negative Cashflow aus der Investitionstätigkeit (TEUR -138) und der positive aus der Finanzierungstätigkeit (TEUR 70) gegenüber. Aus diesem Grund kam es insgesamt zu einer Erhöhung des Finanzmittelbestandes um TEUR 94. Am Bilanzstichtag ist eine ausreichende **Zahlungsfähigkeit** der Gesellschaft gegeben. Im Berichtszeitraum war die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft jederzeit gewährleistet.

Das Betriebsergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 481 auf TEUR 246 verschlechtert. Dies ist vor allem bedingt durch höhere Personal- und Instandhaltungsaufwendungen sowie gestiegenen Abschreibungen. Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um TEUR 3 auf TEUR 5.067 gesunken. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind deutlich um TEUR 300 (im Wesentlichen +TEUR 260 aus Versicherungsentschädigungen) gestiegen.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Nachfolgend ist die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft dargestellt. Sie basiert auf Annahmen im Lagebericht 2018 der Gesellschaft, bei denen Beurteilungsspielräume vorhanden sind.

„Risiken werden zum einen in der Altersstruktur der Mitarbeiter gesehen, da ca. 11 % der Belegschaft bis 2022 in Ruhestand gehen und dadurch überdurchschnittlich hohe Mittel für die Ausbildung nachrückender Facharbeiter aufgewendet werden müssen. Des Weiteren wird zur Sicherstellung gleichbleibender Qualität die Strategie der Verjüngung des Personals sowie der Erhöhung des Vergütungsniveaus verfolgt.

Chancen werden vor allem darin gesehen, dass die Verstetigung der eingeschlagenen Marketingstrategie zu einer weiteren Erhöhung der Gesamtbeförderungsentgelte führt.

Die Geschäftsführung erwartet für das nächste Geschäftsjahr unter der Annahme, dass keine wesentlichen verkehrlichen Veränderungen eintreten und die Gesellschaft das gemäß Verkehrsvertrag vereinbarte Leistungsvolumen erbringen kann, eine mittel- bis langfristige stabile Entwicklung.“¹

¹Quelle: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018

Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik
Kühlungsborn (Landkreis Rostock)

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 7.896

Erhebungsjahr: 2020

	Wert	Punkte
Ergebnishaushalt		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	26.356.346,00 €	
Jahresergebnis	69.500,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	26.425.846,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Ja	0
Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen	100,4%	0
Jahresergebnis ausgeglichen?	Ja	0
Finanzhaushalt		
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	3.925.691,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	237.100,00 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	4.162.791,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Ja	0
Verhältnis der laufenden Einzahlungen zu den laufenden Auszahlungen	101,5%	0
Finanzplanungszeitraum		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	28.403.246,00 €	
Ergebnis je Einwohner	3.597,17 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	8.050.091,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	1.019,52 €	0
Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Nein	0
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	nicht relevant	0
Einhaltung des Überschuldungsverbots		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	60.939.965,00 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	62.917.365,00 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Sonstige finanzielle Risiken		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	kein	0
Weitere Kennzahlen		
Investitionskredite je Einwohner	0,00 €	
Zinsquote	NaN	
Tilgungsquote	NaN	
fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	NaN	

fristenkongruente Finanzierung?	Nein	
Förderquote	20%	
Liquiditätskredite je Einwohner	0,00 €	
Forderungen je Einwohner	173,15 €	
Werthaltigkeit der Forderungen	35,5%	
freiwillige Leistungen je Einwohner	67,33 €	
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	3,1%	
Bemerkungen der Kommune	k.A.	
Bemerkungen der RAB	k.A.	
GESAMTPUNKTZAHL:		0
LEISTUNGSGRUPPE:	gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit	